

# Schülerbefragung zu den Sportangeboten

## Stadt Wesseling

Befragung der Schüler/innen im 9. Jahrgang in der Stadt Wesseling sowie der Wesselingener Jugendlichen, die 2006 geboren sind und auswärtige Schulen besuchen

durchgeführt im September 2020

**Dezember 2020**



**biregio**

Projektgruppe - Bildung und Region

Dürenstraße 40 · 53173 Bonn

Telefon: 0 22 8 - 35 55 12

0 22 8 - 36 30 04

Telefax: 0 22 8 - 36 30 01

E-Mail: [info@biregio.de](mailto:info@biregio.de)

Internet: [www.biregio.de](http://www.biregio.de)

**Wolf Krämer-Mandau**

**David Rupp**

**Ruth Swierzy**

[kraemer-mandau@biregio.de](mailto:kraemer-mandau@biregio.de)

[info@biregio.de](mailto:info@biregio.de)

Autor

Autor

Autorin



**Inhaltsverzeichnis**

<b>1.</b>	<b>Verfahren und Beteiligung</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Grundauszählung</b>	<b>7</b>
<b>3.</b>	<b>Trends in Fragen zum Thema Sport bei den Schülern der 9. Jahrgangsstufen in Schulen der Stadt Wesseling bzw. Wesselinger Jugendlichen, die 2006 geboren sind - eine Querschnittserhebung zu aktuellen Themen</b>	<b>15</b>
	Wohnort und Schulbesuch	15
	Schulweg	16
	Eigenes Sportverhalten	18
	Ausgeübte Sportart	20
	Entfernung zu Wiese / Park	24
	Ort der sportlichen Betätigung	25
	Gründe für sportliche Aktivitäten	27
	Eltern und Kinder	29
	<b>Themenkomplex Schule und Sport</b>	<b>30</b>
	Schulsport	30
	Zeitlicher Umfang	32
	Wünsche an den Schulsport	33
	Ansichten über den Schulsport	35
	Pause und Sport	36
	<b>Themenkomplex Sportverein</b>	<b>39</b>
	Wunschort eines Sportvereins	39
	Mitgliedschaft im Sportverein	41
	Anzahl der Mitgliedschaften	48
	Beginn einer Mitgliedschaft	50
	Mitgliedschaft der Eltern in einem Sportverein	52
	Wünsche an einen Sportverein	54
	Weg zur Sportstätte	56
	Erwartungen an einen Sportverein	58
	Rahmen sportlicher Aktivität	60
	Häufigkeit sportlicher Aktivität in der Woche	62
	Motivation Verein - Fitness-Studio	63
	Wünsche Sportarten	64
	<b>Sonstiges</b>	<b>67</b>
	Ansichten zum Sport in der Stadt Wesseling	67
	Informationen über Sport	69

## 1. Verfahren und Beteiligung

Die Stadt Wesseling hat *biregio* beauftragt, die Schüler im 9. Jahrgang der Schulen in der Stadt Wesseling sowie die in Wesseling wohnenden Jugendlichen, die 2006 geboren sind und eine auswärtige Schule besuchen, zu ihren Einstellungen zu diversen sportlichen Themen sowie vor dem Hintergrund der parallel durchgeführten Sportentwicklungsplanung insbesondere zu den von ihnen favorisierten Sportarten und -wünschen zu befragen.

Die Stadt Wesseling verspricht sich von dieser Bedarfsfeststellung Aufschlüsse über die sportlichen Einstellungen, die Wünsche und das Wahlverhalten bei den sportlichen Angeboten.

Somit kann die Stadt Wesseling als Träger von Sporteinrichtungen im Zuge einer gezielten Vorsorge einige Punkte in Ansätzen besser einschätzen. Die Befragungsergebnisse geben Hinweise darauf, wo die Stadt mit ihrer steuernden Funktion eingreifen kann und muss - und wo dies am besten bereits präventiv der Fall sein kann.

Die Schülerbefragung kann die klassische Form der Bedarfsfeststellung und Prognose präzisieren und durch die Analyse bisheriger Beteiligungszahlen ergänzen. Sie erlaubt eine Vorausschau in die künftige Sportlandschaft in der Stadt Wesseling.

Die zahlreichen Einzelergebnisse der Befragung zur sportlichen Situation sollten jedoch nicht isoliert betrachtet werden, weil sie sich nur im Kontext erschließen lassen und nur im Kontext diesen Blick in die Zukunft auf einer sicheren Basis ermöglichen.

Zunächst wird die Grundauszählung dargestellt. Diese spiegelt den Fragebogen mit allen Fragestellungen und Antwortkategorien wider. Der anschließenden Auswertung liegen die wichtigsten Kreuztabellierungen zugrunde.

Absolute Werte für die Antwortkategorie "Keine Angaben" (KA) und ihre prozentualen Anteile sind als zusätzliche Information über die Beteiligung beigegeben und gehen nicht in die Addition der Antwortkategorien einer Frage ein. Durch den jeweils unterschiedlichen Beteiligungsanteil bei den von den Jugendlichen beantworteten Einzelfragen können sich bei Kreuztabellierungen die Prozentwerte der einzelnen Antwortergebnisse leicht verschieben.

Bei der Interpretation der Auswertung dieser Befragung ist auf die nicht dargestellten Nachkommastellen hinzuweisen. Die Stellen werden nicht unterdrückt, sondern gerundet. So kann die Addition der einzelnen Prozentwerte zu Gesamtergebnissen in der Ansicht um einen Punkt nach oben bzw. unten abweichen. Eine Darstellung aller Nachkommastellen würde die Lesbarkeit der Tabellen erschweren.

Bei Kreuztabellierungen sind diejenigen Antwortenden, die bei einer der zwei oder drei kombinierten Fragen nichts angekreuzt haben, in die Prozentuierung einbezogen worden. Aus diesen Gründen sind im Einzelfall geringfügige Differenzen zur Grundauszählung möglich.

224 Fragebögen sind im September 2020 für die Neuntklässler in den Schulen in der Stadt Wesseling ausgegeben und dann wieder eingesammelt worden. Bei der postalischen Befragung der Jugendlichen, die 2006 geboren sind und Schulen außerhalb der Stadt Wesseling besuchen, sind 225 Fragebögen verschickt worden. Die Fragebögen sind anonym in verschlossenen Rückumschlägen zurückgegeben bzw. geschickt worden.

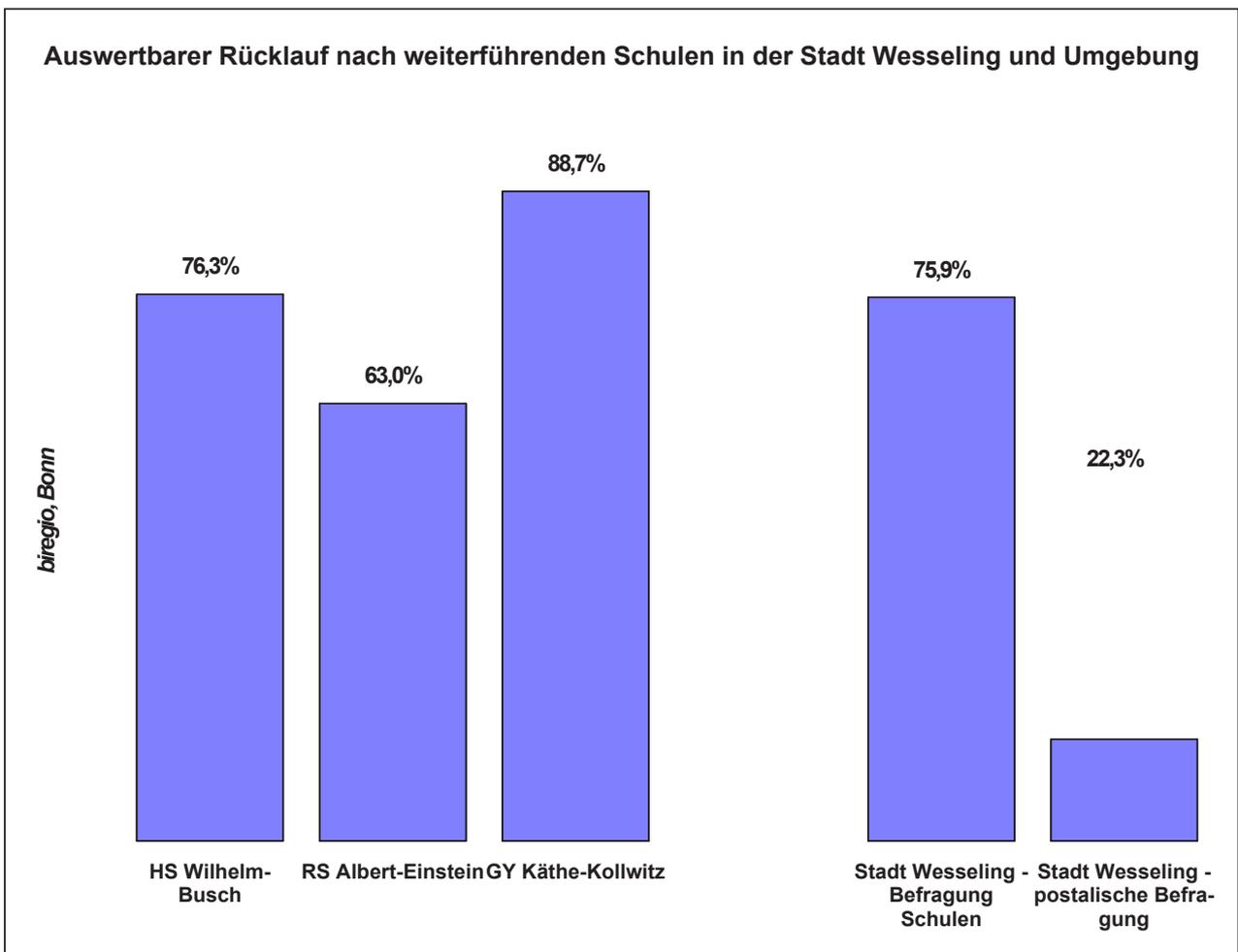
170 Fragebogen sind bei der schulischen Befragung ausreichend ausgefüllt zurückgekommen, 50 Fragebogen bei der postalischen Befragung. Nicht bzw. sehr unvollständig ausgefüllte oder verspätet zurückgegebene Bogen konnten nicht berücksichtigt werden. Der auswertbare Rücklauf in der Stadt Wesseling beträgt bei der schulischen Befragung insgesamt 76%, bei der postalischen Befragung 22%.

Obwohl die Befragung mit insgesamt 32 Basisfragen sowie mit vielen Unterfragen den Schülern sicherlich Zeit raubt, haben sie die Befragung positiv aufgenommen. Anscheinend fühlen sich die Jugendlichen mit den für sie wichtigen Fragen konfrontiert, ernst genommen und schenken somit der Befragung Vertrauen und eben auch Zeit.

*biregio* führt bundesweit Eltern- und Schülerbefragungen durch und bewertet die Ergebnisse daher nicht nur mit Blick auf das konkrete Antwortverhalten vor Ort, sondern auch im Vergleich zu anderen Kommunen. Selbstverständlich sind im Rahmen der Ableitung konkreter Handlungsempfehlungen für die Sportentwicklungsplanung die Ergebnisse der Befragungen im Kontext zu sehen und die kleinräumigen Sozialstrukturen vor Ort zu beachten.

In der Stadt Wesseling ist folgender Rücklauf zu verzeichnen; Fragebögen, die leer oder sehr unvollständig ausgegeben wurden, sind nicht bei den einzelnen weiterführenden Schulen verzeichnet, sondern in der Kategorie "Rücklauf an *biregio* nicht gewertet":

Beteiligung an der Befragung nach weiterführenden Schulen in der Stadt Wesseling und Umgebung			
	ausgeteilte Fragebogen	Rücklauf	Beteiligung
HS Wilhelm-Busch	80	61	76,3%
RS Albert-Einstein	73	46	63,0%
GY Käthe-Kollwitz	71	63	88,7%
	Rücklauf an <i>biregio</i> nicht zuzuordnen		
	Rücklauf an <i>biregio</i> nicht gewertet*		10
Stadt Wesseling - Befragung Schulen	224	170	75,9%
Stadt Wesseling - postalische Befragung	225	50	22,3%
*leere Fragebögen			<i>biregio, Bonn</i>



2. Grundauszählung						
						KA = Keine Angabe absolut und in % der Gesamtheit - n: 220
1. Bist du ein Mädchen oder ein Junge?						
	Mädchen	Junge				KA
219:	90	129				1
100,0%:	41,1%	58,9%				0,5%
2. Wie alt bist du? <i>Befragung in den Wesseling Schulen</i>						
	14 Jahre alt	15 Jahre alt	16 Jahre alt und älter		KA	
170:	105	46	19			
100,0%:	61,8%	27,1%	11,2%			
2. In welcher Klassenstufe bist du? <i>Postalische Befragung</i>						
	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	andere Klasse		KA
48:	26	19	3		2	
100,0%:	54,2%	39,6%	6,3%		0,9%	
3. Wo wohnst du?						
	Wesseling Mitte	Berzdorf	Keldenich	Urfeld	außerhalb der Stadt Wesseling	KA
215:	96	27	63	19	10	5
100,0%:	44,7%	12,6%	29,3%	8,8%	4,7%	2,3%
4. Wie kommst du morgens meistens in die Schule?						
	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus / S-Bahn o.ä.		KA
201:	94	23	25	59		19
100,0%:	46,8%	11,4%	12,4%	29,4%		8,6%
5. Welche weiterführende Schule besuchst du heute?						
	HS Wilhem-Busch	RS Albert-Einstein	GY Käthe-Kollwitz	andere Schule		KA
218:	66	54	67	31		2
100,0%:	30,3%	24,8%	30,7%	14,2%		0,9%
6. Wie würdest du dich selbst einordnen?						
	eher unspornlich	eher sportlich	regelmäßig sportlich aktiv	Wettkampfsportler		KA
208:	41	72	73	22		12
100,0%:	19,7%	34,6%	35,1%	10,6%		5,5%

7. Welche Sportart übst du selbst aktiv aus?				
Mehrfachnennungen waren möglich				
	Aerobic	Akrobatik	Angeln	Badminton/Federball
220	1	1	5	3
172,7%	0,5%	0,5%	2,3%	1,4%
	Ballett	Baseball	Basketball	Beach-Volleyball
	1	3	27	5
	0,5%	1,4%	12,3%	2,3%
	Billard	Bogenschießen	Bodybuilding	Bouldern
	1	1	8	
	0,5%	0,5%	3,6%	
	Bowling	Boxen	Eishockey	Fitnessstraining
	3	15	1	36
	1,4%	6,8%	0,5%	16,4%
	Football	Fußball	Golf	Gymnastik
		59		3
		26,8%		1,4%
	Handball	Hockey	Inline-Skating	Jogging/Laufen
	7		7	26
	3,2%		3,2%	11,8%
	Judo	Kajak/Kanu	Kampfsport	Kegeln
	1		6	
	0,5%		2,7%	
	Kickboxen	Korbball	Leichtathletik	Mountainbike
	3	1	4	2
	1,4%	0,5%	1,8%	0,9%
	Radfahren	Reiten/Voltigieren	Ringens	Rudern
	19	6		
	8,6%	2,7%		
	Rhythm. Sportgymnastik	Schach	Schießsport	Schwimmen
	1	1	1	27
	0,5%	0,5%	0,5%	12,3%
	Skateboard	Ski	Snowboard	Sportklettern
	4	3		1
	1,8%	1,4%		0,5%
	Squash	Surfen	Tanzen	Tennis
			11	5
			5,0%	2,3%
	Tischtennis	Trampolin	Triathlon	Turnen
	6	6		1
	2,7%	2,7%		0,5%
	Volleyball	Wandern	Wasserball	Wassersport
	9	7		2
	4,1%	3,2%		0,9%
	Yoga usw.	andere Sportarten	gar keine:	
	3	16	21	
	1,4%	7,3%	9,5%	
8. Wie weit ist es zu einer Wiese / einem Park, in dem du Sport machen könntest?				
	etwa 5 Minuten	etwa 10 Minuten	es gibt keinen Park o.ä. in der Nähe	KA
195	76	94	25	25
100,0%	39,0%	48,2%	12,8%	11,4%



9. Gehst du gerne in den Sportunterricht?						
	ja, oft	ja, manchmal	nicht so gern	gar nicht gern		KA
217	98	83	25	11		3
100,0%	45,2%	38,2%	11,5%	5,1%		1,4%

10. Wie viele Stunden Sport hast du jede Woche in der Schule?						
	vier Stunden	drei Stunden	zwei Stunden	eine Stunde	keine	KA
215	65	7	138	5	0	5
100,0%	30,2%	3,3%	64,2%	2,3%	0,0%	2,3%

11. Was würdest du dir für deinen Sportunterricht wünschen?						
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
	mehr Leichtathletik	mehr Turnen	mehr Ballspiele	mehr Schwimmen		KA
220	23	14	122	46		
161,8%	10,5%	6,4%	55,5%	20,9%		
	mehr Wettkampf	mehr Tanzen mit Musik	mehr freies Bewegen	mehr Entspannungsübungen		
	50	20	64	17		
	22,7%	9,1%	29,1%	7,7%		

12. Wie findest du den Sportunterricht in deiner Klasse?						
	stimme voll zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne voll ab		KA
214	65	97	40	12	der Unterricht macht mir Spaß ...	6
100,0%	30,4%	45,3%	18,7%	5,6%		2,7%
209	17	49	87	56	der Unterricht ist zu langweilig ...	11
100,0%	8,1%	23,4%	41,6%	26,8%		5,0%
209	10	34	94	71	der Unterricht ist mir zu laut ...	11
100,0%	4,8%	16,3%	45,0%	34,0%		5,0%
203	28	29	58	88	die Mädchen werden vorgezogen ...	17
100,0%	13,8%	14,3%	28,6%	43,3%		7,7%
209	7	14	96	92	die Übungen sind mir zu schwer ...	11
100,0%	3,3%	6,7%	45,9%	44,0%		5,0%
206	6	22	63	115	der Unterricht verunsichert mich	14
100,0%	2,9%	10,7%	30,6%	55,8%		6,4%
202	57	98	37	10	ich komme oft genug dran ...	18
100,0%	28,2%	48,5%	18,3%	5,0%		8,2%
199	14	23	64	98	die Jungen werden vorgezogen ...	21
100,0%	7,0%	11,6%	32,2%	49,2%		9,5%
206	27	46	75	58	ich möchte öfter mal ausruhen ...	14
100,0%	13,1%	22,3%	36,4%	28,2%		6,4%
210	53	68	55	34	wir machen zu oft das Gleiche	10
100,0%	25,2%	32,4%	26,2%	16,2%		4,5%

13. Welche Sportaktivitäten würdest du gerne in den Pausen auf dem Schulhof machen?						
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
	Basketball	Fußball	Entspannungsübungen	Klettern		KA
220	60	67	10	17		0
160,5%	27,3%	30,5%	4,5%	7,7%		0,0%
	Fitness/Krafttraining	Tischtennis	Sonstiges	keine Sportaktivitäten		
	50	41	40	68		
	22,7%	18,6%	18,2%	30,9%		

14. An welchen Orten übst du hauptsächlich deine sportlichen Aktivitäten aus?						
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
	Tum-/Sporthalle	Gymnastikraum	Sportplatz	Fitness-Studio		
220	65	2	81	35		
94,1%	<b>29,5%</b>	<b>0,9%</b>	<b>36,8%</b>	<b>15,9%</b>		
	Bolzplatz	Schwimmbad	Berge	offenes Gewässer/Fluss		
	22	29	8	10		
	<b>10,0%</b>	<b>13,2%</b>	<b>3,6%</b>	<b>4,5%</b>		
	öffentliche Plätze	zu Hause	andere Orte	Wald, Wege, Felder Wiesen		
	51	98	24	47		
	<b>23,2%</b>	<b>44,5%</b>	<b>10,9%</b>	<b>21,4%</b>		
15. Was wäre für dich der wichtigste Grund, um Sport zu treiben?						
	Freude haben	Gesundheit	Körperaufbau	Schönheit	Gewinnen	KA
148	31	65	36	9	7	72
100,0%	<b>20,9%</b>	<b>43,9%</b>	<b>24,3%</b>	<b>6,1%</b>	<b>4,7%</b>	<b>32,7%</b>
16. Gehst du oft als Zuschauer zu Sportveranstaltungen?						
	oft	manchmal	selten	nie		KA
215	25	49	58	83		5
100,0%	<b>11,6%</b>	<b>22,8%</b>	<b>27,0%</b>	<b>38,6%</b>		<b>2,3%</b>
17. Haben deine Eltern früher oft mit dir Sport gemacht?						
	ja, oft	ja, manchmal	selten	nie		KA
217	58	85	50	24		3
100,0%	<b>26,7%</b>	<b>39,2%</b>	<b>23,0%</b>	<b>11,1%</b>		<b>1,4%</b>
18. Welche Sportart würdest du gerne einmal ausprobieren oder ausüben?						
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
	Aerobic	Akrobatik	Angeln	Badminton/Federball		
220		3	10	9		
290,5%		<b>1,4%</b>	<b>4,5%</b>	<b>4,1%</b>		
	Ballett	Baseball	Beach-Volleyball	Basketball		
	1	9	18	19		
	<b>0,5%</b>	<b>4,1%</b>	<b>8,2%</b>	<b>8,6%</b>		
	Bergsteigen	Billard	Bodybuilding	Bogenschießen		
	15	8	12	30		
	<b>6,8%</b>	<b>3,6%</b>	<b>5,5%</b>	<b>13,6%</b>		
	Boule	Bowling/Kegeln	Bunjeejumping	Boxen		
		5	24	25		
		<b>2,3%</b>	<b>10,9%</b>	<b>11,4%</b>		
	Drachenfliegen	Eishockey	Eiskunslauf	Eissport		
	1	8	10	6		
	<b>0,5%</b>	<b>3,6%</b>	<b>4,5%</b>	<b>2,7%</b>		
	Faustball	Fallschirmspringen	Fechten	Fitnessstraining		
	1	39	13	26		
	<b>0,5%</b>	<b>17,7%</b>	<b>5,9%</b>	<b>11,8%</b>		
	Football	Fußball	Gesundheitssport	Golf		
	14	15	6	7		
	<b>6,4%</b>	<b>6,8%</b>	<b>2,7%</b>	<b>3,2%</b>		

Gymnastik	Handball	Hockey	Inline-Skating
4	9	2	3
1,8%	4,1%	0,9%	1,4%
Jogging/Laufen	Judo	Kajak/Kanu	Kampfsport
8	9	5	16
3,6%	4,1%	2,3%	7,3%
Korbball	Langlaufski	Leichtathletik	Motorsport
	2	1	24
	0,9%	0,5%	10,9%
Mountainbike	Radfahren	Reiten/Voltigieren	Ringensport
10	8	7	2
4,5%	3,6%	3,2%	0,9%
Rhythm. Sportgymnastik	Rudern	Schach	Schlittschuhlaufen
2	3	4	13
0,9%	1,4%	1,8%	5,9%
Segeln	Schießsport	Schwimmen	Skateboard
3	17	6	16
1,4%	7,7%	2,7%	7,3%
Ski	Snowboard	Sportklettern	Squash
9	6	4	
4,1%	2,7%	1,8%	
Surfen	Tanzen	Tauchen	Tennis
12	4	12	12
5,5%	1,8%	5,5%	5,5%
Tischtennis	Trampolin	Turnen	Volleyball
7	18	3	9
3,2%	8,2%	1,4%	4,1%
Wandern	Walking	Wasserball	Yoga usw.
2	1	6	
0,9%	0,5%	2,7%	
andere Sportarten	gar keine		
12	14		
5,5%	6,4%		

**19. Wenn du einen Sportverein suchen müsstest: Wo wäre dir das am liebsten?**

in Wesseling	in Bonn	in Köln	an einem anderen Ort	KA
202	137	9	37	19
100,0%	67,8%	4,5%	18,3%	9,4%
				8,2%

**20. Bist du Mitglied in einem Sportverein?**

ja, ich bin in einem	nein, aber ich bin in einem gewesen	nein, ich will aber beitreten	nein, ich habe kein Interesse	KA
208	89	60	26	33
100,0%	42,8%	28,8%	12,5%	15,9%
				5,5%
wenn ja, in welchem?				

Antworten zur Frage: wenn ja, in welchem?					
	Balance of Power	Basketball	Black Venom TuS	Brühler TV	
220:	1	1	1	2	
34,5%:	0,5%	0,5%	0,5%	0,9%	
	BTV Brühl, KamevalsV	DLRG	Elite Boxen	FC Köln	
	1	4	1	1	
	0,5%	1,8%	0,5%	0,5%	
	Fitness	Fortuna Köln	Fußball	Fußball Rhein Süd Köln	
	1	2	3	1	
	0,5%	0,9%	1,4%	0,5%	
	Judo Team Wesseling	Just Fit Köln Godorf	Kampfsport	KG Löstige Postillione	
	1	1	1	1	
	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	
	Kickboxen	Kölner Haie	McFit	MMA vs Wingtsun	
	1	1	1	1	
	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	
	Paradise Riding Lounge	Reitsport Gut Langenachenhof	RG Wesseling	RTC Rodenkirchen Tennis	
	1	1	3	1	
	0,5%	0,5%	1,4%	0,5%	
	SG Sechtem	SPVG Wesseling Urfeld	SSV Berzdorf	Tanzen	
	2	10	4	1	
	0,9%	4,5%	1,8%	0,5%	
	Tanzwerk Wesseling	TTG Berzdorf	TuS	TuS Handball	
	1	2	16	2	
	0,5%	0,9%	7,3%	0,9%	
	TuS Volleyball	THC Kronenbusch	Urfelder Angelverein		
	1	2	1	1	
	0,5%	0,9%	0,5%	0,5%	
<b>21. Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist? Bist du Mitglied in ...</b>					
	einem Verein?	mehreren Vereinen?		KA	
142:	126	16		78	
100,0%:	88,7%	11,3%		35,5%	
<b>22. Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist/warst? Wann bist du erstmals eingetreten bzw. angemeldet worden?</b>					
	noch vor der Grundschule	in der Grundschule	in der weiterführenden Schule	weiß ich nicht mehr ganz genau	KA
174:	52	67	31	24	46
100,0%:	29,9%	38,5%	17,8%	13,8%	20,9%
<b>23. Sind deine Eltern Mitglied in einem Sportverein?</b>					
	ja	nein		KA	
214:	36	178		6	
100,0%:	16,8%	83,2%		2,7%	
<b>24. Was würdest du am liebsten in einem Sportverein suchen?</b>					
	nur eine Sportart	eine Mischung aus mehreren Sportarten		KA	
207:	154	53		13	
100,0%:	74,4%	25,6%		5,9%	



25. Wenn du Sport treibst: Wie kommst du dorthin (Hauptsportart)?						
	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Mofa/Auto	mit Bus / Bahn o.ä.		KA
152	55	39	39	19		68
100,0%	36,2%	25,7%	25,7%	12,5%		30,9%

26. Was erwartest du von einem Sportverein und seinen Angeboten?						
	stimme voll zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne voll ab		KA
201	86	84	28	3	der Verein bietet alles, was ich will	19
100,0%	42,8%	41,8%	13,9%	1,5%		8,6%
193	114	60	16	3	die Stimmung im Verein ist spitze	27
100,0%	59,1%	31,1%	8,3%	1,6%		12,3%
199	93	68	32	6	im Sportverein finde ich viele Freunde	21
100,0%	46,7%	34,2%	16,1%	3,0%		9,5%
203	37	63	76	27	in den Verein gehe ich nur mit Freunden	17
100,0%	18,2%	31,0%	37,4%	13,3%		7,7%
196	26	58	69	43	den Sportverein wechselt man nicht	24
100,0%	13,3%	29,6%	35,2%	21,9%		10,9%
195	84	62	34	15	in Vereinen wären "Schnupperkurse" gut	25
100,0%	43,1%	31,8%	17,4%	7,7%		11,4%
197	41	82	48	26	der Verein ist besser als ein Fitness-Studio	23
100,0%	20,8%	41,6%	24,4%	13,2%		10,5%
194	105	60	19	10	ich würde ein Fitness-Studio ausprobieren	26
100,0%	54,1%	30,9%	9,8%	5,2%		11,8%
190	27	50	58	55	ich will mich nicht an einen Verein binden	30
100,0%	14,2%	26,3%	30,5%	28,9%		13,6%
196	81	74	33	8	der Verein bestimmt die Übungszeit	24
100,0%	41,3%	37,8%	16,8%	4,1%		10,9%

27. In welchem Rahmen treibst du deinen Sport?						
	Sportverein	privates Studio usw.	Tanzschule usw.	nur in der Schule		KA
183	75	22	3	40		37
100,0%	41,0%	12,0%	1,6%	21,9%		16,8%
	Sonstige					
	43					
	23,5%					

28. Wie oft treibst du in der Woche Sport?						
	mehr als drei Mal	drei Mal	zwei Mal			KA
210	78	39	51			10
100,0%	37,1%	18,6%	24,3%			4,5%
	ein Mal	gar nicht				
	30	12				
	14,3%	5,7%				

29. Wenn du dich körperlich schlecht fühlst: Wo würdest du eher hingehen?						
	in einen Sportverein	in ein Fitness-Studio				KA
201	82	119				19
100,0%	40,8%	59,2%				8,6%



30. Wie bewertest du folgende Punkte für den Sport in Wesseling?							
	sehr gut	gut	ausreichend	schlecht	kann ich nicht beurteilen		KA
209	21	56	65	40	27	Aktivitäten der Stadt Wesseling	11
100,0%	10,0%	26,8%	31,1%	19,1%	12,9%		5,0%
207	14	67	65	35	26	Informationen über das Angebot	13
100,0%	6,8%	32,4%	31,4%	16,9%	12,6%		5,9%
205	24	90	47	17	27	Übungs- und Öffnungszeiten	15
100,0%	11,7%	43,9%	22,9%	8,3%	13,2%		6,8%
208	42	75	45	21	25	Angebote für junge Menschen	12
100,0%	20,2%	36,1%	21,6%	10,1%	12,0%		5,5%
202	20	73	59	28	22	vorhandenes Sportangebot	18
100,0%	9,9%	36,1%	29,2%	13,9%	10,9%		8,2%
206	25	52	57	43	29	Anzahl der Sportanlagen	14
100,0%	12,1%	25,2%	27,7%	20,9%	14,1%		6,4%
204	21	66	50	33	34	baulicher Zustand der Anlagen	16
100,0%	10,3%	32,4%	24,5%	16,2%	16,7%		7,3%
205	21	31	41	31	81	Angebote für ältere Menschen	15
100,0%	10,2%	15,1%	20,0%	15,1%	39,5%		6,8%
31. Wie und wie oft informierst du dich über den Sport?							
	täglich	manchmal	nie				KA
185	5	40	140	in der Zeitung			35
100,0%	2,7%	21,6%	75,7%				15,9%
202	52	113	37	im Internet			18
100,0%	25,7%	55,9%	18,3%				8,2%
196	68	81	47	Social media (Facebook, Instagram o.ä.)			24
100,0%	34,7%	41,3%	24,0%				10,9%
32. Wie oft siehst du Sport im Fernsehen?							
	täglich	mehrmals die Woche	einmal pro Woche	einmal im Monat	einmal im Jahr	nie	KA
211	21	45	33	40	24	48	9
100,0%	10,0%	21,3%	15,6%	19,0%	11,4%	22,7%	4,1%
							<i>biregio, Bonn</i>



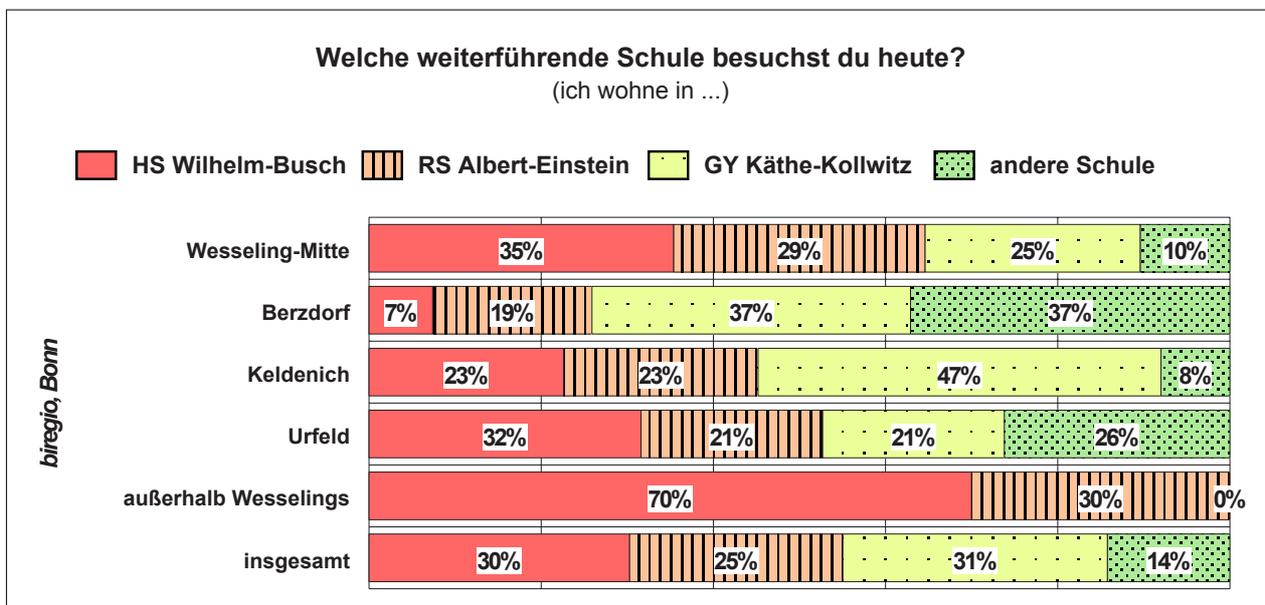
**3. Trends in Fragen zum Thema Sport bei den Schülern der 9. Jahrgangsstufe in Schulen der Stadt Wesseling bzw. Wesselingener Jugendliche, die 2006 geboren sind - eine Querschnitterhebung zu aktuellen Sportthemen**

**Wohnort und Schulbesuch**

Die Jugendlichen wurden gefragt, welche Schule sie besuchen. Je rund 30% besuchen die Hauptschule Wilhelm-Busch oder das Käthe-Kollwitz-Gymnasium; ein Viertel besucht die Realschule Albert-Einstein (25%), 14% eine andere Schule. Betrachtet man die besuchte Schule nach Wohnort, ist auffällig, dass deutlich mehr Jugendliche in Berzdorf und Urfeld eine auswärtige Schule besuchen als in Wesseling-Mitte oder Keldenich (37% bzw. 26%). Die Jugendlichen, die von außerhalb nach Wesseling einpendeln, besuchen die Haupt- und Realschule, nicht aber das Gymnasium. Hier ist jedoch darauf hinzuweisen, dass nur wenige Schüler dem Wohnort "außerhalb der Stadt Wesselings" angekreuzt haben (10 Jugendliche).

Welche weiterführende Schule besuchst du heute?					
ich wohne in ...	HS Wilhelm-Busch	RS Albert-Einstein	GY Käthe-Kollwitz	andere Schule	Frage 3 / 5
Wesseling-Mitte	35%	29%	25%	10%	100,0%
Berzdorf	7%	19%	37%	37%	100,0%
Keldenich	23%	23%	47%	8%	100,0%
Urfeld	32%	21%	21%	26%	100,0%
außerhalb Wesselings	70%	30%	0%	0%	100,0%
insgesamt	30,3%	24,8%	30,7%	14,2%	100,0%

*biregio, Bonn*

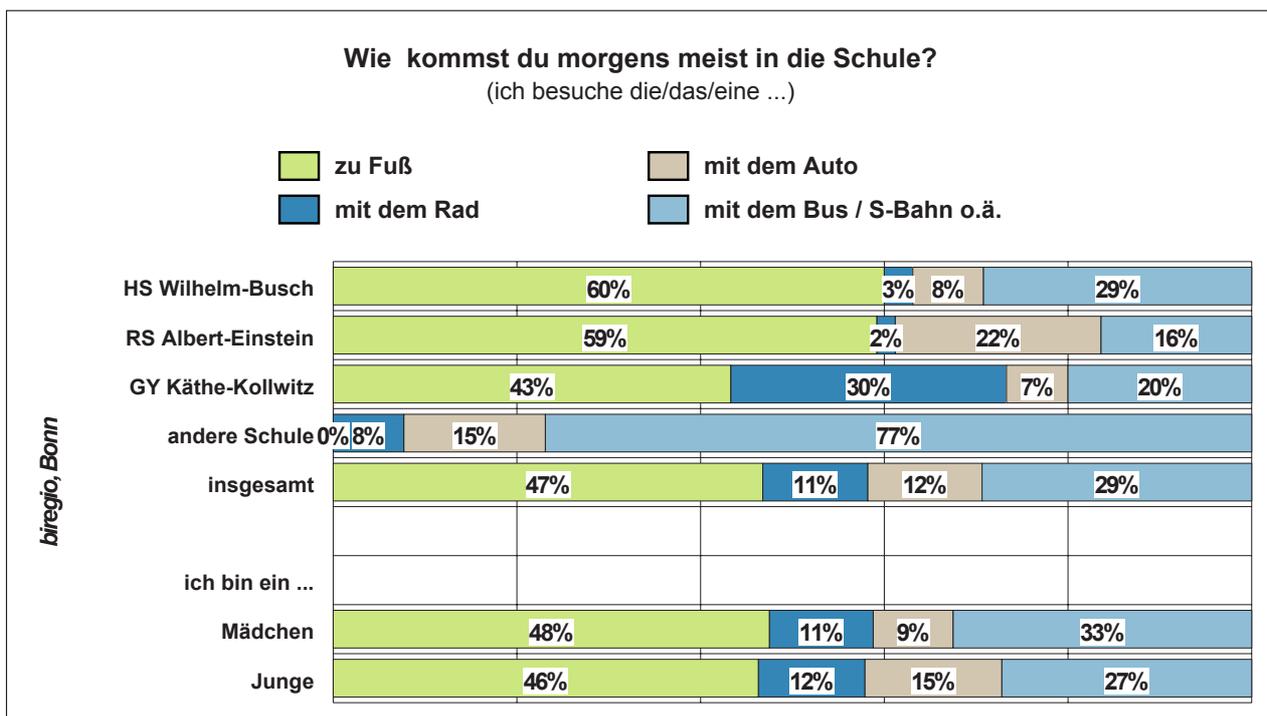


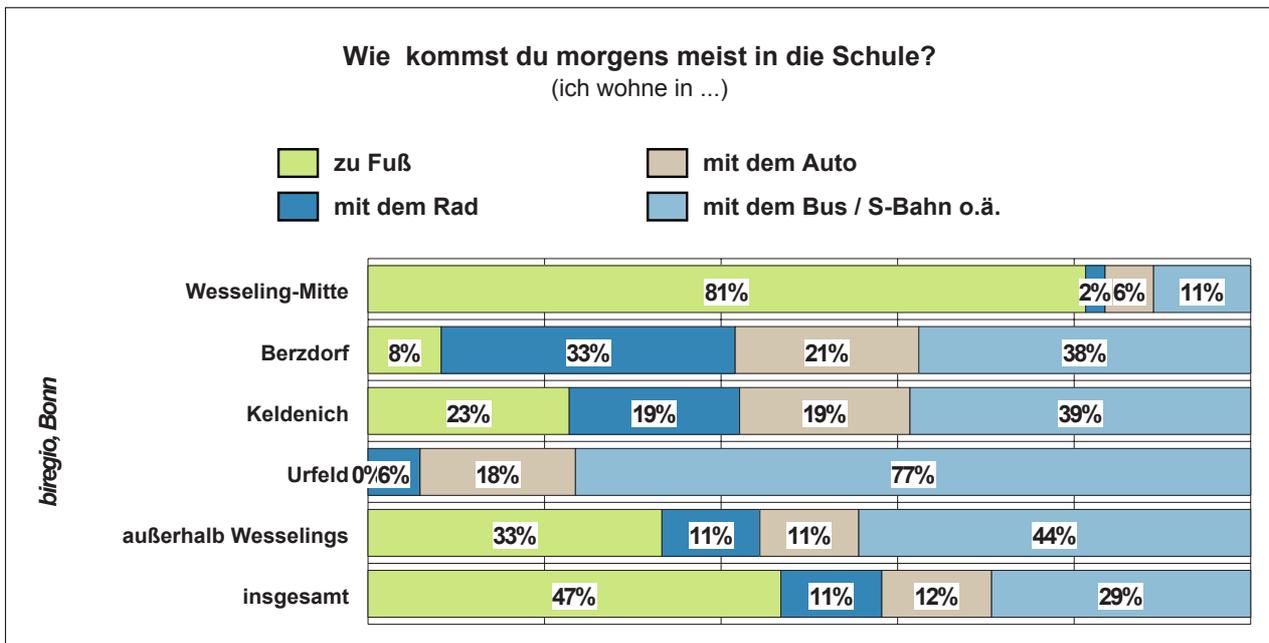
### Schulweg

Knapp die Hälfte der Schüler (47%) geht zu Fuß zur Schule; rund ein Drittel nutzt den ÖPNV (29%). Nur 11% bzw. 12% nutzen das Rad oder werden mit dem Auto gebracht. Es überrascht nicht, dass der Anteil der Fußgänger besonders aus Wesseling-Mitte hoch ist (81%), wo sich die drei Schulen befinden, und dagegen 94% der Urfelder Schüler mit dem ÖPNV (77%) oder dem Auto (18%) kommen. Jugendliche aus Berzdorf und Keldenich erreichen das Schulzentrum zu immerhin gut 40% nicht-motorisiert.

Wie kommst du morgens meist in die Schule?					
ich wohne in:	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus / S-Bahn o.ä.	Frage 3 / 4
Wesseling-Mitte	81%	2%	6%	11%	100,0%
Berzdorf	8%	33%	21%	38%	100,0%
Keldenich	23%	19%	19%	39%	100,0%
Urfeld	0%	6%	18%	77%	100,0%
außerhalb Wesselings	33%	11%	11%	44%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>46,8%</b>	<b>11,4%</b>	<b>12,4%</b>	<b>29,4%</b>	<b>100,0%</b>
ich besuche die ...					
Frage 5 / 4					
HS Wilhelm-Busch	60%	3%	8%	29%	100,0%
RS Albert-Einstein	59%	2%	22%	16%	100,0%
GY Käthe-Kollwitz	43%	30%	7%	20%	100,0%
andere Schule	0%	8%	15%	77%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>46,8%</b>	<b>11,4%</b>	<b>12,4%</b>	<b>29,4%</b>	
ich bin ein ...					
Frage 1 / 4					
Mädchen	48%	11%	9%	33%	100,0%
Junge	46%	12%	15%	27%	100,0%

biregio, Bonn





## Eigenes Sportverhalten

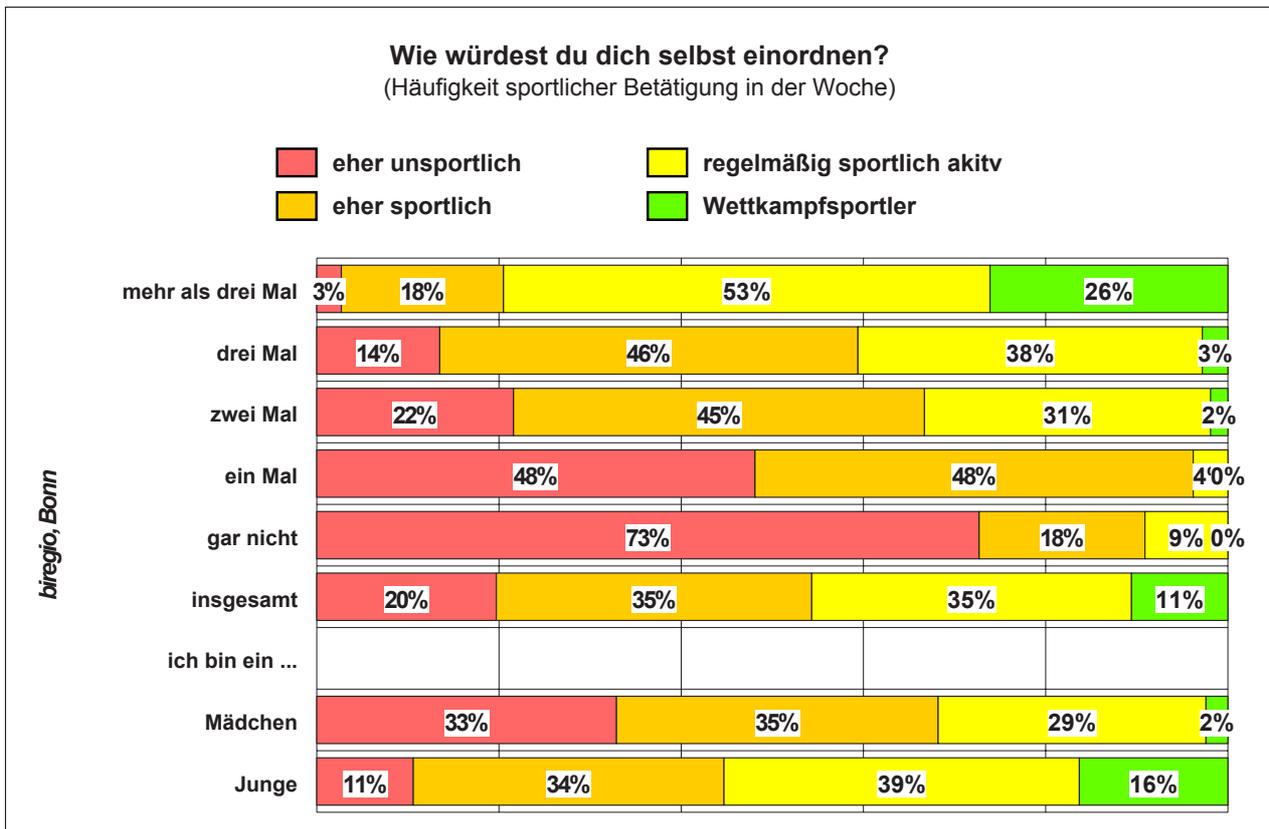
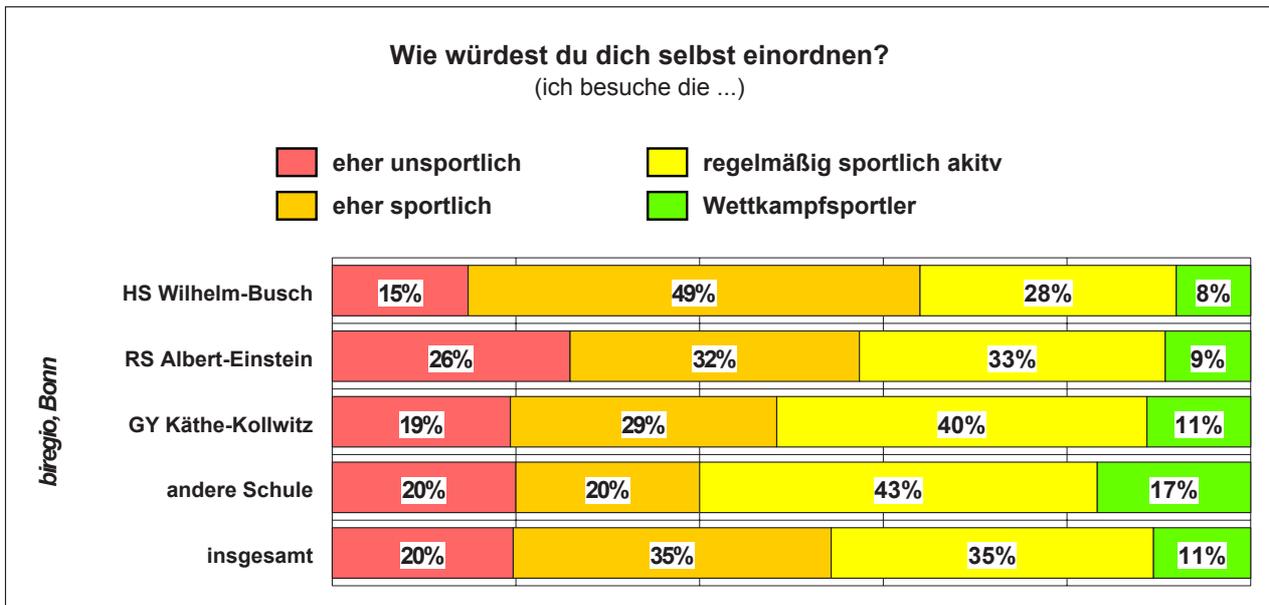
Anschließend wurden die Jugendlichen nach ihrem eigenen Sportverhalten gefragt. Knapp 20% der Antwortenden schätzen sich selbst als "eher unsportlich" ein, 35% als "eher sportlich". Weitere 35% geben an, "regelmäßig sportlich aktiv" zu sein. Der Anteil der Wettkampfsportler beträgt 11% und ist damit erheblich höher als bei den aktuellen Elternjahrgängen der Drittklässler in der Stadt Wesseling.

In Abhängigkeit von der Schulform betrachtet, geben die Gymnasisten am häufigsten an, regelmäßig sportlich aktiv zu sein (40%), 33% der Realschüler und nur noch 28% der Hauptschüler denken so. Das Gefühl, eher unsportlich zu sein, ist unabhängig von der Schulform tendenziell ähnlich.

Erwartungsgemäß wird an mehr Tagen Sport betrieben, je sportlicher die Selbsteinschätzung ausfällt. Diejenigen, die angegeben haben, sich ein Mal pro Woche sportlich zu betätigen, schätzen sich zu 48% als eher unsportlich ein, selbst rund ein Fünftel (22%) derjenigen, die zwei Mal in der Woche Sport treiben, denken so. Die Einschätzung der Jugendlichen sind bemerkenswert, in etwa zu gleichen Teilen fühlen sich knapp die Hälfte, die ein Mal (48%), zwei Mal (45%) oder drei Mal die Woche (46%) Sport treiben, als eher sportlich. Erst Schüler, die sich mehr als drei mal in der Woche sportlich betätigen, fühlen sich als regelmäßig sportlich aktiv (53%) und geben zu 26% an, Wettkampfsportler zu sein.

Die Mädchen betrachten sich relativ häufiger als "eher unsportlich" (33% gegenüber 11% der Jungen).

Wie würdest du dich selbst einordnen?					
ich besuche die...	eher unsportlich	eher sportlich	regelmäßig sportlich aktiv	Wettkampfsportler	Frage 5 / 6
HS Wilhelm-Busch	15%	49%	28%	8%	100,0%
RS Albert-Einstein	26%	32%	33%	9%	100,0%
GY Käthe-Kollwitz	19%	29%	40%	11%	100,0%
andere Schule	20%	20%	43%	17%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>19,7%</b>	<b>34,6%</b>	<b>35,1%</b>	<b>10,6%</b>	<b>100,0%</b>
<b>Häufigkeit sportlicher Betätigung in der Woche ...</b>					
<b>Frage 28 / 6</b>					
<b>mehr als drei Mal</b>	3%	18%	53%	26%	100,0%
<b>drei Mal</b>	14%	46%	38%	3%	100,0%
<b>zwei Mal</b>	22%	45%	31%	2%	100,0%
<b>ein Mal</b>	48%	48%	4%	0%	100,0%
<b>gar nicht</b>	73%	18%	9%	0%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>19,7%</b>	<b>34,6%</b>	<b>35,1%</b>	<b>10,6%</b>	<b>100,0%</b>
<b>ich bin ein ...</b>					
<b>Frage 1 / 6</b>					
<b>Mädchen</b>	33%	35%	29%	2%	100,0%
<b>Junge</b>	11%	34%	39%	16%	100,0%
					<b>biregio, Bonn</b>



### Ausgeübte Sportart

Auf die Frage nach aktiv ausgeübten Sportarten nahmen die 220 Jugendlichen, die sich an der Befragung in der Stadt Wesseling beteiligten, insgesamt 380 Ankreuzungen vor. 21 gaben an, gar keine Sportart auszuüben. Mit Abstand ist Fußball die häufigste aktiv ausgeübte Sportart (16%), gefolgt von Fitnesstraining (9%), Basketball (7%), Schwimmen (7%) und Jogging/Laufen (7%). Etwas weniger häufig ausgeübt werden Radfahren (5%), Boxen (4%) und Tanzen (3%). Übrige angewählte Sportarten liegen im Bereich unter 2,5 % und spielen in der Stadt Wesseling eine eher untergeordnete Rolle wie beispielsweise Volleyball, Bodybuilding und Handball, um nur einzelne zu nennen.

Hier zeigt sich eine Verschiebung des Interessenschwerpunkts; für die Grundschüler ist Fitnesstraining irrelevant, auch Basketball liegt auf einem niedrigeren Rang.

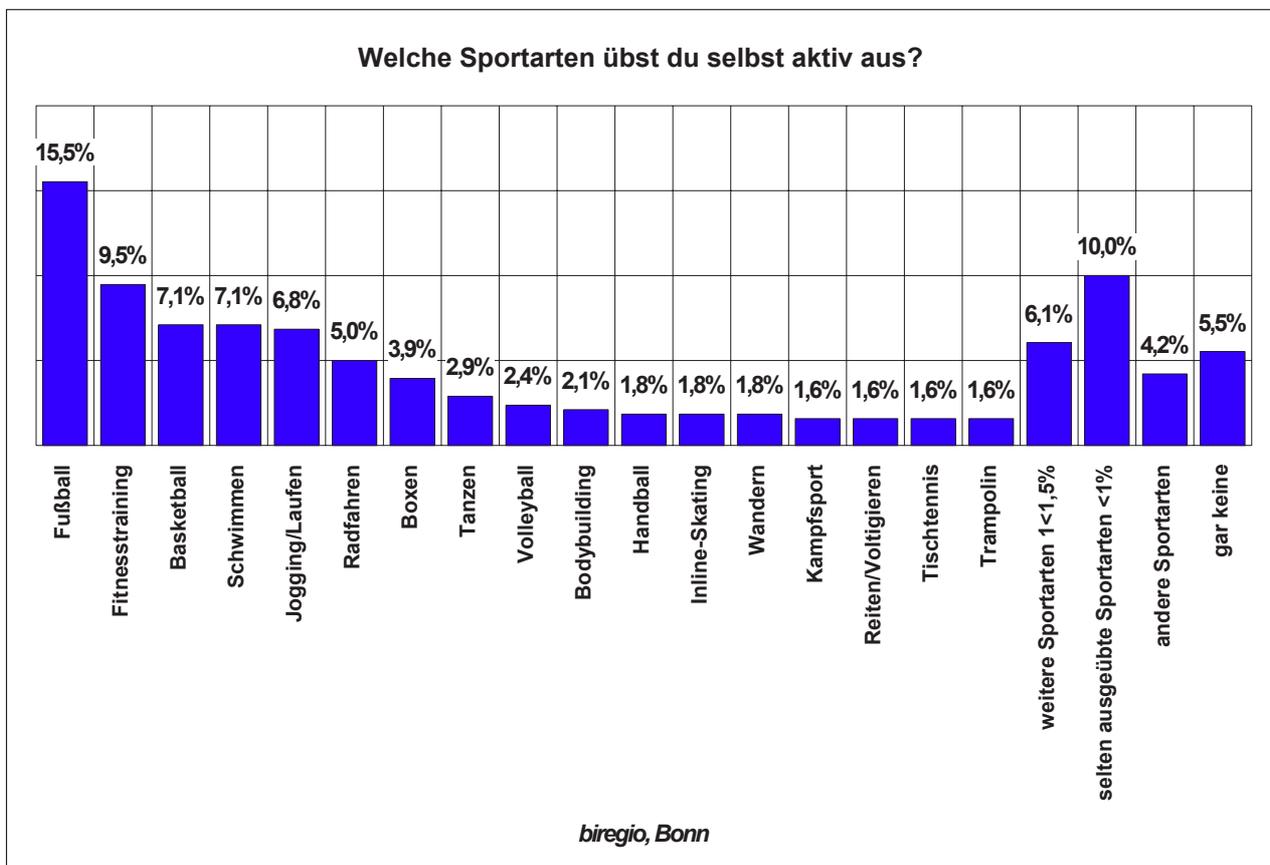
Die Jungen sind sportlich etwas aktiver als die Mädchen. Nur 43% der Jungen gegenüber 57% der Mädchen üben "gar keine" Sportart aktiv aus.

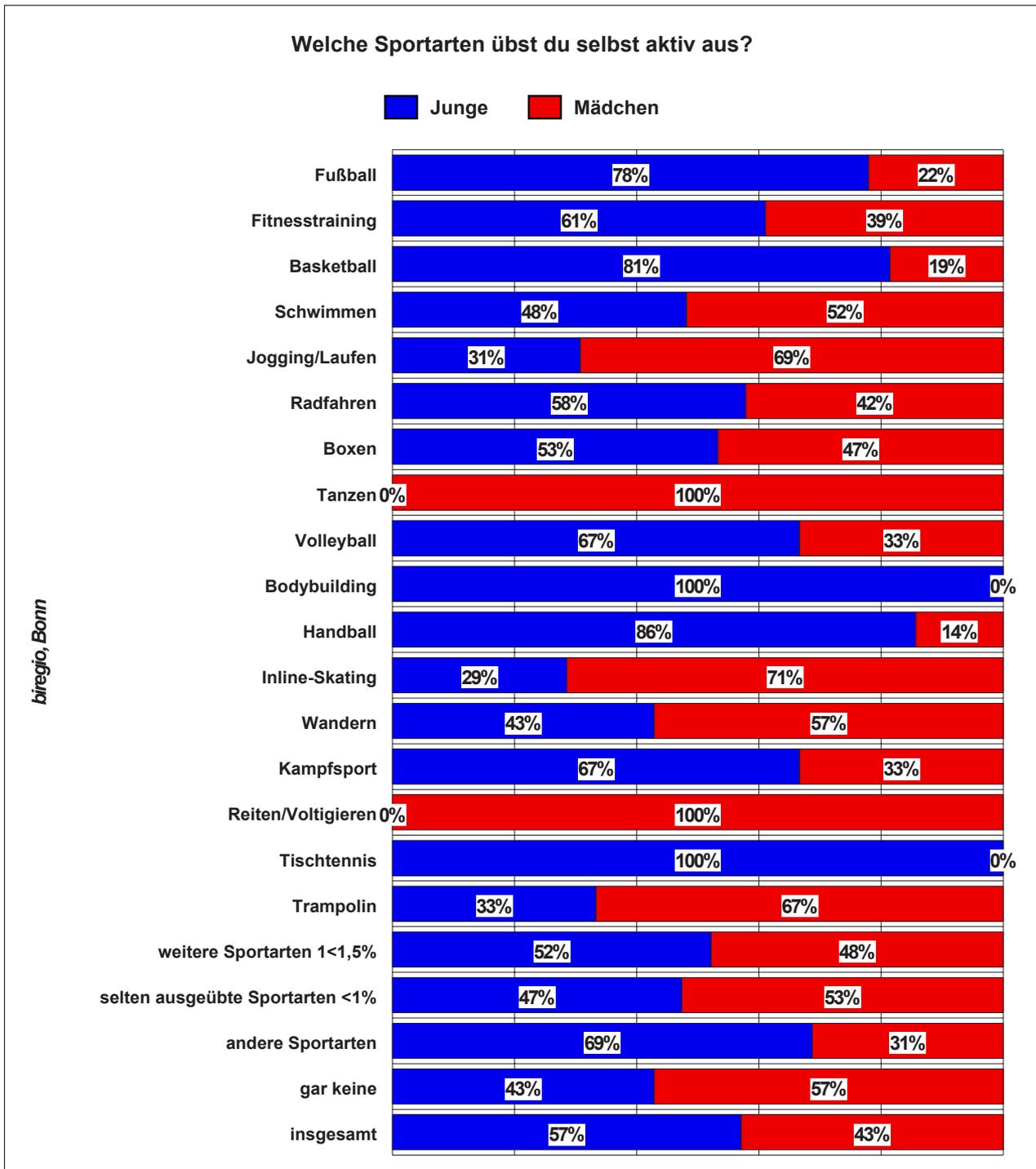
Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportarten übst du selbst aktiv aus?					Frage 7
	insgesamt	Junge	Anteil	Mädchen	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Aerobic	1	0	0%	1	100%	0,3%
Akrobatik	1	0	0%	1	100%	0,3%
Angeln	5	5	100%	0	0%	1,3%
Badminton/Federball	3	0	0%	3	100%	0,8%
Ballett	1	0	0%	1	100%	0,3%
Baseball	3	3	100%	0	0%	0,8%
Basketball	27	22	81%	5	19%	7,1%
Beach-Volleyball	5	2	40%	3	60%	1,3%
Billard	1	1	100%	0	0%	0,3%
Bogenschießen	1	0	0%	1	100%	0,3%
Bodybuilding	8	8	100%	0	0%	2,1%
Bouldern	0	0		0		0,0%
Bowling	3	1	33%	2	67%	0,8%
Boxen	15	8	53%	7	47%	3,9%
Eishockey	1	1	100%	0	0%	0,3%
Fitnessstraining	36	22	61%	14	39%	9,5%
Football	0	0		0		0,0%
Fußball	59	46	78%	13	22%	15,5%
Golf	0	0		0		0,0%
Gymnastik	3	0	0%	3	100%	0,8%
Handball	7	6	86%	1	14%	1,8%
Hockey	0	0		0		0,0%
Inline-Skating	7	2	29%	5	71%	1,8%
Jogging/Laufen	26	8	31%	18	69%	6,8%
Judo	1	1	100%	0	0%	0,3%
Kajak/Kanu	0	0		0		0,0%
Kampfsport	6	4	67%	2	33%	1,6%
Kegeln	0	0		0		0,0%
Kickboxen	3	3	100%	0	0%	0,8%
Korbball	1	1	100%	0	0%	0,3%
Leichtathletik	4	1	25%	3	75%	1,1%
Mountainbike	2	2	100%	0	0%	0,5%
Radfahren	19	11	58%	8	42%	5,0%
Reiten/Voltigieren	6	0	0%	6	100%	1,6%
Ringern	0	0		0		0,0%
Rudern	0	0		0		0,0%
Rhythm. Sportgymnastik	1	0	0%	1	100%	0,3%
Schach	1	1	100%	0	0%	0,3%
Schießsport	1	1	100%	0	0%	0,3%
Schwimmen	27	13	48%	14	52%	7,1%
Skateboard	4	2	50%	2	50%	1,1%
Ski	3	1	33%	2	67%	0,8%
Snowboard	0	0		0		0,0%
Sportklettern	1	0	0%	1	100%	0,3%
Squash	0	0		0		0,0%
Surfen	0	0		0		0,0%
Tanzen	11	0	0%	11	100%	2,9%
Tennis	5	2	40%	3	60%	1,3%
Tischtennis	6	6	100%	0	0%	1,6%
Trampolin	6	2	33%	4	67%	1,6%
Triathlon	0	0		0		0,0%
Turnen	1	0	0%	1	100%	0,3%
Volleyball	9	6	67%	3	33%	2,4%
Wandern	7	3	43%	4	57%	1,8%
Wasserball	0	0		0		0,0%
Wassersport	2	2	100%	0	0%	0,5%
Yoga usw.	3	0	0%	3	100%	0,8%
andere Sportarten	16	11	69%	5	31%	4,2%
gar keine	21	9	43%	12	57%	5,5%
<b>insgesamt</b>	<b>380</b>	<b>217</b>	<b>57,1%</b>	<b>163</b>	<b>42,9%</b>	<b>100,0%</b>

biregio, Bonn

Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportarten übst du selbst aktiv aus?					Frage 7
	insgesamt	Junge	Anteil	Mädchen	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Fußball	59	46	78%	13	22%	15,5%
Fitnessstraining	36	22	61%	14	39%	9,5%
Basketball	27	22	81%	5	19%	7,1%
Schwimmen	27	13	48%	14	52%	7,1%
Jogging/Laufen	26	8	31%	18	69%	6,8%
Radfahren	19	11	58%	8	42%	5,0%
Boxen	15	8	53%	7	47%	3,9%
Tanzen	11	0	0%	11	100%	2,9%
Volleyball	9	6	67%	3	33%	2,4%
Bodybuilding	8	8	100%	0	0%	2,1%
Handball	7	6	86%	1	14%	1,8%
Inline-Skating	7	2	29%	5	71%	1,8%
Wandern	7	3	43%	4	57%	1,8%
Kampfsport	6	4	67%	2	33%	1,6%
Reiten/Voltigieren	6	0	0%	6	100%	1,6%
Tischtennis	6	6	100%	0	0%	1,6%
Trampolin	6	2	33%	4	67%	1,6%
weitere Sportarten 1<1,5%	23	12	52%	11	48%	6,1%
selten ausgeübte Sportarten <1%	38	18	47%	20	53%	10,0%
andere Sportarten	16	11	69%	5	31%	4,2%
gar keine	21	9	43%	12	57%	5,5%
insgesamt	380	217	57%	163	43%	

*biregio, Bonn*



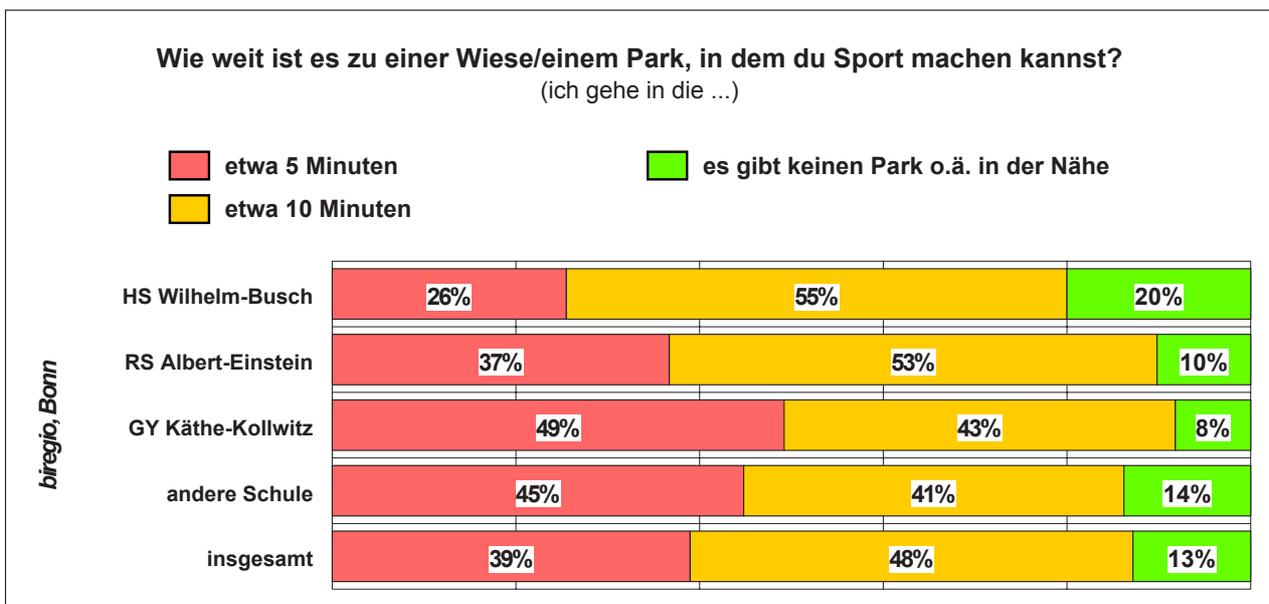


### Entfernung zu Wiese / Park

Rund die Hälfte der Jugendlichen (48%) wohnt etwa 10 Minuten von einem Park o.ä. entfernt, in dem Sport getrieben werden kann, 39% etwa 5 Minuten. 13% haben keinen Park in der Nähe und dies nahezu unabhängig von der besuchten Schule. Ausnahme bilden hier ggf. die Ankreuzungen bei der Angabe, dass ein Park o.ä. in der Nähe fehlt. Dies geben 20% der Hauptschüler, aber nur 8% der Schüler an, die das Gymnasium besuchen.

Wie weit ist es zu einer Wiese/einem Park, in dem du Sport machen kannst?				
ich gehe in die ...	etwa 5 Minuten	etwa 10 Minuten	es gibt keinen Park o.ä. in der Nähe	Frage 5 / 8
HS Wilhelm-Busch	26%	55%	20%	100,0%
RS Albert-Einstein	37%	53%	10%	100,0%
GY Käthe-Kollwitz	49%	43%	8%	100,0%
andere Schule	45%	41%	14%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>39,0%</b>	<b>48,2%</b>	<b>12,8%</b>	<b>100,0%</b>

*biregio, Bonn*



### Ort der sportlichen Betätigung

Im Rahmen dieser Befragung der Neuntklässler in Schulen in der Stadt Wesseling sowie Wesseling Jugendlicher, die 2006 geboren sind und auswärtige Schulen besuchen, wollte man auch ermitteln, wo die Jugendlichen ihren Sport ausüben.

Als häufigster Ort der Ausübung wurde das zu Hause mit 45% benannt. 30% bzw. 37% der Jugendlichen treiben an klassischen Orten wie Sporthalle oder -platz Sport; 23% geben öffentliche Plätze an und 21% Wald, Wege, Felder und Wiesen. Als nächsthäufigste Nennungen folgen Fitnessstudios mit 16% und Schwimmbäder mit 13%. Als Orte, die weniger relevant für sportliche Aktivitäten sind, werden von den Antwortenden andere Orte (11%) und der Bolzplatz (10%) benannt.

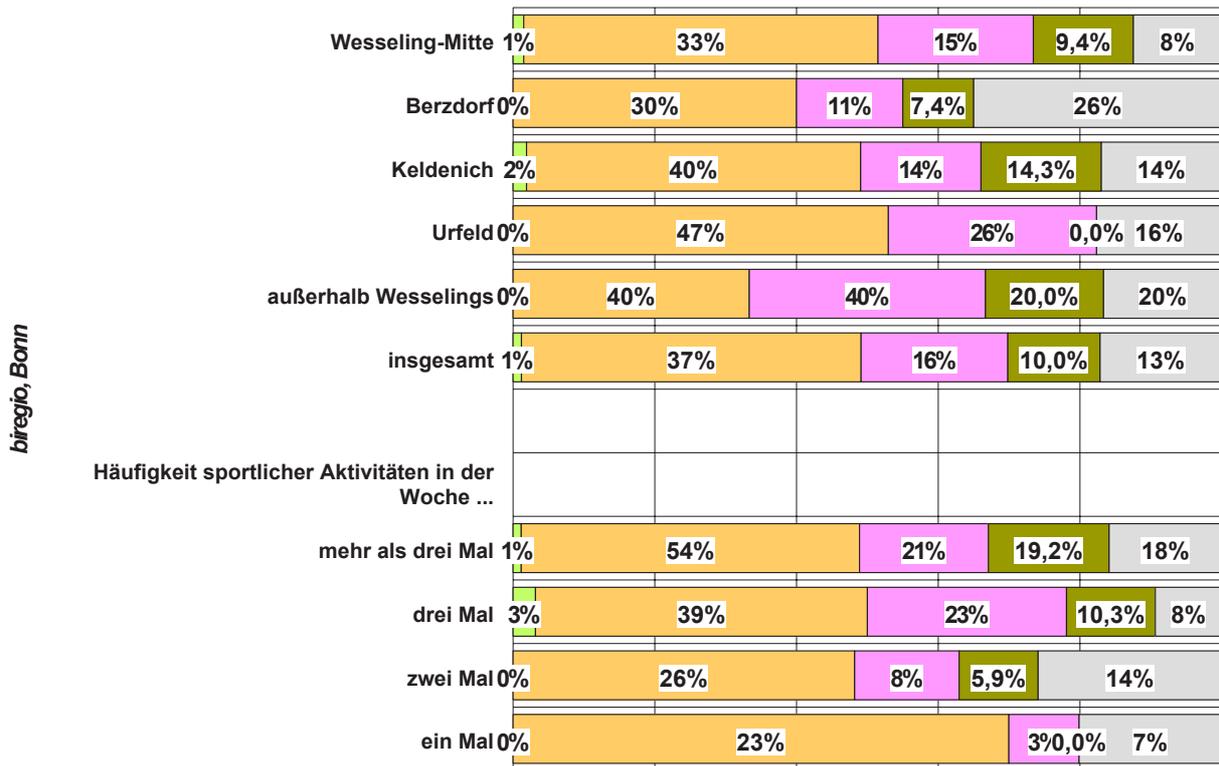
Offene Gewässer bzw. ein Fluss (5%) und Berge (4%) werden nur wenig angekreuzt. Dies liegt vermutlich an den vorwiegend ausgeführten Sportarten sowie den örtlichen Gegebenheiten. Ein Gymnastikraum mit nur 1% der Nennungen spielt bei den Jugendlichen in der Stadt Wesseling praktisch keine Rolle.

Je nach Wohnort gibt es Unterschiede in der Ortswahl. Der Besuch von Sporthallen ist durchgängig relativ hoch - zwischen 22% in Berzdorf und 37% in Urfeld. Sportplätze werden noch reger genutzt - zwischen 30% in Berzdorf und 47% in Urfeld. In Urfeld geben 26% der Befragten an, ein Fitnessstudio zu besuchen, während das Schwimmbad in Berzdorf mit 26% der Nennungen den höchsten Wert erreicht - wobei sich das städtische Schwimmbad in Wesseling-Mitte befindet.

Teil 1		An welchen Orten übst du hauptsächlich deine sportlichen Aktivitäten aus?						
ich wohne ...	Turn-/ Sporthalle	Gymna- stikraum	Sportplatz	Fitness- Studio	Bolzplatz	Schwim- bad	Frage 3 / 14	
Wesseling-Mitte	25%	1%	33%	15%	9%	8%	91,6%	
Berzdorf	22%	0%	30%	11%	7%	26%	96,2%	
Keldenich	35%	2%	40%	14%	14%	14%	119,1%	
Urfeld	37%	0%	47%	26%	0%	16%	126,3%	
außerhalb Wesselings	30%	0%	40%	40%	20%	20%	150,0%	
insgesamt	<b>29,5%</b>	<b>0,9%</b>	<b>36,8%</b>	<b>15,9%</b>	<b>10,0%</b>	<b>13,2%</b>	106,4%	
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...							Frage 28 / 14	
mehr als drei Mal	35%	1%	54%	21%	19%	18%	147,3%	
drei Mal	31%	3%	39%	23%	10%	8%	113,0%	
zwei Mal	33%	0%	26%	8%	6%	14%	86,2%	
ein Mal	20%	0%	23%	3%	0%	7%	53,3%	
gar nicht	17%	0%	8%	8%	0%	0%	33,3%	
Mehrfachnennungen waren möglich							biregio, Bonn	

**An welchen Orten übst du hauptsächlich deine sportlichen Aktivitäten aus?**

Teil 1 (ich wohne in ...)



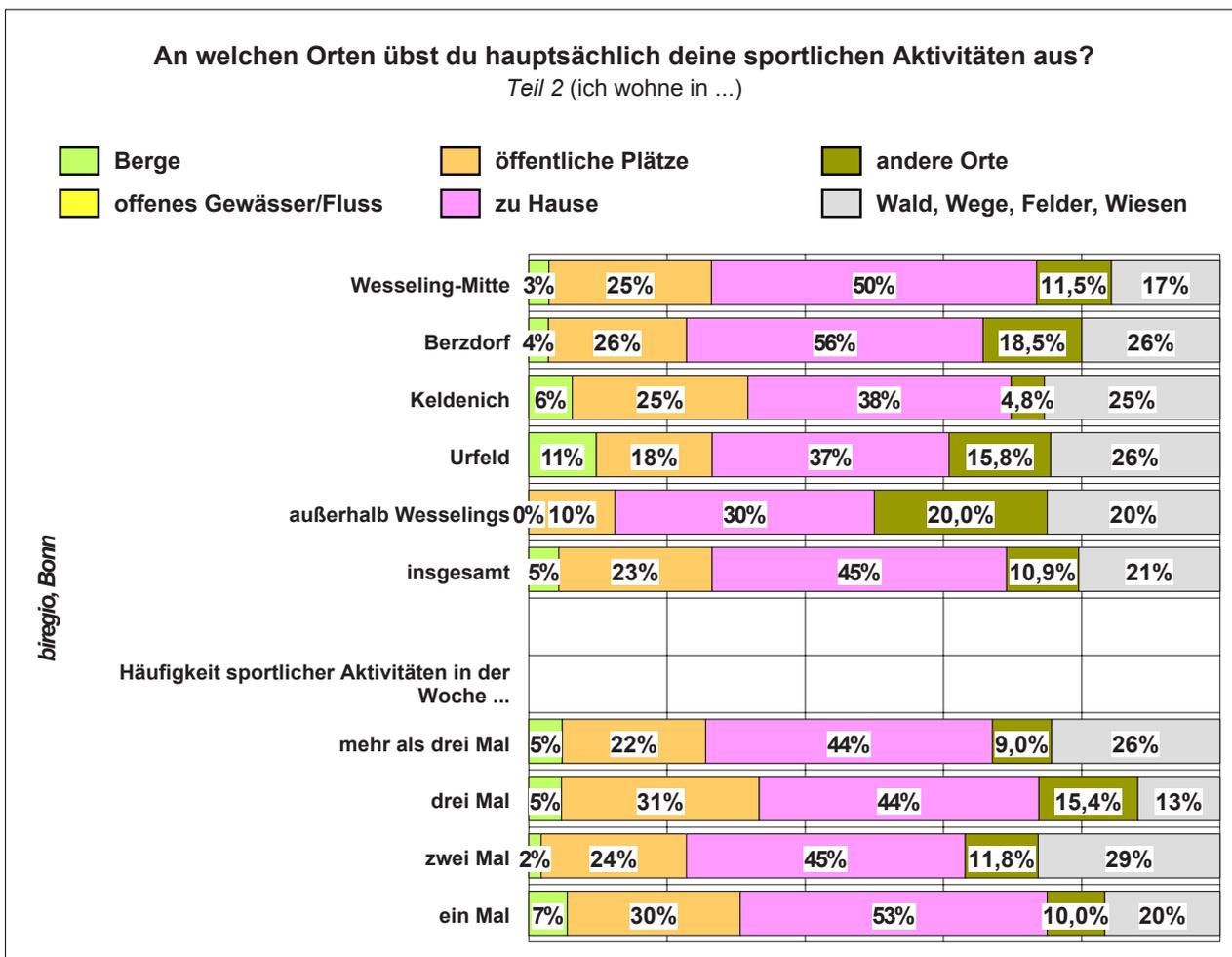
Teil 2		An welchen Orten übst du hauptsächlich deine sportlichen Aktivitäten aus?						
ich wohne in ...	Berge	offenes Gewässer/ Fluss	öffentliche Plätze	zu Hause	andere Orte	Wald, Wege, Felder, Wiesen	Frage 3 / 14	
Wesseling-Mitte	2%	3%	25%	50%	12%	17%	108,4%	
Berzdorf	0%	4%	26%	56%	19%	26%	129,6%	
Keldenich	6%	6%	25%	38%	5%	25%	106,3%	
Urfeld	11%	11%	18%	37%	16%	26%	117,9%	
außerhalb Wesselings	0%	0%	10%	30%	20%	20%	80,0%	
insgesamt	3,6%	4,5%	23,2%	44,5%	10,9%	21,4%	108,2%	

Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...	Berge	offenes Gewässer/ Fluss	öffentliche Plätze	zu Hause	andere Orte	Wald, Wege, Felder, Wiesen	Frage 28 / 14
mehr als drei Mal	5%	5%	22%	44%	9%	26%	110,2%
drei Mal	3%	5%	31%	44%	15%	13%	110,3%
zwei Mal	4%	2%	24%	45%	12%	29%	115,7%
ein Mal	3%	7%	30%	53%	10%	20%	123,3%
gar nicht	0%	8%	8%	50%	0%	8%	74,9%

Mehrfachnennungen waren möglich





**Gründe für sportliche Aktivitäten**

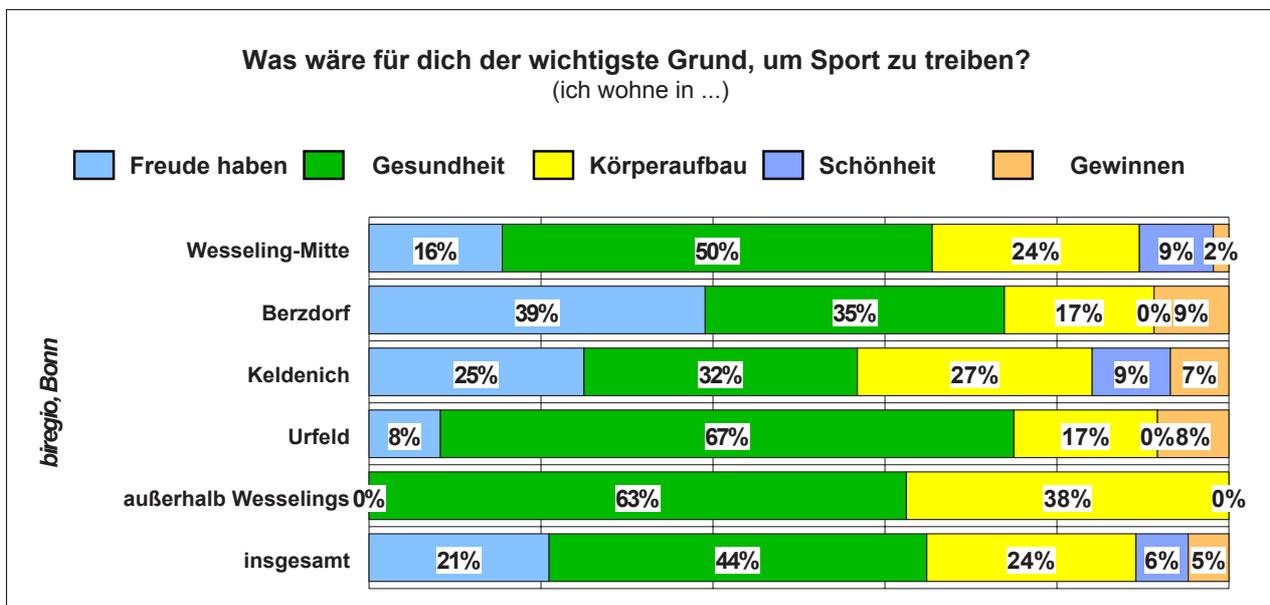
Der wichtigste Grund, um Sport zu treiben, ist für die Schülerinnen und Schüler "Gesundheit" (44%). Dies trifft stets zu, unabhängig von der Zahl der Sporteinheiten pro Woche und dem Geschlecht der Jugendlichen. Allein beim Wohnort zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen Berzdorf (35%) und Keldenich (32%) gegenüber den übrigen Ortsteilen (Wesseling-Mitte 50%, Urfeld 67%).

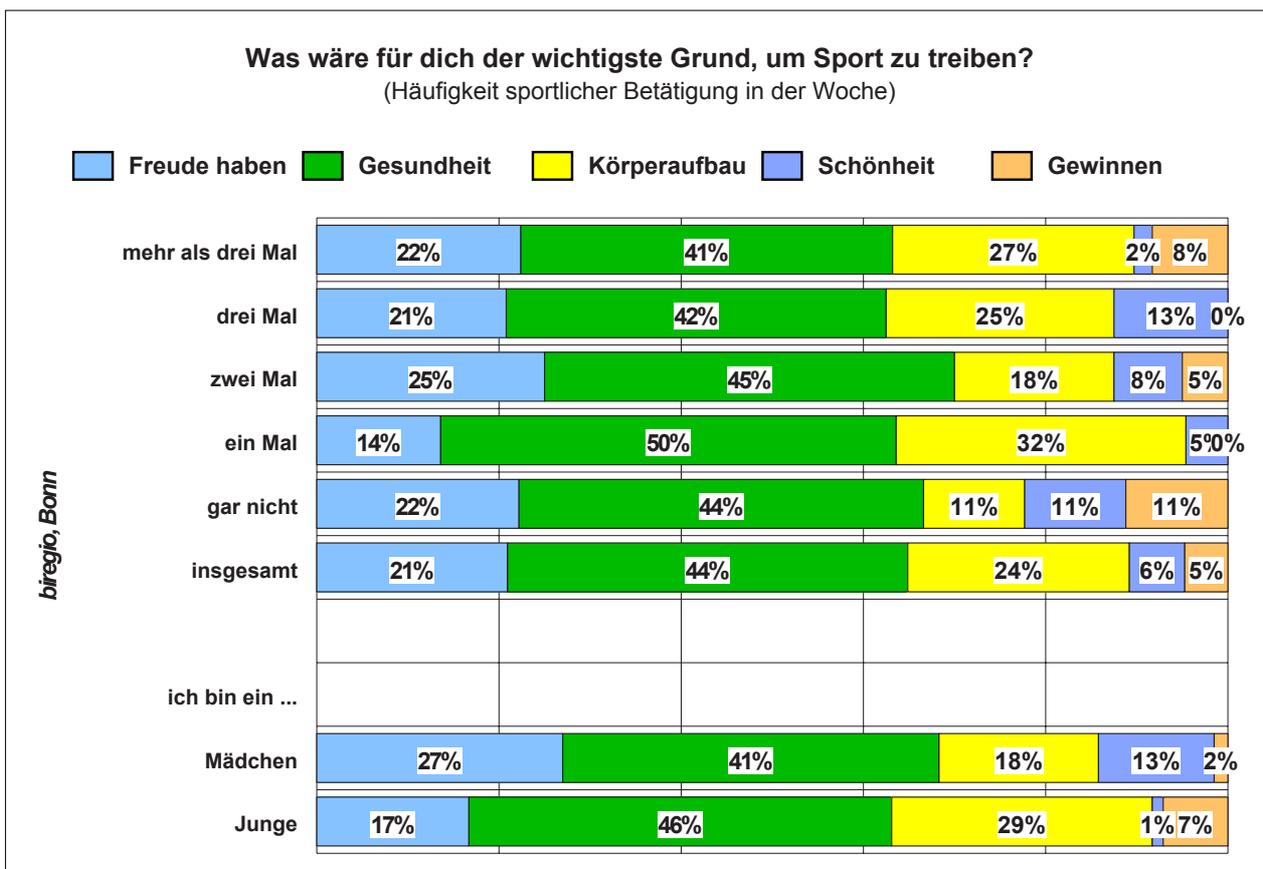
Insgesamt werden "Körperaufbau" (24%) und "Freude haben" (21%) ebenfalls häufiger genannt. In Berzdorf (39%) und Keldenich (25%) wählen die Jugendlichen allerdings gegenüber den anderen (16% bzw. 8%) mit einem deutlich höheren Anteil den Grund "Freude haben" aus. "Schönheit" ist mit 6% keine häufige Begründung, und auch der Wettkampf ("Gewinnen") wird nur von 5% als Grund genannt.

Zwischen Jungen und Mädchen zeigen sich relativ geringe Unterschiede. Am auffälligsten ist: Den "Körperaufbau" nennen Mädchen zu 18% und Jungen zu 29% als wichtigsten Grund für sportliche Aktivitäten, die "Schönheit" wird von den Jungen praktisch nicht (1%) und von den Mädchen minderheitlich (13%) als Grund genannt.



Was wäre für dich der wichtigste Grund, um Sport zu treiben?						
Wohnort ...	Freude haben	Gesundheit	Körperaufbau	Schönheit	Gewinnen	Frage 3 / 15
Wesseling-Mitte	16%	50%	24%	9%	2%	100,0%
Berzdorf	39%	35%	17%	0%	9%	100,0%
Keldenich	25%	32%	27%	9%	7%	100,0%
Urfeld	8%	67%	17%	0%	8%	100,0%
außerhalb Wesselings	0%	63%	38%	0%	0%	100,0%
insgesamt	20,9%	43,9%	24,3%	6,1%	4,7%	100,0%
Häufigkeit sportlicher Betätigung in der Woche ...						
Frage 28 / 15						
mehr als drei Mal	22%	41%	27%	2%	8%	100,0%
drei Mal	21%	42%	25%	13%	0%	100,0%
zwei Mal	25%	45%	18%	8%	5%	100,0%
ein Mal	14%	50%	32%	5%	0%	100,0%
gar nicht	22%	44%	11%	11%	11%	100,0%
insgesamt	20,9%	43,9%	24,3%	6,1%	4,7%	100,0%
ich bin ein ...						
Frage 1 / 15						
Mädchen	27%	41%	18%	13%	2%	100,0%
Junge	17%	46%	29%	1%	7%	100,0%
						biregio, Bonn

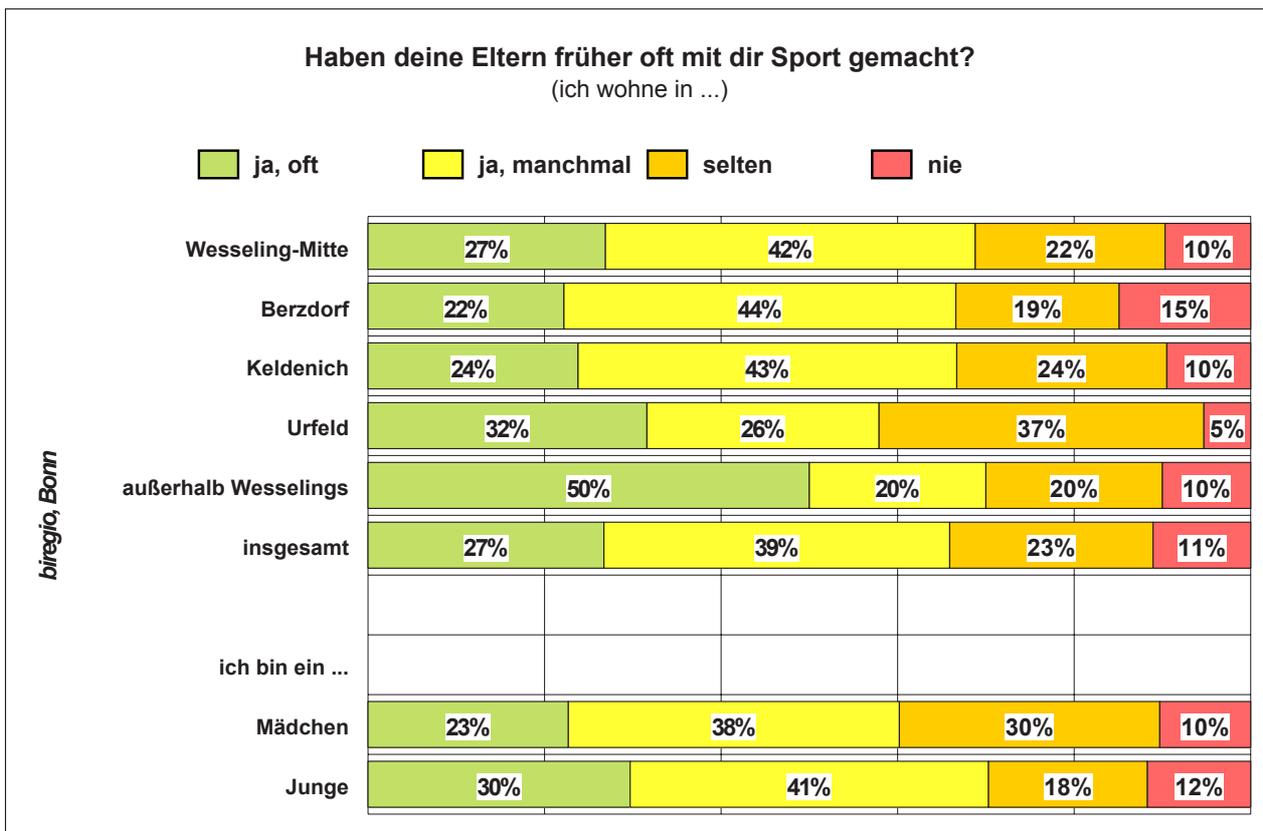




### Eltern und Kinder

Nach ihren Kindheitserfahrungen befragt, geben 39% der befragten Schülerinnen und Schüler in der Stadt Wesseling insgesamt an, dass ihre Eltern früher "manchmal" mit ihnen Sport gemacht haben, 27% sagen "oft", 23% "selten" und nur 11% "nie". Zwischen Jungen und Mädchen zeigen sich hier keine gravierenden Unterschiede. Allerdings ist der Anteil der eher zustimmenden Antworten "oft" oder "manchmal" in Urfeld geringer als in allen anderen Stadtteilen (58% gegenüber gemittelt 67%).

ich wohne in ...	Haben deine Eltern früher oft mit dir Sport gemacht?				Frage 3 / 17
	ja, oft	ja, manchmal	selten	nie	
Wesseling-Mitte	27%	42%	22%	10%	100,0%
Berzdorf	22%	44%	19%	15%	100,0%
Keldenich	24%	43%	24%	10%	100,0%
Urfeld	32%	26%	37%	5%	100,0%
außerhalb Wesselings	50%	20%	20%	10%	100,0%
insgesamt	26,7%	39,2%	23,0%	11,1%	100,0%
ich bin ein ...					Frage 1 / 17
Mädchen	23%	38%	30%	10%	100,0%
Junge	30%	41%	18%	12%	100,0%



### Themenkomplex Schule und Sport

#### Schulsport

Im Rahmen der Befragung sollten die Schüler der neunten Klassen in den Schulen der Stadt Wesseling sowie Wesselingener Jugendliche, die Schulen auswärts besuchen und 2006 geboren sind, ihre Meinung zum Schulsport äußern.

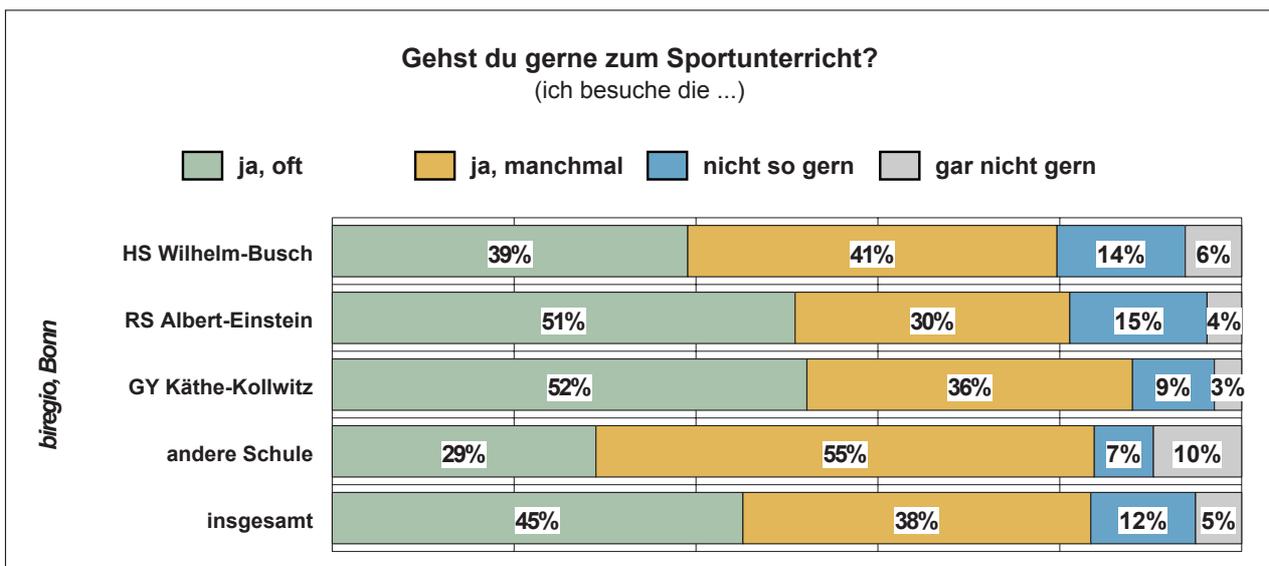
45% der Schülerinnen und Schüler insgesamt gehen "oft gerne zum Sportunterricht", 38% "manchmal"; 12% gehen "nicht so gern", 5% "gar nicht gern". In der Addition von "ja, oft" und "ja, manchmal" sind dies immerhin 83%, die dem Sportunterricht grundsätzlich positiv gegenüberstehen.

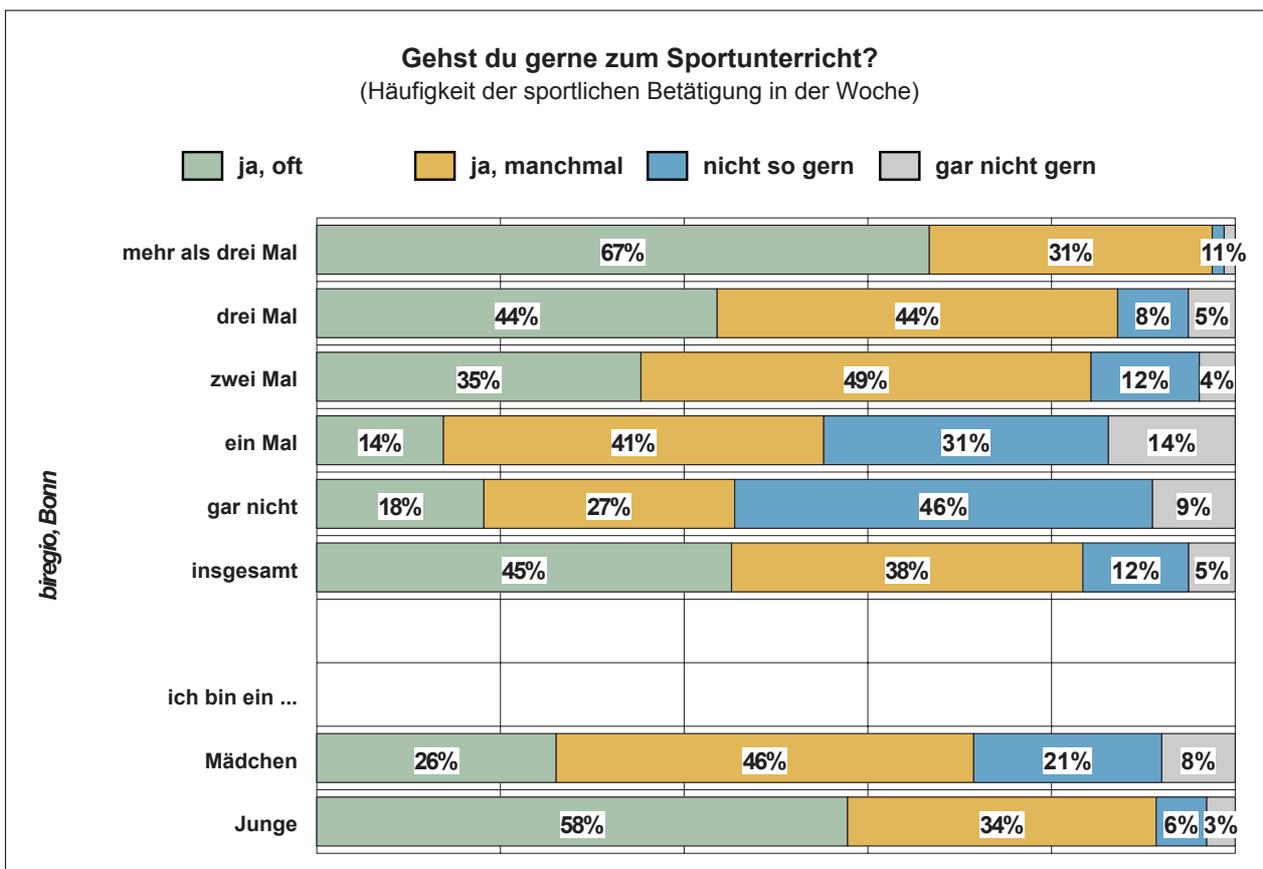
Bezogen auf die Schulform sind keine gravierenden Unterschiede auszumachen - am Gymnasium liegt der Anteil der Schüler, die dem Sportunterricht grundsätzlich wohlwollend gegenüberstehen ("ja, oft" oder "ja, manchmal"), bei 88%, an der Realschule bei 81% und an der Hauptschule bei 80%. Die "anderen Schulen", d.h. auswärtige, erreichen 84%. Hier ist wieder darauf hinzuweisen, dass nur wenige angegeben haben, eine andere Schule zu besuchen.

Je häufiger sich die Jugendlichen sportlich betätigen, desto eher gehen sie gerne zum Sportunterricht, wobei der Anteil der Jungen an dieser Kategorie mit 58% deutlich überwiegt; die Mädchen gehen häufiger "nicht so gern" oder "gar nicht gern" zum Sport (21% bzw. 8%) gegenüber 6% bzw. 3% der Jungen).



Gehst du gerne zum Sportunterricht?					
ich besuche die ...	ja, oft	ja, manchmal	nicht so gern	gar nicht gern	Frage 5 / 9
HS Wilhelm-Busch	39%	41%	14%	6%	100,0%
RS Albert-Einstein	51%	30%	15%	4%	100,0%
GY Käthe-Kollwitz	52%	36%	9%	3%	100,0%
andere Schule	29%	55%	7%	10%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>45,2%</b>	<b>38,2%</b>	<b>11,5%</b>	<b>5,1%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Frage 28 / 9					
mehr als drei Mal	67%	31%	1%	1%	100,0%
drei Mal	44%	44%	8%	5%	100,0%
zwei Mal	35%	49%	12%	4%	100,0%
ein Mal	14%	41%	31%	14%	100,0%
gar nicht	18%	27%	46%	9%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>45,2%</b>	<b>38,2%</b>	<b>11,5%</b>	<b>5,1%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...					
Frage 1 / 9					
Mädchen	26%	46%	21%	8%	100,1%
Junge	58%	34%	6%	3%	100,0%
biregio, Bonn					





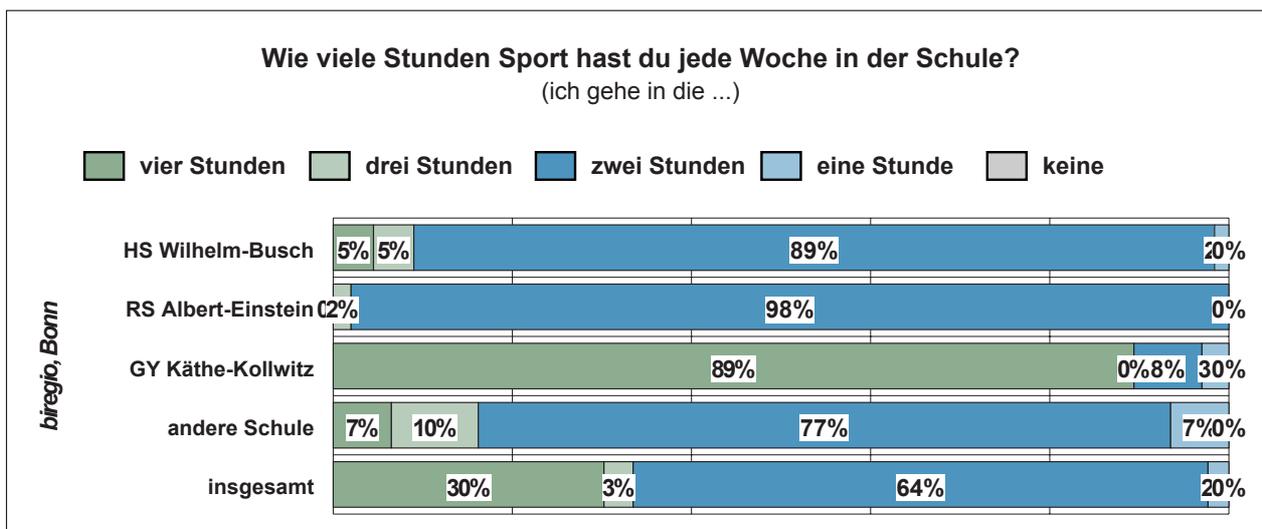
### Zeitlicher Umfang

Zum zeitlichen Umfang des Sports in der Schule befragt, geben insgesamt knapp zwei Drittel der Jugendlichen an, 2 Stunden Schulsport pro Woche zu haben (64%); das gilt für die Haupt- (89%) und die Real- (98%) sowie andere Schulen (77%). 89% der Gymnasiasten geben an, 4 Stunden pro Woche zu haben. Die Angaben entsprechen nicht den einschlägigen Stundentafeln und ergeben sich möglicherweise aus fehlerhaften Ankreuzungen oder - im Gegenteil - der Einrechnung von Unterrichtsausfällen.

ich besuche die ...	Wie viele Stunden Sport hast du jede Woche in der Schule?					Frage 5 / 10
	vier Stunden	drei Stunden	zwei Stunden	eine Stunde	keine	
HS Wilhelm-Busch	5%	5%	89%	2%	0%	100,0%
RS Albert-Einstein	0%	2%	98%	0%	0%	100,0%
GY Käthe-Kollwitz	89%	0%	8%	3%	0%	100,0%
andere Schule	7%	10%	77%	7%	0%	100,0%
insgesamt	30,2%	3,3%	64,2%	2,3%	0,0%	100,0%

*biregio, Bonn*





### Wünsche an den Schulsport

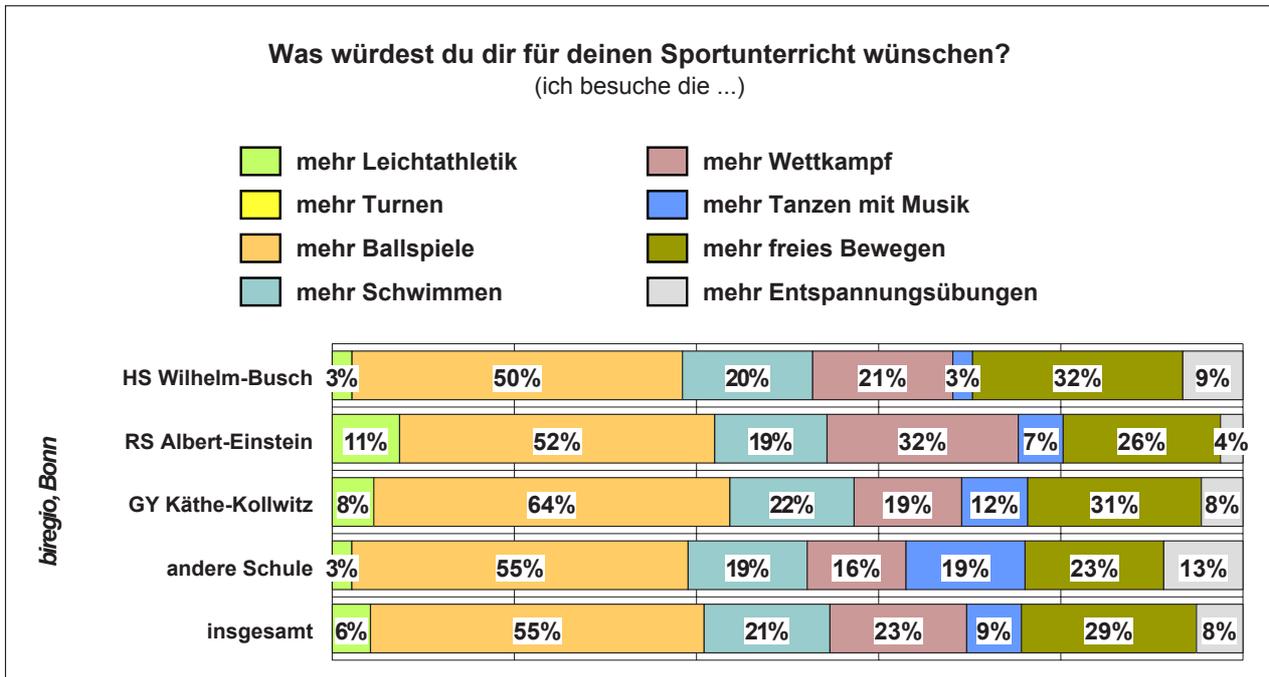
Nach ihren Wünschen für den Sportunterricht in der Stadt Wesseling befragt, gibt die Mehrheit der Schüler und Schülerinnen (insgesamt 55%) "mehr Ballspiele" an, gefolgt von "mehr freies Bewegen" (29%) und "mehr Wettkampf" (23%). Der in den Grundschulen bei den befragten Drittklässlern von allen Möglichkeiten stärkste Wunsch nach "mehr Schwimmen" folgt hier mit nur 21%.

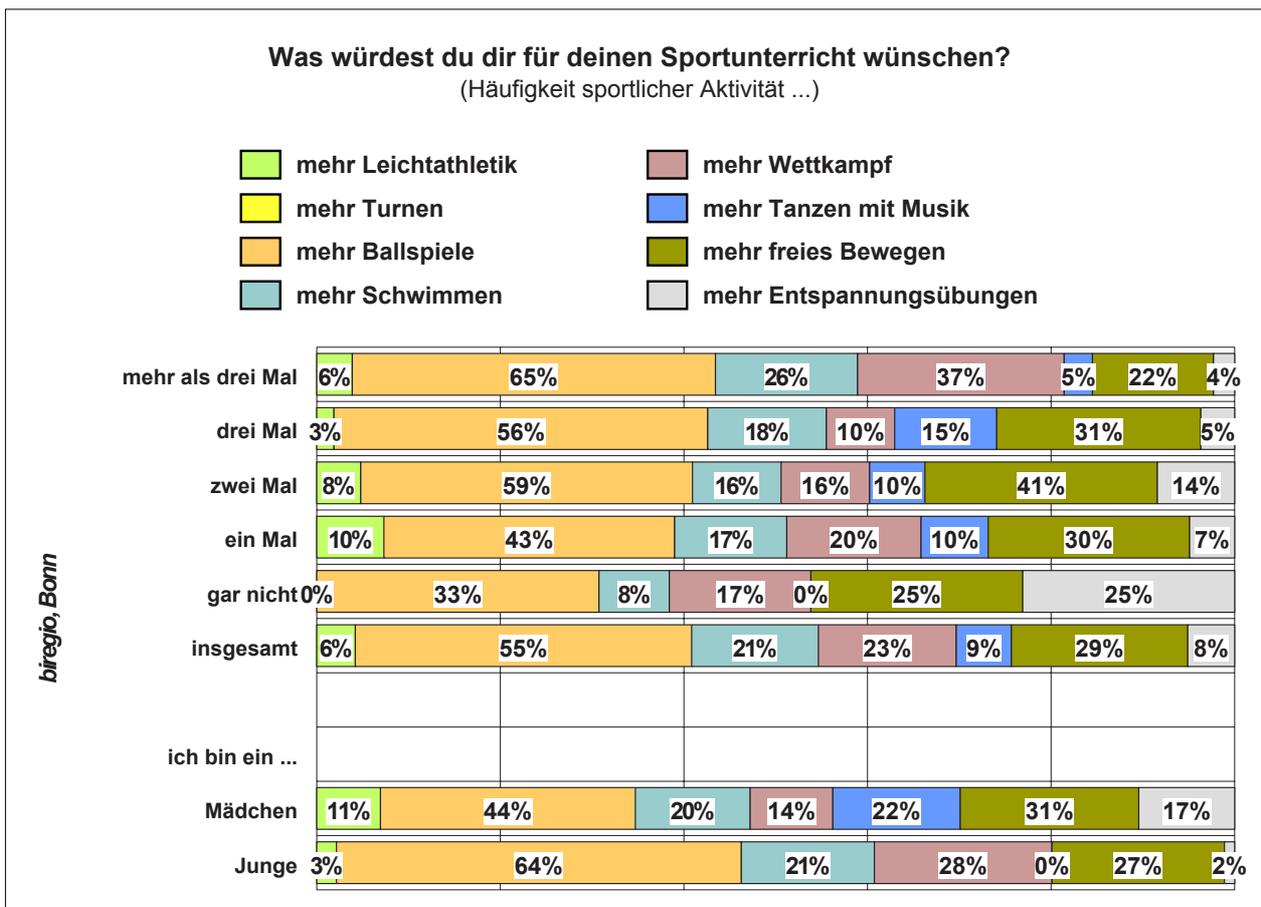
Unterschiede zwischen den Schulen sind vorhanden. Die Schüler der neunten Klasse des Gymnasiums wünschen sich gegenüber den anderen auffallend mehr Leichtathletik (18%), während dieser Wunsch bei den anderen Wesseling Schulen bei unter 10% liegt. Ebenso wünschen diese sich noch mehr Ballspiele sowie mehr "Tanzen mit Musik" als die Neuntklässler der anderen Wesseling Schulen. Die Realschüler neigen zu mehr Wettkämpfen (32%) als die anderen mit rund 20%.

Bei der Häufigkeit der sportlichen Aktivität zeigt sich bei denen, die mehr als drei Mal pro Woche Sport treiben, dass drei Aktivitäten beliebter sind als bei denjenigen, die weniger häufig Sport treiben: Ballspiele (65%), Schwimmen (26%) und Wettkämpfe (37%).

Auch zwischen den Geschlechtern zeigen sich Unterschiede. Während bei den Jungen die Ballspiele dominieren (64%, gefolgt von 28% "mehr Wettkampf"), sind die Wünsche der Mädchen differenzierter. So liegen zwar auch unter ihnen die Ballspiele mit 44% an erster Stelle, darauf folgen aber mit 31% das "freie Bewegen" und mit 22% "Tanzen mit Musik", das unter den Jungen überhaupt keinen Zuspruch erfährt. Mädchen wünschen sich auch deutlich häufiger als Jungen Entspannungsübungen (17% bzw. 2%) sowie Turnen (11% bzw. 3%), während nur 14% "mehr Wettkampf" wünschen. Bei der Leichtathletik und beim Schwimmen liegen beide Geschlechter gleichauf.

Was würdest du dir für deinen Sportunterricht wünschen?									
ich besuche die ...	mehr Leichtathletik	mehr Turnen	mehr Ballspiele	mehr Schwimmen	mehr Wettkampf	mehr Tanzen mit Musik	mehr freies Bewegen	mehr Entspannungsübungen	Frage 5 / 11
HS Wilhelm-Busch	8%	3%	50%	20%	21%	3%	32%	9%	145,4%
RS Albert-Einstein	9%	11%	52%	19%	32%	7%	26%	4%	159,3%
GY Käthe-Kollwitz	18%	8%	64%	22%	19%	12%	31%	8%	182,1%
andere Schule	3%	3%	55%	19%	16%	19%	23%	13%	151,6%
<b>insgesamt</b>	<b>10,5%</b>	<b>6,4%</b>	<b>55,5%</b>	<b>20,9%</b>	<b>22,7%</b>	<b>9,1%</b>	<b>29,1%</b>	<b>7,7%</b>	<b>161,8%</b>
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...									
mehr als drei Mal	10%	6%	65%	26%	37%	5%	22%	4%	175,6%
drei Mal	18%	3%	56%	18%	10%	15%	31%	5%	156,4%
zwei Mal	8%	8%	59%	16%	16%	10%	41%	14%	170,5%
ein Mal	10%	10%	43%	17%	20%	10%	30%	7%	146,7%
gar nicht	8%	0%	33%	8%	17%	0%	25%	25%	116,6%
<b>insgesamt</b>	<b>10,5%</b>	<b>6,4%</b>	<b>55,5%</b>	<b>20,9%</b>	<b>22,7%</b>	<b>9,1%</b>	<b>29,1%</b>	<b>7,7%</b>	<b>161,8%</b>
ich bin ein ...									
Mädchen	10%	11%	44%	20%	14%	22%	31%	17%	169,9%
Junge	11%	3%	64%	21%	28%	0%	27%	2%	155,1%
Mehrfachnennungen waren möglich									biregio, Bonn





### Ansichten über den Schulsport

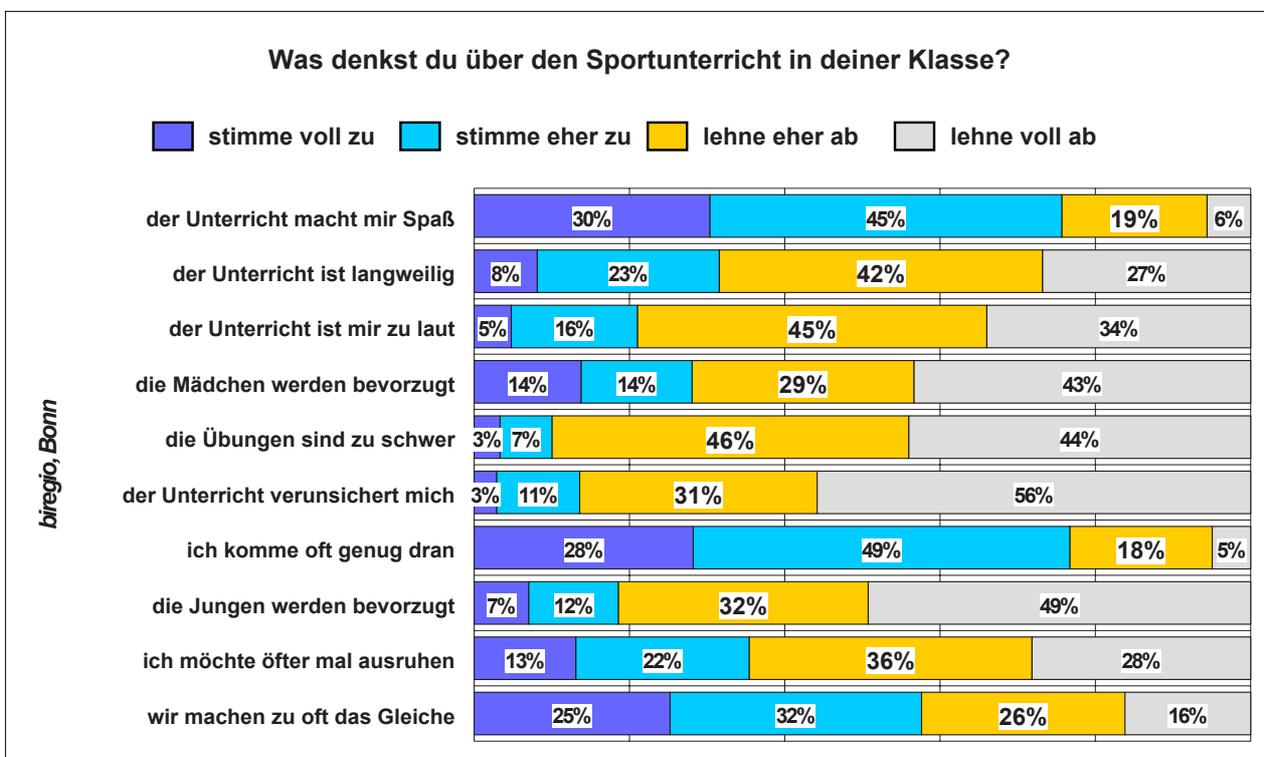
Verschiedene Aussagen zum Sportunterricht konnten die Jugendlichen auf einer vierstufigen Zustimmung- bzw. Ablehnungsskala bewerten.

76% stimmten der Aussage der "Unterricht macht mir Spaß" (Addition "stimme voll" oder "stimme eher") zu. Nur 32% finden ihn dagegen "voll" oder "eher" langweilig. 90% lehnen die Aussage, die Übungen seien zu schwer, "eher" oder "voll" ab; das gilt auch für die Aussage "Der Unterricht ver-unsichert mich" (86%). Aber rund ein Drittel (35%) würde sich gern öfters mal ausruhen. Auch werden weder die Mädchen, noch die Jungen nach der Meinung von gut drei Vierteln der befragten Schüler bevorzugt behandelt.

Am Nächsten an der Ausgewogenheit ist das Verhältnis von Zustimmung (58%) und Ablehnung (42%) bei der Aussage "Wir machen zu oft das Gleiche".



Was denkst du über den Sportunterricht in deiner Klasse?						
	stimme voll zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne voll ab		Frage 12
der Unterricht macht mir Spaß	30%	45%	19%	6%		100,0%
der Unterricht ist langweilig	8%	23%	42%	27%		100,0%
der Unterricht ist mir zu laut	5%	16%	45%	34%		100,0%
die Mädchen werden bevorzugt	14%	14%	29%	43%		100,0%
die Übungen sind zu schwer	3%	7%	46%	44%		100,0%
der Unterricht verunsichert mich	3%	11%	31%	56%		100,0%
ich komme oft genug dran	28%	49%	18%	5%		100,0%
die Jungen werden bevorzugt	7%	12%	32%	49%		100,0%
ich möchte öfter mal ausruhen	13%	22%	36%	28%		100,0%
wir machen zu oft das Gleiche	25%	32%	26%	16%		100,0%
Rundungseffekte beachten!						biregio, Bonn



### Pause und Sport

Nun nach sportlichen Aktivitäten in der Pause auf dem Schulhof befragt, antworten die Schüler wie folgt: Ein Drittel (31%) möchte in den Pausen auf dem Schulhof keine Sportaktivitäten ausüben; das trifft allerdings für 50% der Mädchen, aber nur 18% der Jungen zu. Ebenso groß ist Unterschied zwischen denen, die gar keinen Sport in der Woche ausüben, und denen, die mehr als drei Mal pro Woche sportlich tätig sind.

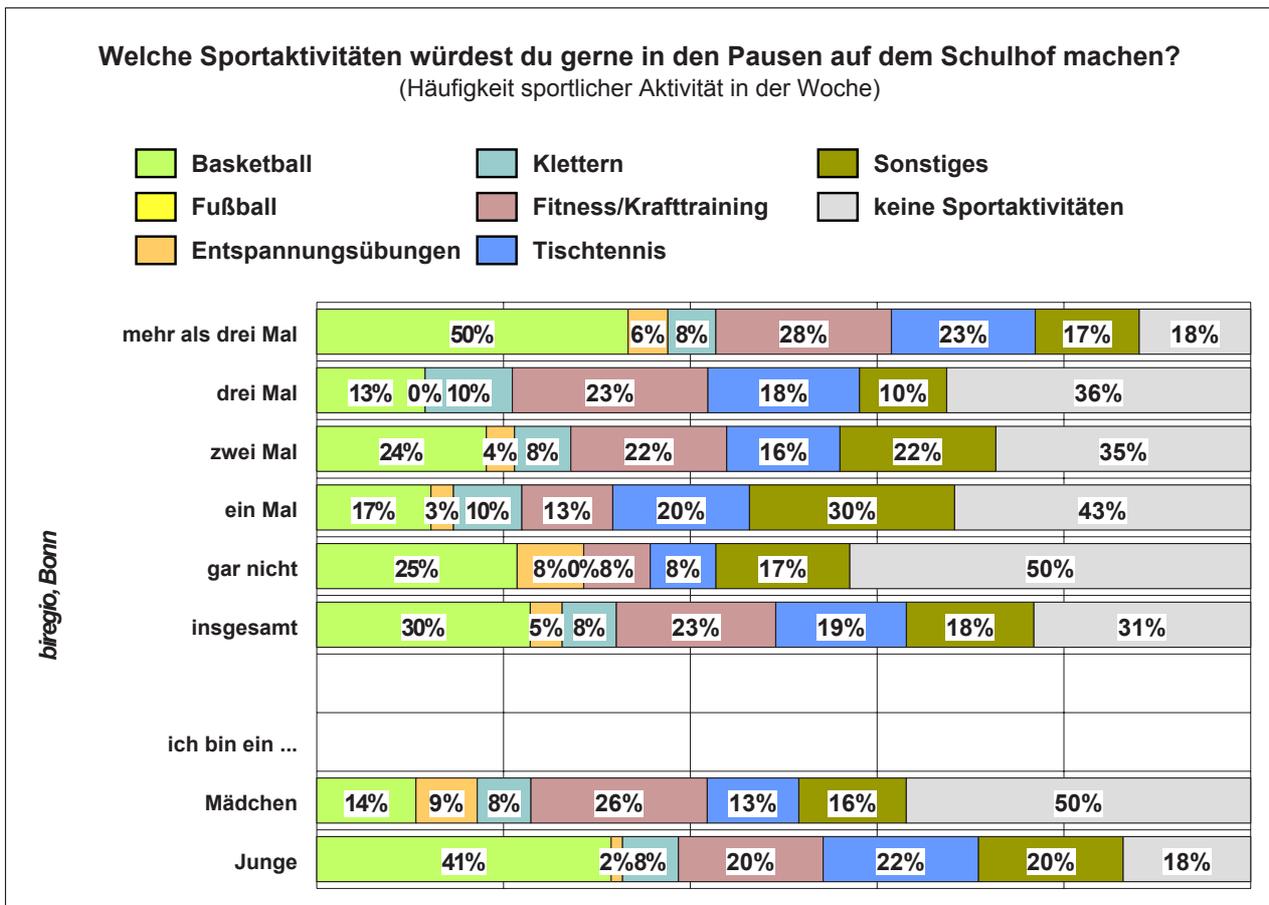
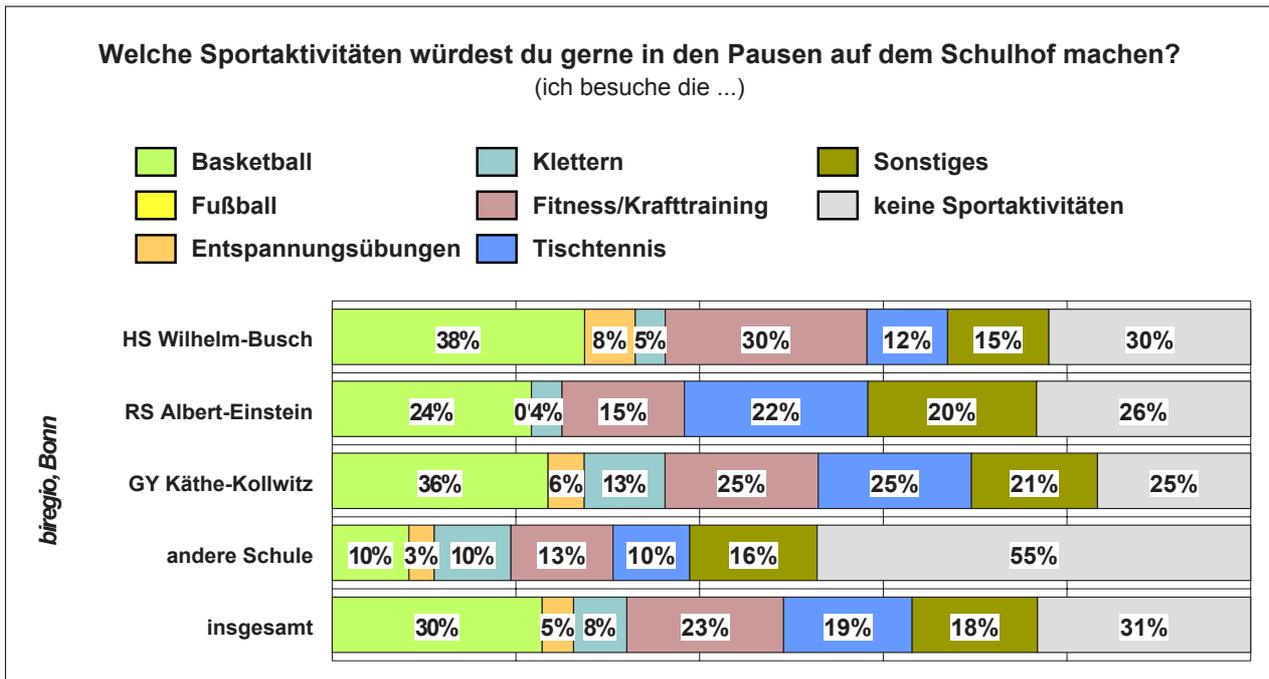
Ein weiteres Drittel (30%) möchte Fussball spielen, wobei sich auch hier deutliche Unterschiede zwischen den Geschlechtern zeigen (14% der Mädchen, 41% der Jungen). Bei sämtlichen abgefragten Gruppensportarten ist der Jungenanteil höher; relativ ausgeglichene Zustimmungswerte erhalten Klettern oder Fitness/Krafttraining. Nur bei den Entspannungsübungen stimmen mehr Mädchen als Jungen zu (bei allerdings geringen Gesamtwerten:



9% bzw. 2%).

Unterschiede zwischen den Schulen sind möglicherweise auf das Angebot bzw. die Ausstattung vor Ort zurückzuführen; diese wäre vom Schulträger zu prüfen. An der Anzahl der Mehrfachnennungen ist ablesbar, dass die Schüler des Wesseling Gymnasiums sowie der Wesseling Hauptschule mehr verschiedene Wünsche angemeldet haben als die der Realschule. Absehbar kamen die meisten Mehrfachankreuzungen von denjenigen, die sich mehr als drei Mal in der Woche sportlich betätigen, und die wenigsten von denjenigen, die gar keinen Sport machen.

Welche Sportaktivitäten würdest du gerne in den Pausen auf dem Schulhof machen?									
ich besuche die ...	Basketball	Fußball	Entspannungsübungen	Klettern	Fitness/Krafttraining	Tischtennis	Sonstiges	keine Sportaktivitäten	Frage 5 / 13
HS Wilhelm-Busch	32%	38%	8%	5%	30%	12%	15%	30%	169,7%
RS Albert-Einstein	30%	24%	0%	4%	15%	22%	20%	26%	140,7%
GY Käthe-Kollwitz	27%	36%	6%	13%	25%	25%	21%	25%	179,2%
andere Schule	16%	10%	3%	10%	13%	10%	16%	55%	132,2%
<b>insgesamt</b>	<b>27,3%</b>	<b>30,5%</b>	<b>4,5%</b>	<b>7,7%</b>	<b>22,7%</b>	<b>18,6%</b>	<b>18,2%</b>	<b>30,9%</b>	<b>160,5%</b>
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...									
Frage 28 / 13									
mehr als drei Mal	36%	50%	6%	8%	28%	23%	17%	18%	185,9%
drei Mal	33%	13%	0%	10%	23%	18%	10%	36%	143,6%
zwei Mal	24%	24%	4%	8%	22%	16%	22%	35%	152,9%
ein Mal	20%	17%	3%	10%	13%	20%	30%	43%	156,6%
gar nicht	8%	25%	8%	0%	8%	8%	17%	50%	124,8%
<b>insgesamt</b>	<b>27,3%</b>	<b>30,5%</b>	<b>4,5%</b>	<b>7,7%</b>	<b>22,7%</b>	<b>18,6%</b>	<b>18,2%</b>	<b>30,9%</b>	<b>160,5%</b>
ich bin ein ...									
Frage 1 / 13									
Mädchen	17%	14%	9%	8%	26%	13%	16%	50%	152,3%
Junge	35%	41%	2%	8%	20%	22%	20%	18%	165,3%
Mehrfachnennungen waren möglich									biregio, Bonn



## Themenkomplex Sportverein

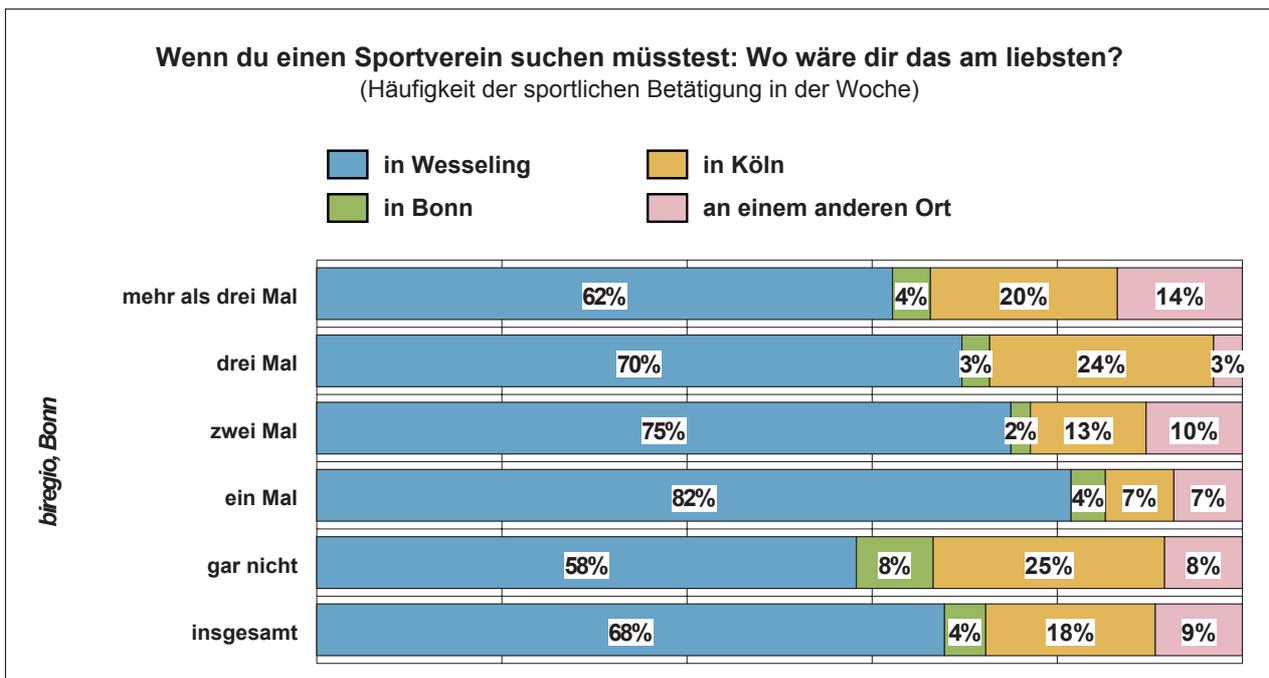
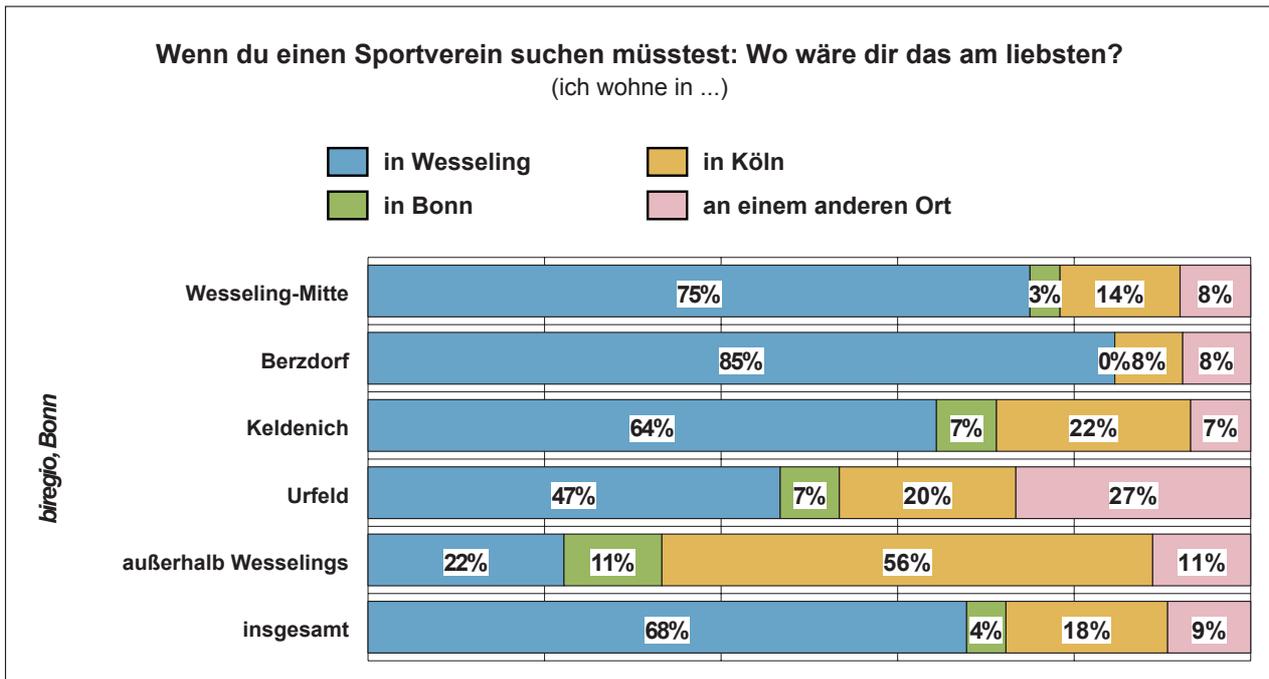
### Wunschort eines Sportvereins

Nach dem Ort befragt, an dem die Schülerinnen und Schüler einen Sportverein am liebsten suchen würden und der möglichen Auswahl zwischen Wesseling, Bonn, Köln oder einem anderen Ort, geben insgesamt 68% Wesseling an, 18% Köln, 9% "einen anderen Ort" und nur 4% Bonn.

Wird der Wohnort als Kriterium bei dieser Frage hinzugezogen, dürfte die Verkehrsanbindung eine Rolle spielen. So geben im südöstlichsten Stadtteil Urfeld immerhin 27% "einen anderen Ort" an - und tendieren womöglich zum nahen Bornheim.

Alles in allem scheint jedoch ein breites Angebot von Alltags- und Breitensportarten vor Ort in der Stadt Wesseling gut angenommen zu werden und die Möglichkeit des Auspendelns nur bei überdurchschnittlicher oder sehr spezieller sportlicher Aktivität eine Rolle zu spielen. 82% derjenigen, die angeben, sich ein Mal pro Woche sportlich zu betätigen, würde in Wesseling einen Sportverein wählen, während es bei denjenigen, die mehr als drei Mal pro Woche Sport treiben, 62% sind. Die letzte Gruppe wäre insgesamt zu 38% bereit, sich außerhalb von Wesseling einen Sportverein zu suchen, bevorzugt in Köln (20%).

Wenn du einen Sportverein suchen müsstest: Wo wäre dir das am liebsten?					
ich wohne in ...	in Wesseling	in Bonn	in Köln	an einem anderen Ort	Frage 3 / 19
Wesseling-Mitte	75%	3%	14%	8%	100,0%
Berzdorf	85%	0%	8%	8%	100,0%
Keldenich	64%	7%	22%	7%	100,0%
Urfeld	47%	7%	20%	27%	100,0%
außerhalb Wesselings	22%	11%	56%	11%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>67,8%</b>	<b>4,5%</b>	<b>18,3%</b>	<b>9,4%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					Frage 28 / 19
mehr als drei Mal	62%	4%	20%	14%	100,0%
drei Mal	70%	3%	24%	3%	100,0%
zwei Mal	75%	2%	13%	10%	100,0%
ein Mal	82%	4%	7%	7%	100,0%
gar nicht	58%	8%	25%	8%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>67,8%</b>	<b>4,5%</b>	<b>18,3%</b>	<b>9,4%</b>	<b>100,0%</b>
					biregio, Bonn



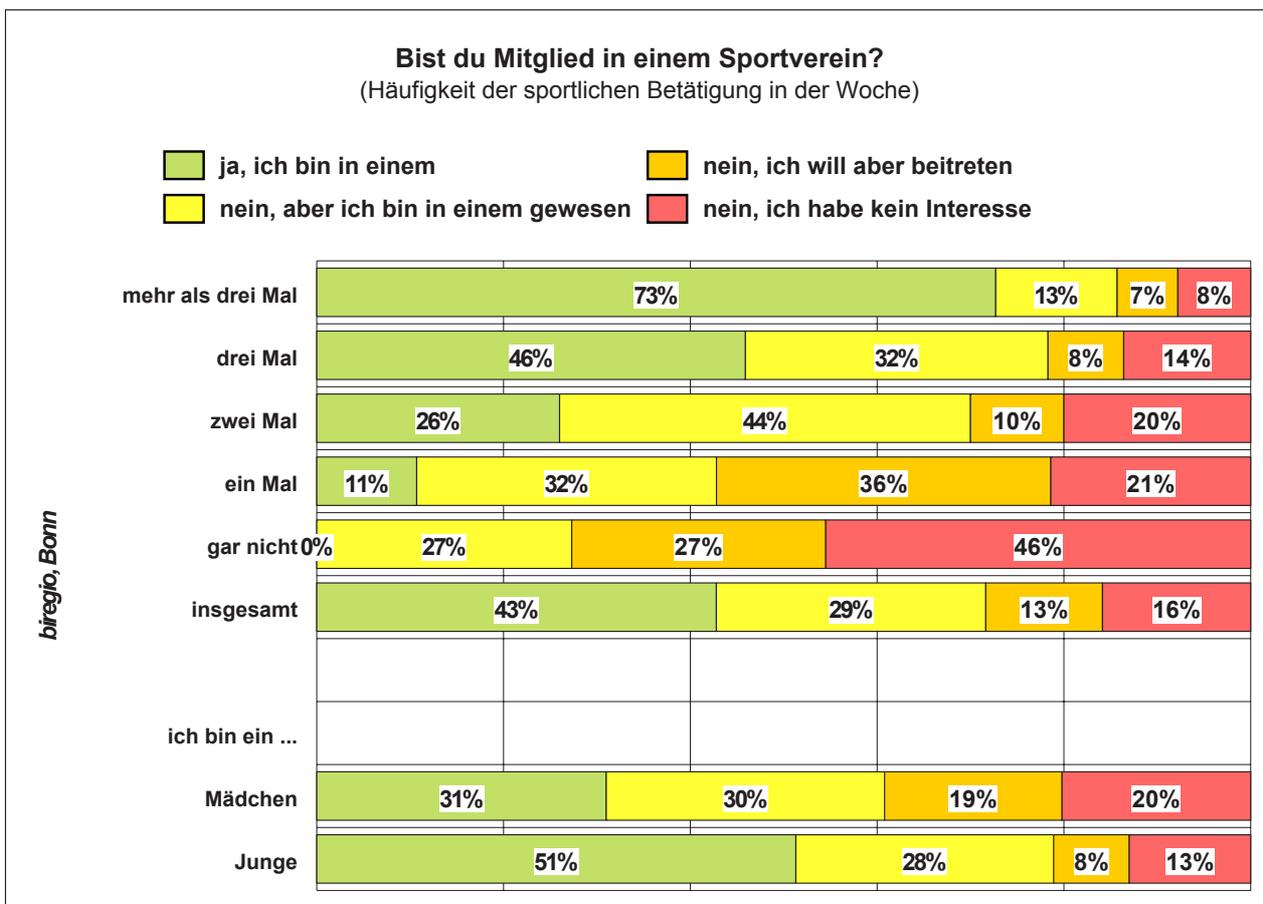
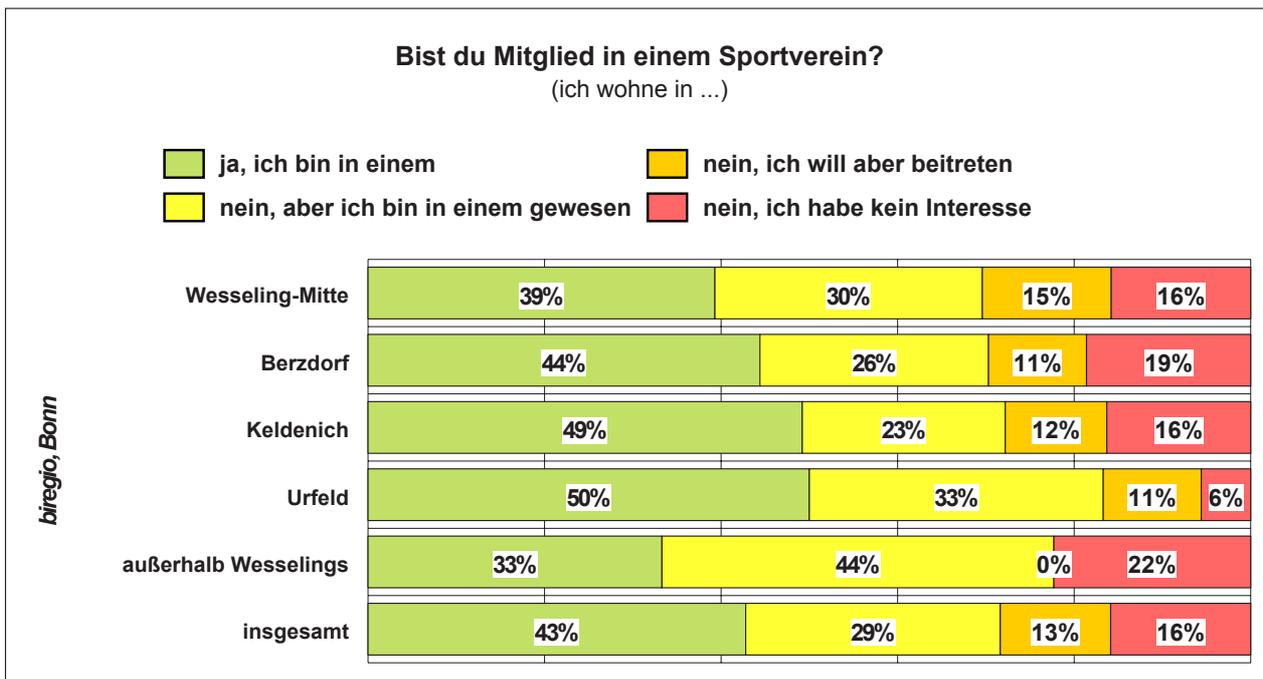
## Mitgliedschaft im Sportverein

Insgesamt 43% der antwortenden Neuntklässler der Wesseling Schulen sowie der Wesseling Jugendlichen, die 2006 geboren sind und auswärtige Schulen besuchen, sind Mitglied in einem Sportverein, 29% sind es gewesen. 13% geben an, einem Verein beitreten zu wollen, 16% haben daran überhaupt kein Interesse. Somit ergibt sich mit 84% eine - unter Einbezug der Absichtserklärungen - ganz überwiegend grundsätzlich wohlwollende Haltung gegenüber Sportvereinen.

Je häufiger ein Jugendlicher Sport treibt, desto wahrscheinlicher ist die Mitgliedschaft in einem Sportverein. Selbst im umgekehrten Fall ist zumindest Interesse zu beobachten, da immerhin 27% derjenigen, die "gar nicht" Sport treiben, die Absicht haben, einem Verein beizutreten. Unter den Urfeldern ist die Zahl der aktiven oder ehemaligen Mitglieder mit 83% etwas höher als in den anderen Stadtteilen (dort jeweils rund 70%).

Die Hälfte der Jungen (51%) und ein Drittel der Mädchen (31%) sind Vereinsmitglieder; der Anteil der ehemaligen Mitglieder ist fast gleich wie der der Mädchen im Verein (28% Jungen bzw. 30% Mädchen). Hier wäre es sicherlich eine Aufgabe der Vereine, die Gründe für die Austritte der Jugendlichen, die in den einzelnen Sparten sehr unterschiedlich sein werden (z. B. deutlich höher oder deutlich niedriger als ein Drittel) zu analysieren und - wenn möglich - gegenzusteuern:

Bist du Mitglied in einem Sportverein?					
ich wohne in ...	ja, ich bin in einem	nein, aber ich bin in einem gewesen	nein, ich will aber beitreten	nein, ich habe kein Interesse	Frage 3 / 20
Wesseling-Mitte	39%	30%	15%	16%	100,0%
Berzdorf	44%	26%	11%	19%	100,0%
Keldenich	49%	23%	12%	16%	100,0%
Urfeld	50%	33%	11%	6%	100,0%
außerhalb Wesselings	33%	44%	0%	22%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>42,8%</b>	<b>28,8%</b>	<b>12,5%</b>	<b>15,9%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Frage 28 / 20					
mehr als drei Mal	73%	13%	7%	8%	100,0%
drei Mal	46%	32%	8%	14%	100,0%
zwei Mal	26%	44%	10%	20%	100,0%
ein Mal	11%	32%	36%	21%	100,0%
gar nicht	0%	27%	27%	46%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>42,8%</b>	<b>28,8%</b>	<b>12,5%</b>	<b>15,9%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...					
Frage 1 / 20					
Mädchen	31%	30%	19%	20%	100,0%
Junge	51%	28%	8%	13%	100,0%
					biregio, Bonn



Als konkrete Mitgliedschaften nennen die sich an der Befragung in der Stadt Wesseling beteiligten Schülerinnen und Schüler 76 Vereine bzw. Vereinsabteilungen. Wichtigste Einzelvereine sind der TuS Wesseling (26% der angegebenen Mitgliedschaften, verschiedene Sportarten) und die Spvg Wesseling-Urfeld (13%, Fußball). Fußball als Sportart nimmt einen großen An-



teil an den Mitgliedschaften ein, die Summe der sonstigen Fußballvereine (vorwiegend Einzelmitgliedschaften) machen einen Anteil von 21% der angegebenen Mitgliedschaften aus.

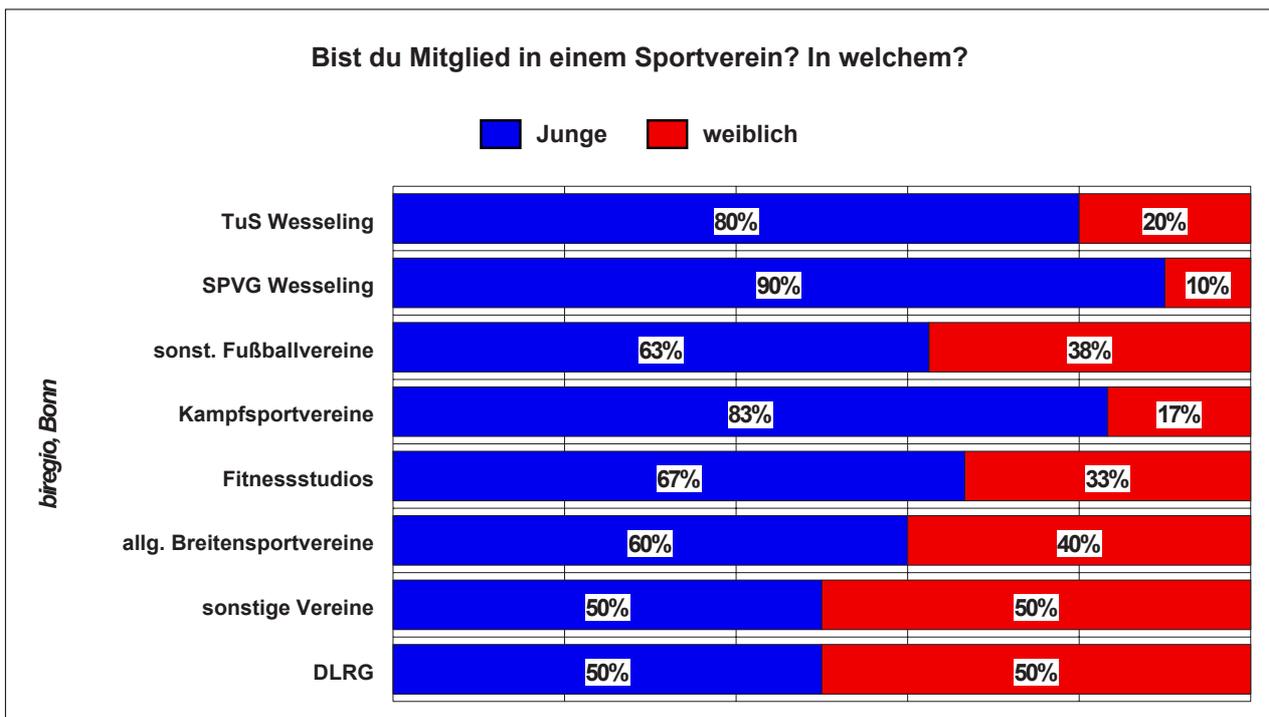
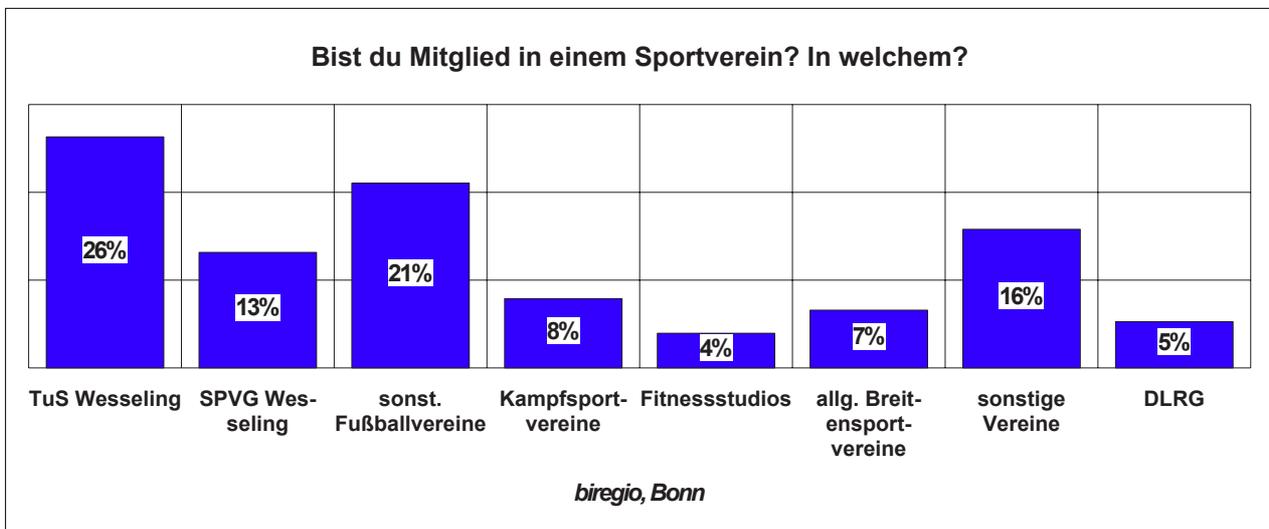
Eine geringere Rolle spielen Kampfsportvereine (8%), allgemeine Breitensportvereine mit einem Angebot an verschiedenen Sportarten (7%) und Fitness-Studios (4%). Die DLRG in Wesseling allein hat einen Anteil von 5%. Unter "sonstige Vereine" fallen diverse Sportarten (meist mit Einzelnennungen, daher hier zusammengefasst) wie z. B. Reiten, Tanzen, Tennis, Angeln, Baseball, aber auch der Karnevalsverein Löstige Postillione. Der Anteil der sonstigen Vereine insgesamt liegt bei 16%.

Mehrfachnennungen waren möglich	Bist du Mitglied in einem Sportverein? In welchem?					Frage 20
	insgesamt	Junge	Anteil	Mädchen	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Balance of Power	1	1	100%	0	0%	1,3%
Basketball	1	0	0%	1	100%	1,3%
Black Venom TuS	1	0	0%	1	100%	1,3%
Brühler TV	2	2	100%	0	0%	2,6%
BTV Brühl, KarnevalsV	1	0	0%	1	100%	1,3%
DLRG	4	2	50%	2	50%	5,3%
Elite Boxen	1	1	100%	0	0%	1,3%
FC Köln	1	1	100%	0	0%	1,3%
Fitness	1	0	0%	1	100%	1,3%
Fortuna Köln	2	1	50%	1	50%	2,6%
Fußball	3	1	33%	2	67%	3,9%
Fußball Rhein Süd Köln	1	1	100%	0	0%	1,3%
Judo Team Wesseling	1	1	100%	0	0%	1,3%
Just Fit Köln Godorf	1	1	100%	0	0%	1,3%
Kampfsport	1	1	100%	0	0%	1,3%
KG Löstige Postillione	1	0	0%	1	100%	1,3%
Kickboxen	1	0	0%	1	100%	1,3%
Kölner Haie	1	1	100%	0	0%	1,3%
Mcfit	1	1	100%	0	0%	1,3%
MMA vs Wingtsun	1	1	100%	0	0%	1,3%
Paradise Riding Lounge	1	0	0%	1	100%	1,3%
Reitsport Gut Langenachenhof	1	0	0%	1	100%	1,3%
RG Wesseling	3	2	67%	1	33%	3,9%
RTC Rodenkirchen Tennis	1	1	100%	0	0%	1,3%
SG Sechtem	2	1	50%	1	50%	2,6%
SPVG Wesseling Urfeld	10	9	90%	1	10%	13,2%
SSV Berzdorf	4	4	100%	0	0%	5,3%
Tanzen	1	0	0%	1	100%	1,3%
Tanzwerk Wesseling	1	0	0%	1	100%	1,3%
TTG Berzdorf	2	2	100%	0	0%	2,6%
TuS	16	13	81%	3	19%	21,1%
TuS Handball	2	2	100%	0	0%	2,6%
TuS Volleyball	1	1	100%	0	0%	1,3%
THC Kronenbusch	2	0	0%	2	100%	2,6%
Urfelder Angelverein	1	1	100%	0	0%	1,3%
Wesseling Vemino Baseball	1	1	100%	0	0%	1,3%
<b>insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>53</b>	<b>69,7%</b>	<b>23</b>	<b>30,3%</b>	<b>100,0%</b>

biregio, Bonn

Mehrfachnennungen waren möglich	Bist du Mitglied in einem Sportverein? In welchem?					Frage 12
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an $\Sigma$
TuS Wesseling	20	16	80%	4	20%	26,3%
SPVG Wesseling	10	9	90%	1	10%	13,2%
sonst. Fußballvereine	16	10	63%	6	38%	21,1%
Kampfsportvereine	6	5	83%	1	17%	7,9%
Fitnessstudios	3	2	67%	1	33%	3,9%
allg. Breitensportvereine	5	3	60%	2	40%	6,6%
sonstige Vereine	12	6	50%	6	50%	15,8%
DLRG	4	2	50%	2	50%	5,3%
	76	53	70%	23	30%	

*biregio, Bonn*



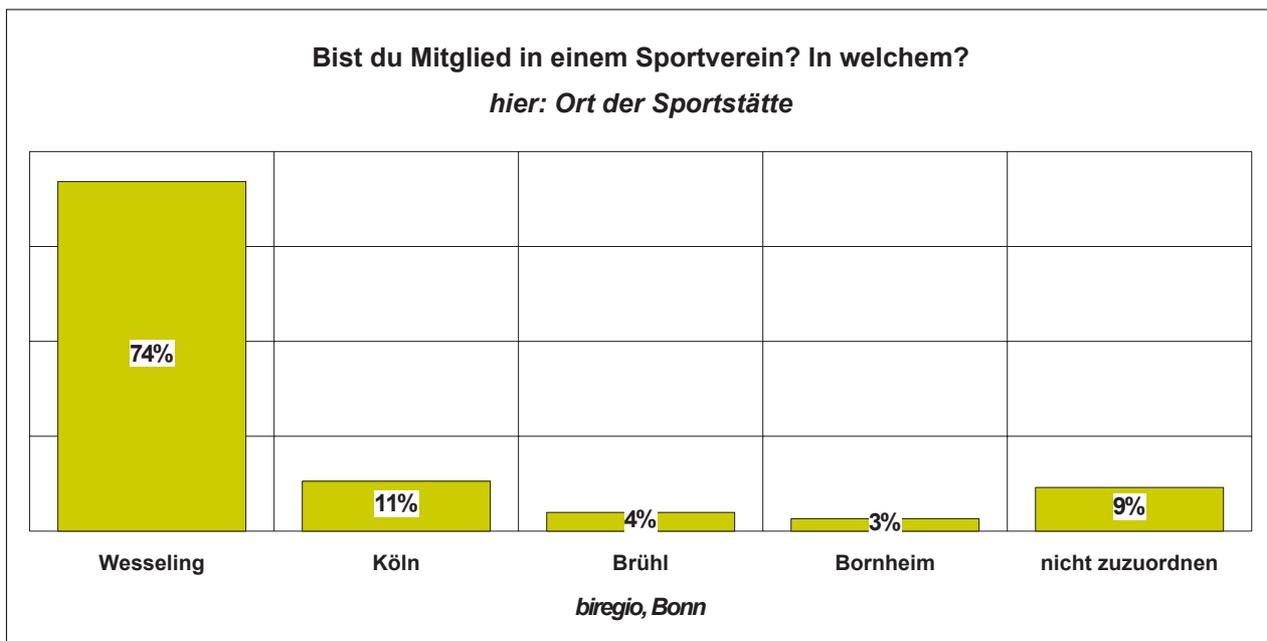
Betrachtet man die Mitgliedschaften in einem Sportverein nach dem Ort des Sportvereins und sonstigen Sportstätten, zeigt sich folgendes Ergebnis: Zu 74% handelt es sich um Wesseling Sportvereine/-stätten und zu 11% um Kölner. Brühl (4%) und Bornheim (3%) als weitere unmittelbar angrenzende Kommunen spielen eine untergeordnete Rolle. Bei 9% der Angaben der Befragten ist eine Zuordnung nicht möglich, da lediglich die Sportart angegeben wurde.

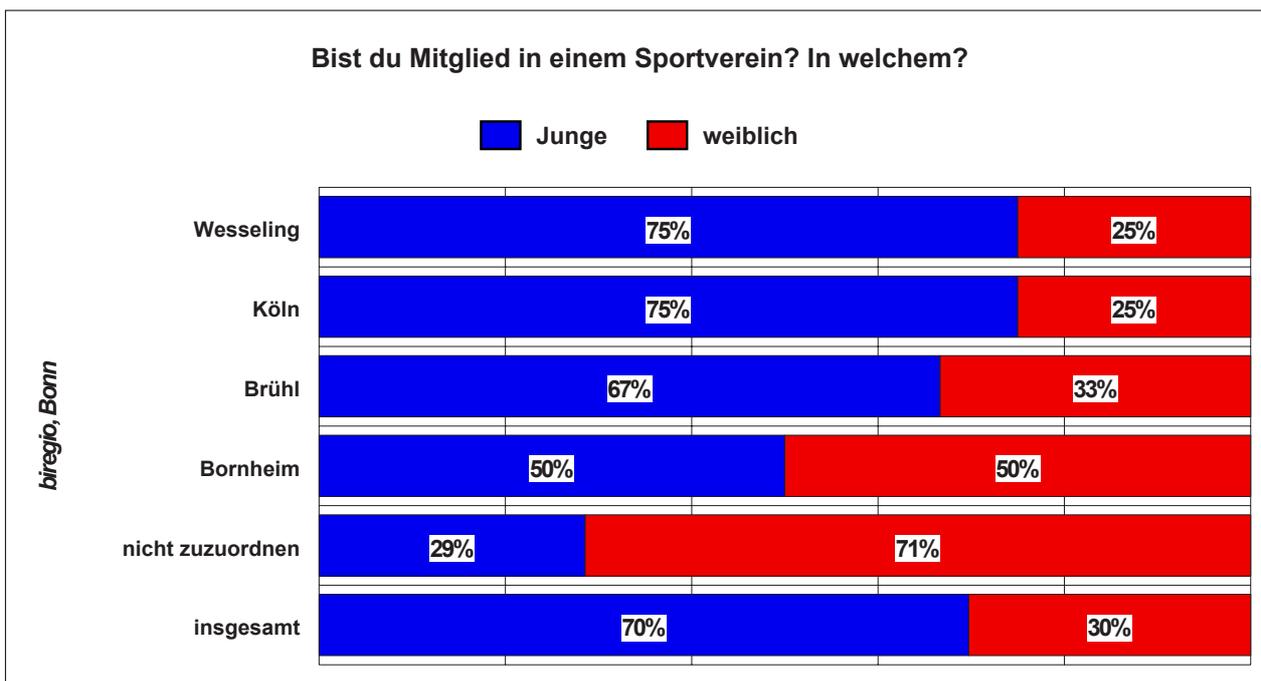
Dies deckt sich mit den Antworten auf die Frage nach dem Ort, an dem sich die Jugendlichen einen Sportverein suchen würden (Frage 19). Hier waren es insgesamt 68%, die dies in der Stadt Wesseling tun würden. Die zweithäufigste Nennung war Köln.

Geschlechtsspezifisch sind deutliche Unterschiede vorhanden. Jungen sind deutlich häufiger in Wesseling Mitglied in einem Verein als Mädchen. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass Mädchen weniger häufig Mitglied in einem Sportverein sind als Jungen (Frage 20; hier stellt sich aber auch die Frage, wie eng die Kategorie "Sportverein" ausgelegt wurde).

Mehrfachnennungen waren möglich nach Ort der Sportstätte	Bist du Mitglied in einem Sportverein? In welchem?					Frage 12
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an $\Sigma$
<b>Wesseling</b>	56	42	75%	14	25%	73,7%
<b>Köln</b>	8	6	75%	2	25%	10,5%
<b>Brühl</b>	3	2	67%	1	33%	3,9%
<b>Bornheim</b>	2	1	50%	1	50%	2,6%
<b>nicht zuzuordnen</b>	7	2	29%	5	71%	9,2%
<b>insgesamt</b>	76	53	70%	23	30%	

*biregio, Bonn*





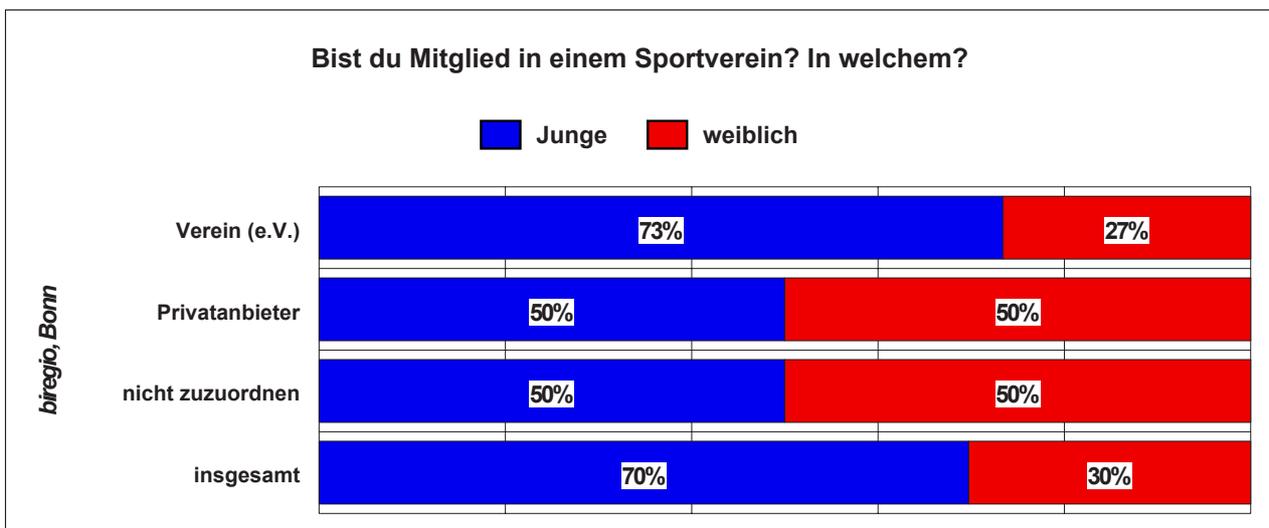
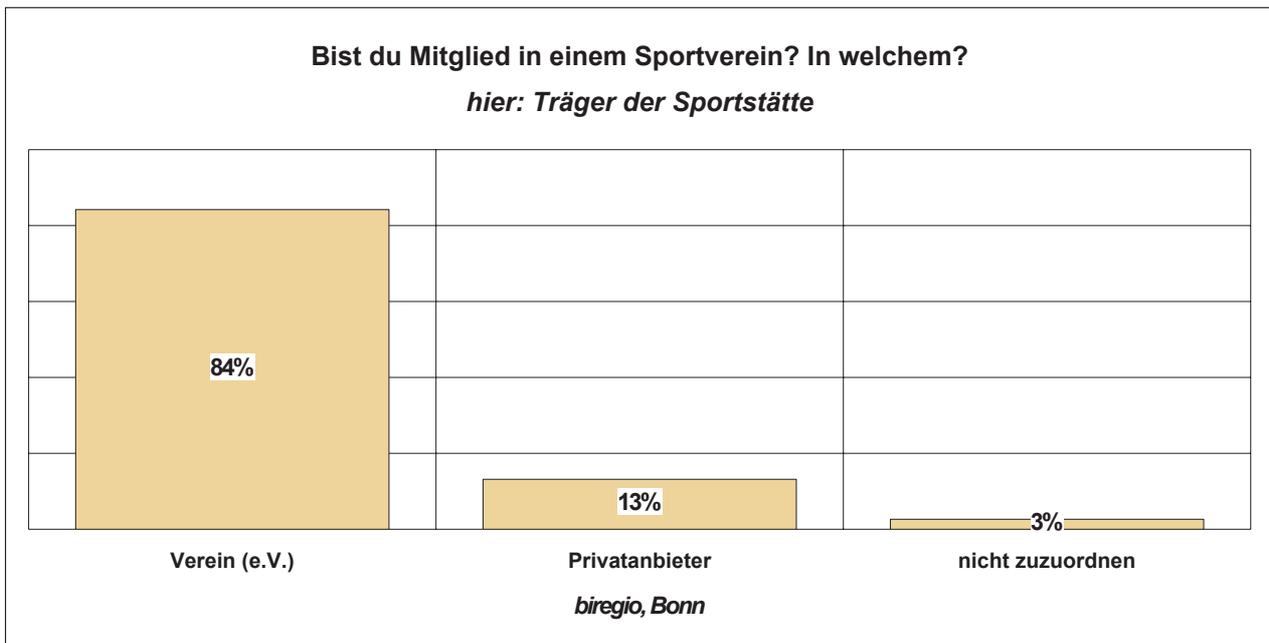
Eine weitere Betrachtung erfolgt nach dem Träger der Sportstätte oder aber des Vereins, bei dem die befragten Jugendlichen Mitglied sind. Hier wurde zwischen den Vereinen (e.V.) und Privatanbietern wie z. B. Fitness-Studios oder Kampfsportstätten unterschieden; unter die Kategorie "nicht zuzuordnen" fällt die reine Angabe einer Sportart, die sowohl als auch sein könnte (3%). Hier ist ein deutlich überwiegender Anteil der Mitgliedschaften bei eingetragenen Vereinen festzustellen (84%). Private Anbieter spielen mit 13% eine eher untergeordnete Rolle.

Festzustellen sind zudem geschlechterspezifische Unterschiede. Während rund drei Viertel der Jungen (73%) Mitglied in einem eingetragenen Verein sind, ist es bei den Mädchen nur ein Viertel (27%). Bei der Mitgliedschaft bei Privatanbietern ist das Verhältnis genau hälftig (bei allerdings deutlich geringerer Fallzahl).

Träger der Sportstätte	Bist du Mitglied in einem Sportverein? In welchem?					Frage 12
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Verein (e.V.)	64	47	73%	17	27%	84,2%
Privatanbieter	10	5	50%	5	50%	13,2%
nicht zuzuordnen	2	1	50%	1	50%	2,6%
<b>insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>53</b>	<b>70%</b>	<b>23</b>	<b>30%</b>	

*biregio, Bonn*



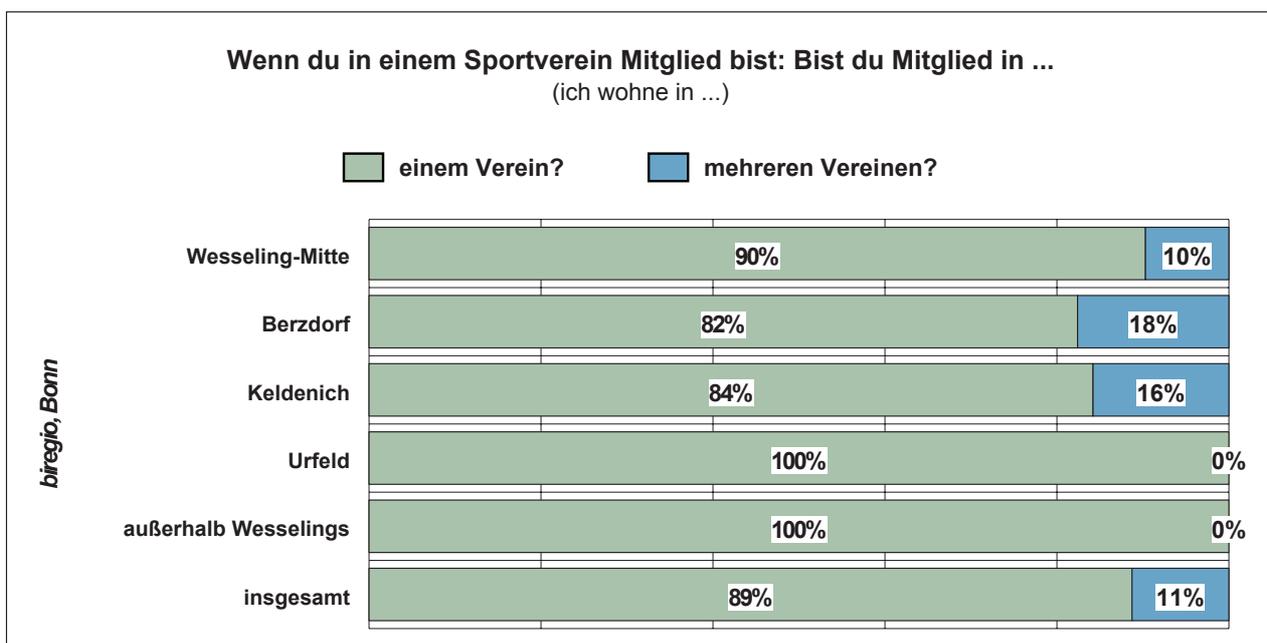


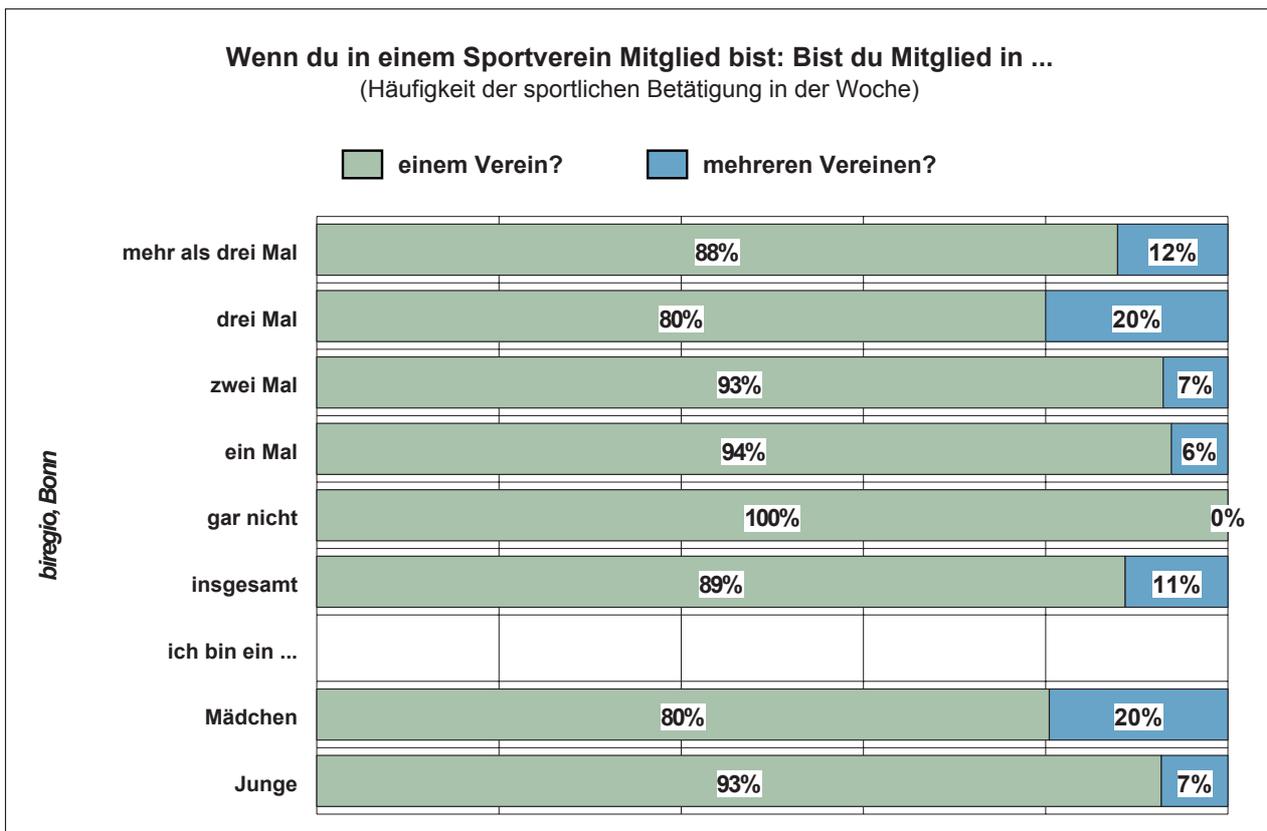
### Anzahl der Mitgliedschaften

89% der bei der Wesselingener Befragung antwortenden Jugendlichen sind Mitglied in einem Verein, 11% in mehreren. Dabei sind keine eindeutigen Unterschiede nach Häufigkeit der sportlichen Aktivität oder Wohnort festzustellen. Ins Auge springt lediglich die Tatsache, dass es unter den Urfeldern keine Mehrfachmitgliedschaften gibt.

Mädchen geben häufiger an, in mehreren Vereinen Mitglied zu sein (20%) als Jungen (7%).

Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist: Bist du Mitglied in ...			
ich wohne in ...	Frage 3 / 21		
	einem Verein?	mehreren Vereinen?	
Wesseling-Mitte	90%	10%	100,0%
Berzdorf	82%	18%	100,0%
Keldenich	84%	16%	100,0%
Urfeld	100%	0%	100,0%
außerhalb Wesselings	100%	0%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>88,7%</b>	<b>11,3%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...			
Frage 28 / 21			
mehr als drei Mal	88%	12%	100,0%
drei Mal	80%	20%	100,0%
zwei Mal	93%	7%	100,0%
ein Mal	94%	6%	100,0%
gar nicht	100%	0%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>88,7%</b>	<b>11,3%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...			
Frage 1 / 21			
Mädchen	80%	20%	100,0%
Junge	93%	7%	100,0%
<i>biregio, Bonn</i>			





### Beginn einer Mitgliedschaft

Im Rahmen der Befragung der Neuntklässler in Wesseling Schulen sowie der Wesseling Jugendlichen, die 2006 geboren sind, und auswärtige Schulen besuchen, wollte man wissen, zu welchem Zeitpunkt die Jugendlichen Vereinsmitglied sind oder waren - falls sie es sind oder waren.

Die meisten Anmeldungen im Sportverein gehen auf die Grundschulzeit der Jugendlichen zurück. 39% von ihnen sind währenddessen beigetreten, 30% waren es bereits vor der Grundschule. 18% wurden als Sekundarstufenschüler Mitglied und 14% der auf diese Frage Antwortenden wissen es "nicht mehr ganz genau".

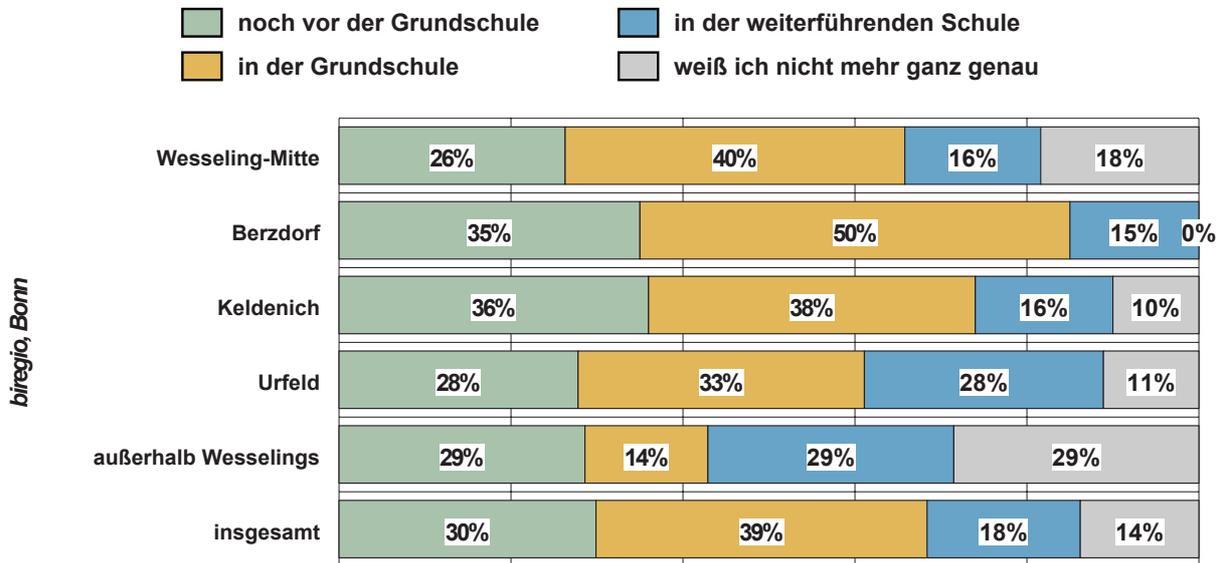
Unterschiede nach Wohnorten sind tendenziell vorhanden. Die Berzdorfer scheinen ihren Sportvereinen dauerhafter verbunden zu sein als die Bewohner von Wesseling-Mitte oder Urfeld. Zudem fällt auf, dass der relativ größte Anteil derjenigen, die mehr als drei Mal pro Woche Sport treiben, dem jeweiligen Verein bereits vor der Grundschule beigetreten ist (44%).

Zwischen den Geschlechtern sind wenig Unterschiede vorhanden.

Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist/warst:					
Wann bist du erstmals eingetreten bzw. angemeldet worden?					
ich wohne in ...	noch vor der Grundschule	in der Grundschule	in der weiterführenden Schule	weiß ich nicht mehr ganz genau	Frage 3 / 22
Wesseling-Mitte	26%	40%	16%	18%	100,0%
Berzdorf	35%	50%	15%	0%	100,0%
Keldenich	36%	38%	16%	10%	100,0%
Urfeld	28%	33%	28%	11%	100,0%
außerhalb Wesselings	29%	14%	29%	29%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>29,9%</b>	<b>38,5%</b>	<b>17,8%</b>	<b>13,8%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Frage 28 / 22					
mehr als drei Mal	44%	29%	18%	9%	100,0%
drei Mal	27%	49%	15%	9%	100,0%
zwei Mal	16%	45%	26%	13%	100,0%
ein Mal	29%	38%	14%	19%	100,0%
gar nicht	13%	25%	0%	63%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>29,9%</b>	<b>38,5%</b>	<b>17,8%</b>	<b>13,8%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...					
Frage 1 / 22					
Mädchen	27%	40%	21%	13%	100,0%
Junge	32%	37%	16%	15%	99,6%
					biregio, Bonn

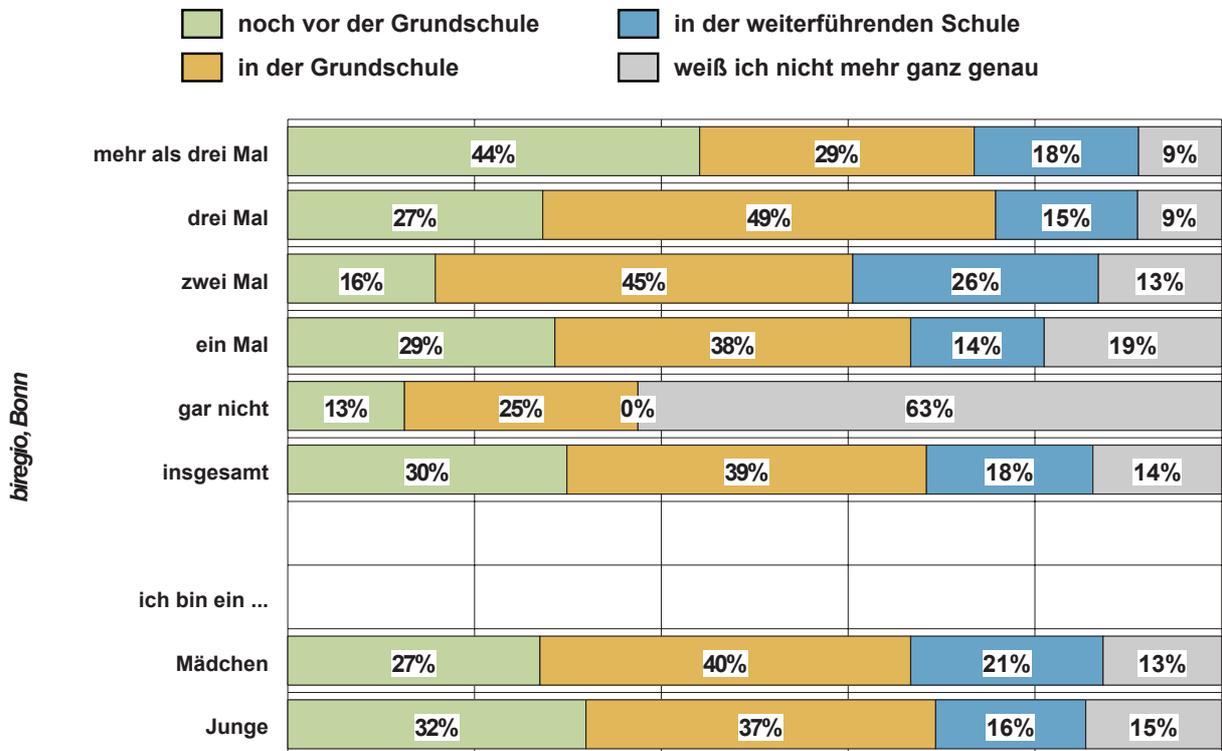
**Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist/warst: Wann bist du erstmals eingetreten bzw. angemeldet worden?**

(ich wohne in ...)



**Wenn du in einem Sportverein Mitglied bist/warst: Wann bist du erstmals eingetreten bzw. angemeldet worden?**

(Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche)



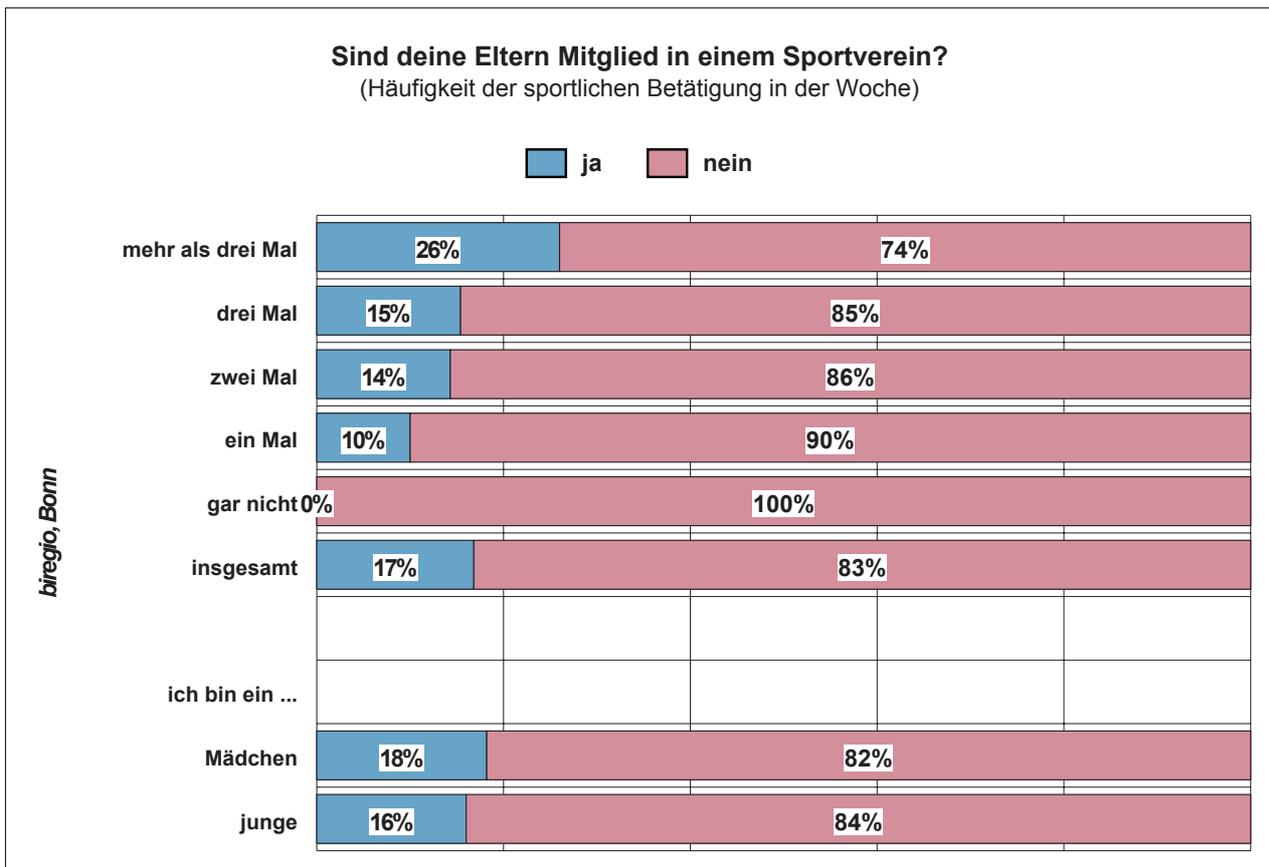
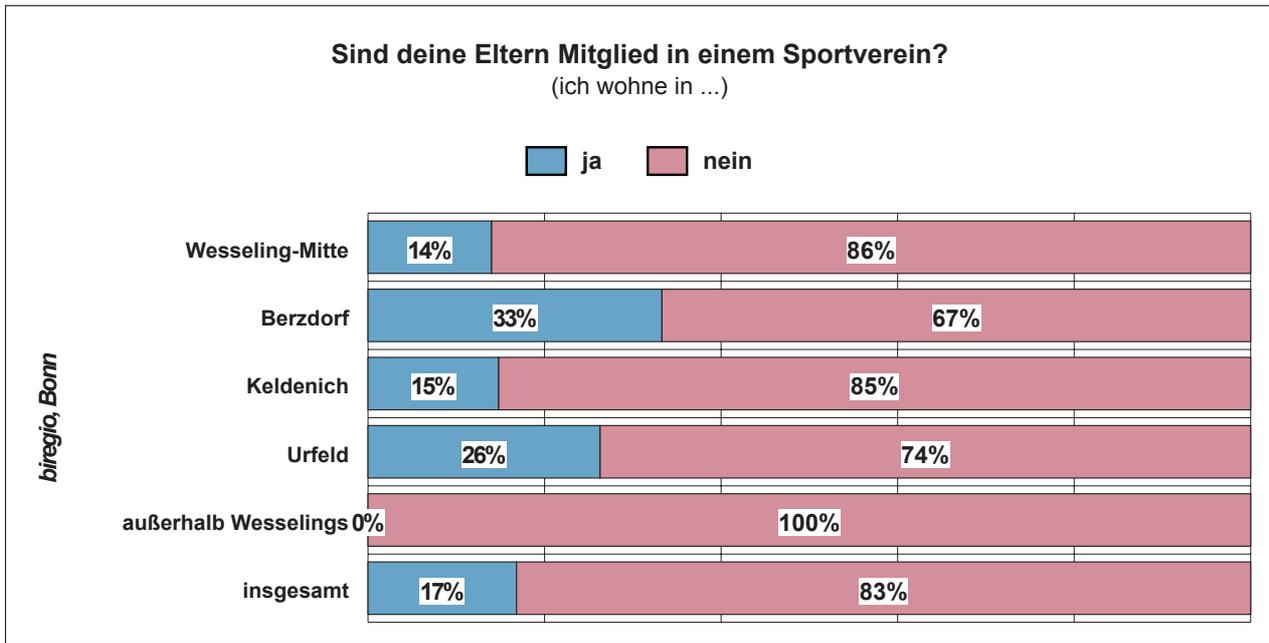
### Mitgliedschaft der Eltern in einem Sportverein

Der Anteil der Eltern, die Mitglied in einem Sportverein sind, wird als eher gering angegeben. Nur insgesamt 17% der Jugendlichen haben angekreuzt, dass ihre Eltern Mitglied in einem Sportverein sind, der deutlich überwindende Teil (83%) antwortet mit "Nein".

Die Jugendlichen in Berzdorf und Urfeld geben doppelt so häufig wie die in den anderen Ortsteilen an, dass ihre Eltern Mitglied in einem Sportverein sind (33% bzw. 26% gegenüber 14% und 15%).

Je häufiger die Jugendlichen selbst sportlich aktiv sind, desto eher sind auch die Eltern in einem Sportverein. Anders herum betrachtet: Wie sollen die Eltern, die ihr Kind unter anderem über die sportliche Gemeinschaft und das Training positiv beeinflussen sollten, werbend auftreten, wenn sie selbst kein oder wenig Interesse am sportlich organisierten Treiben haben?

Sind deine Eltern Mitglied in einem Sportverein?			
ich wohne in ...	ja	nein	Frage 3 / 23
Wesseling-Mitte	14%	86%	100,0%
Berzdorf	33%	67%	100,0%
Keldernich	15%	85%	100,0%
Urfeld	26%	74%	100,0%
außerhalb Wesselings	0%	100%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>16,8%</b>	<b>83,2%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...			
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...	ja	nein	Frage 28 / 23
mehr als drei Mal	26%	74%	100,0%
drei Mal	15%	85%	100,0%
zwei Mal	14%	86%	100,0%
ein Mal	10%	90%	100,0%
gar nicht	0%	100%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>16,8%</b>	<b>83,2%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...			
ich bin ein ...	ja	nein	Frage 1 / 23
Mädchen	18%	82%	100,0%
junge	16%	84%	100,0%
			biregio, Bonn



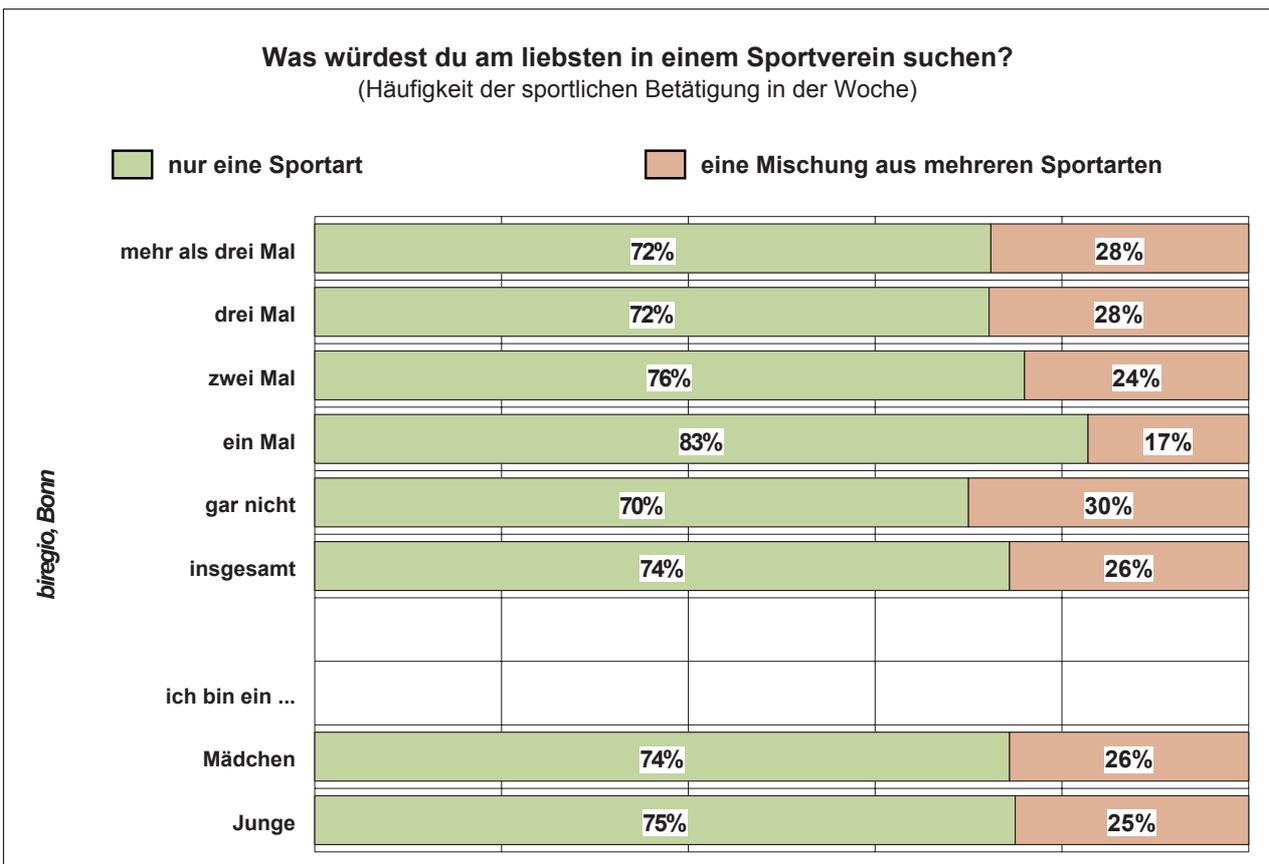
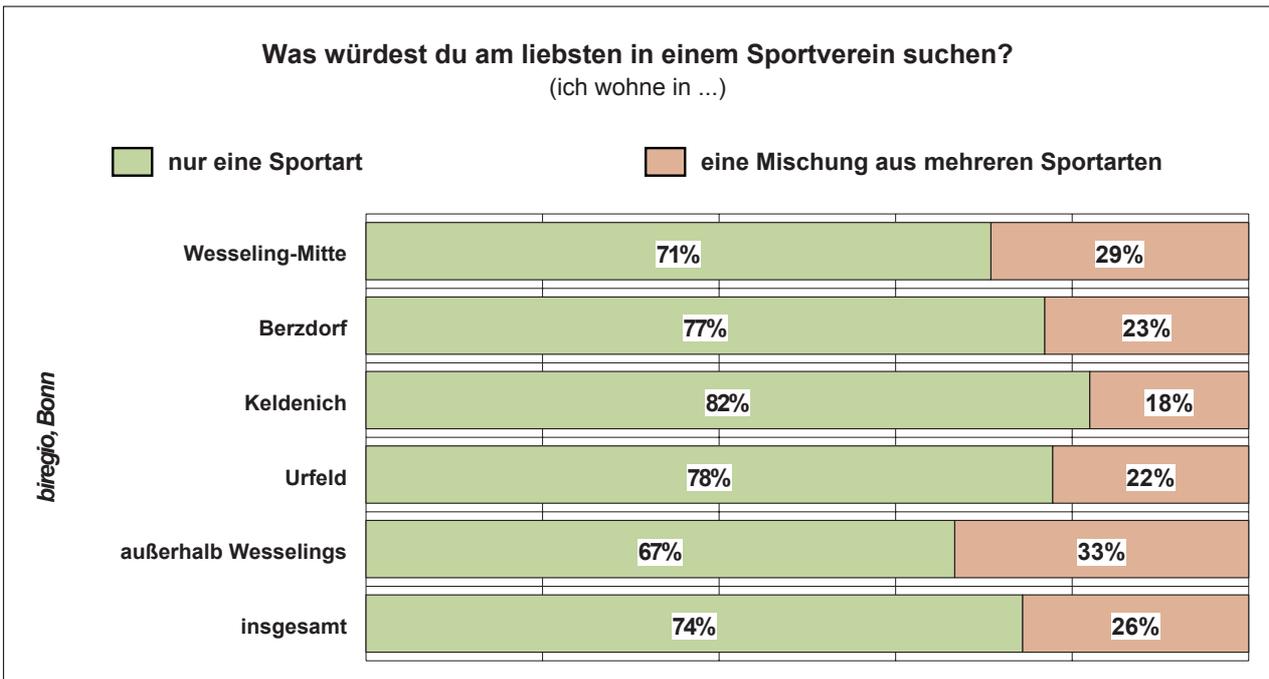
### Wünsche an einen Sportverein

Suchte man sich einen Sportverein, welchen nähme man lieber: einen, der nur eine Sportart anbietet wie z. B. ein reiner Fußball- oder Tischtennisverein oder einen Verein, der verschiedene Sportabteilungen hat?

Die Antworten der Sekundarstufenschüler sehen wie folgt aus: Insgesamt wünschen sich drei Viertel der Antwortenden (74%) einen Verein mit nur einer Sportart, die übrigen würden einen mit einer Mischung aus verschiedenen Sportarten bevorzugen.

Unterschiede zwischen den Wohnorten, der Häufigkeit der sportlichen Betätigung oder dem Geschlecht sind wenig vorhanden.

Was würdest du am liebsten in einem Sportverein suchen?			
<i>ich wohne in ...</i>	nur eine Sportart	eine Mischung aus mehreren Sportarten	<i>Frage 3 / 24</i>
<b>Wesseling-Mitte</b>	71%	29%	<b>100,0%</b>
<b>Berzdorf</b>	77%	23%	<b>100,0%</b>
<b>Keldenich</b>	82%	18%	<b>100,0%</b>
<b>Urfeld</b>	78%	22%	<b>100,0%</b>
<b>außerhalb Wesselings</b>	67%	33%	<b>100,0%</b>
<b>insgesamt</b>	<b>74,4%</b>	<b>25,6%</b>	<b>100,0%</b>
<i>Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...</i>			
<b>mehr als drei Mal</b>	72%	28%	<b>100,0%</b>
<b>drei Mal</b>	72%	28%	<b>100,0%</b>
<b>zwei Mal</b>	76%	24%	<b>100,0%</b>
<b>ein Mal</b>	83%	17%	<b>100,0%</b>
<b>gar nicht</b>	70%	30%	<b>100,0%</b>
<b>insgesamt</b>	<b>74,4%</b>	<b>25,6%</b>	<b>100,0%</b>
<i>ich bin ein ...</i>			
<b>Mädchen</b>	74%	26%	<b>100,0%</b>
<b>Junge</b>	75%	25%	<b>100,0%</b>
			<b>biregio, Bonn</b>



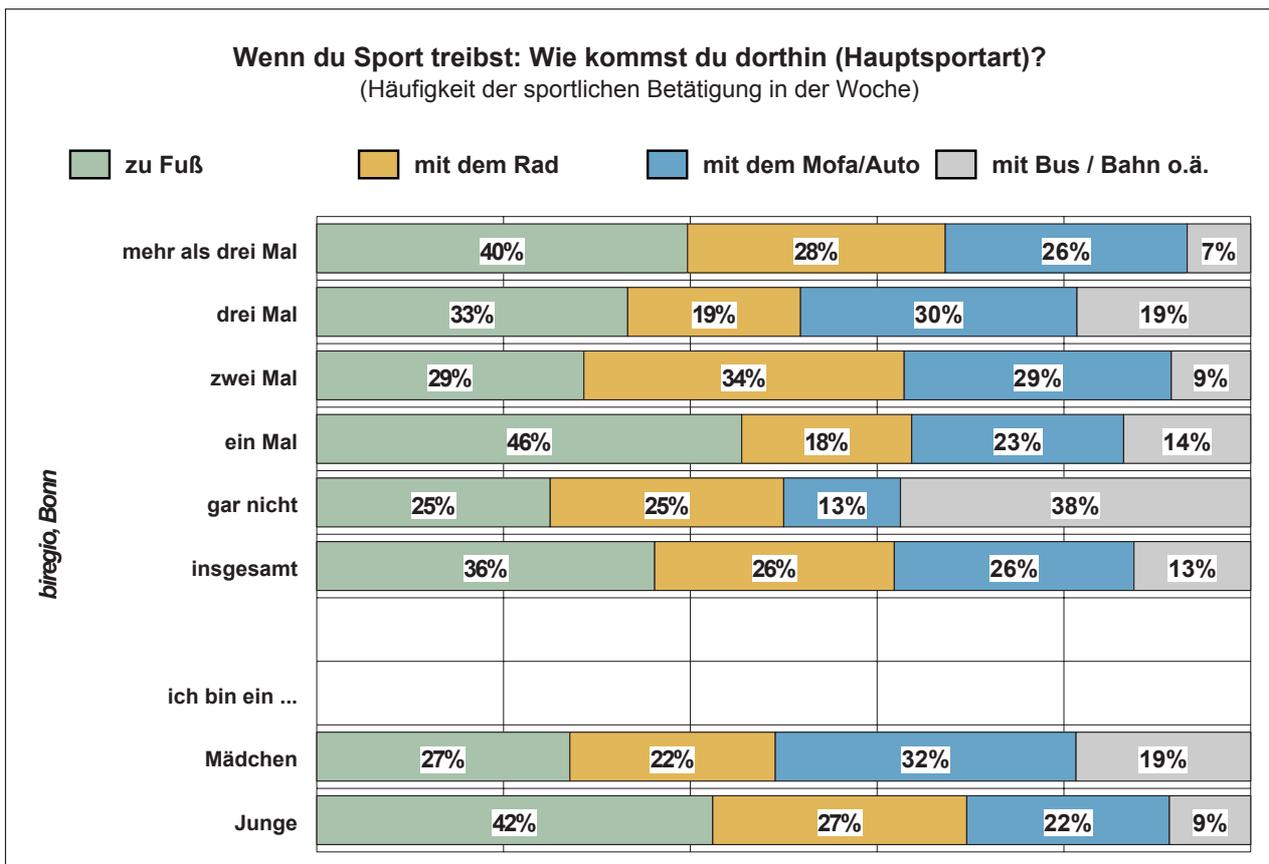
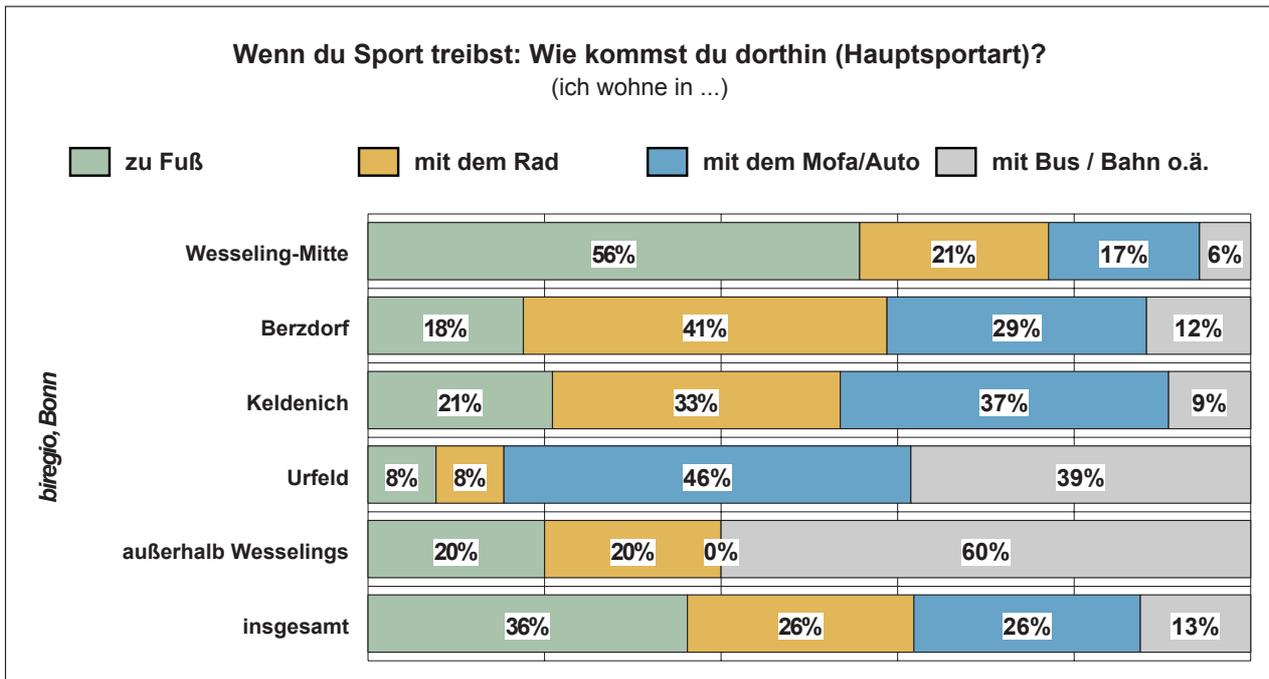
## Weg zur Sportstätte

In der Stadt Wesseling zeigt sich bei dem Weg zur Sportstätte, dass insgesamt 36% zu Fuß dorthin gelangen, mit dem Rad und dem Mofa bzw. mit dem Auto jeweils 26%; mit Bus, Bahn oder ähnlichem legen nur 13% den Weg zur Sportstätte zurück.

Regional sind deutliche Unterschiede festzustellen. Am häufigsten gehen die Jugendlichen mit Wohnort Wesseling-Mitte (56%) zu Fuß zum Ort ihrer sportlichen Aktivität, am wenigsten in Urfeld (8%). Mit dem Rad fahren die meisten Jugendlichen aus Berzdorf zur Sportstätte (41%), am wenigsten in Urfeld (8%). Dafür fahren die meisten Urfelder mit dem Mofa zum Sport oder werden mit dem Auto gebracht (46%), am wenigsten gilt das für die Bewohner von Wesseling-Mitte (17%). Deutlich über dem Mittel (13%) liegt die Nutzung des ÖPNV (Bus, Bahn o.ä.) im Ortsteil Urfeld mit 39%.

Hieraus lässt sich nun auf die Nähe und/oder Art der Sportangebote schließen. Räumliche Nähe scheint im Ortsteil Urfeld weniger gegeben als bei den anderen, ebenso wie die Vielfalt der Angebote. Am günstigsten scheint die Situation im zentralen Ortsteil Wesseling-Mitte.

Wenn du Sport treibst: Wie kommst du dorthin (Hauptsportart)?					
ich wohne in ...	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Mofa/ Auto	mit Bus / Bahn o.ä.	Frage 3 / 25
<b>Wesseling-Mitte</b>	56%	21%	17%	6%	100,0%
<b>Berzdorf</b>	18%	41%	29%	12%	100,0%
<b>Keldenich</b>	21%	33%	37%	9%	100,0%
<b>Urfeld</b>	8%	8%	46%	39%	100,0%
<b>außerhalb Wesselings</b>	20%	20%	0%	60%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>36,2%</b>	<b>25,7%</b>	<b>25,7%</b>	<b>12,5%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Frage 28 / 25					
<b>mehr als drei Mal</b>	40%	28%	26%	7%	100,0%
<b>drei Mal</b>	33%	19%	30%	19%	100,0%
<b>zwei Mal</b>	29%	34%	29%	9%	100,0%
<b>ein Mal</b>	46%	18%	23%	14%	100,0%
<b>gar nicht</b>	25%	25%	13%	38%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>36,2%</b>	<b>25,7%</b>	<b>25,7%</b>	<b>12,5%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...					
Frage 1 / 25					
<b>Mädchen</b>	27%	22%	32%	19%	100,0%
<b>Junge</b>	42%	27%	22%	9%	100,0%
					<b>biregio, Bonn</b>



## Erwartungen an einen Sportverein

Den Schülerinnen und Schülern wurden Aussagen zu ihrer Erwartung an einen Sportverein vorgelegt, denen sie "voll" oder "eher" zustimmen oder die sie "eher" bzw. "voll" ablehnen konnten.

Demzufolge erwarten die befragten Sekundarstufenschüler in der Stadt Wesseling (hier 9. Jahrgangsstufe) besonders, dass "die Stimmung im Verein spitze" ist (90%; Addition "stimme voll zu" und "stimme eher zu"), dass der Verein "alles bietet, was ich will" (85%), ebenso viele würden ein Fitness-Studio ausprobieren wollen (85%). Viele sind der Ansicht und finden es wichtig, dass sie im Verein "viele Freunde finden" (81%). Fast ebenso viele (79%) finden es positiv, dass der Verein die Übungszeit bestimmt und sie somit zu geregelten Zeiten ihre sportliche Aktivität ausüben können. Drei Viertel der Befragten würden sich Schnupperkurse wünschen (75%).

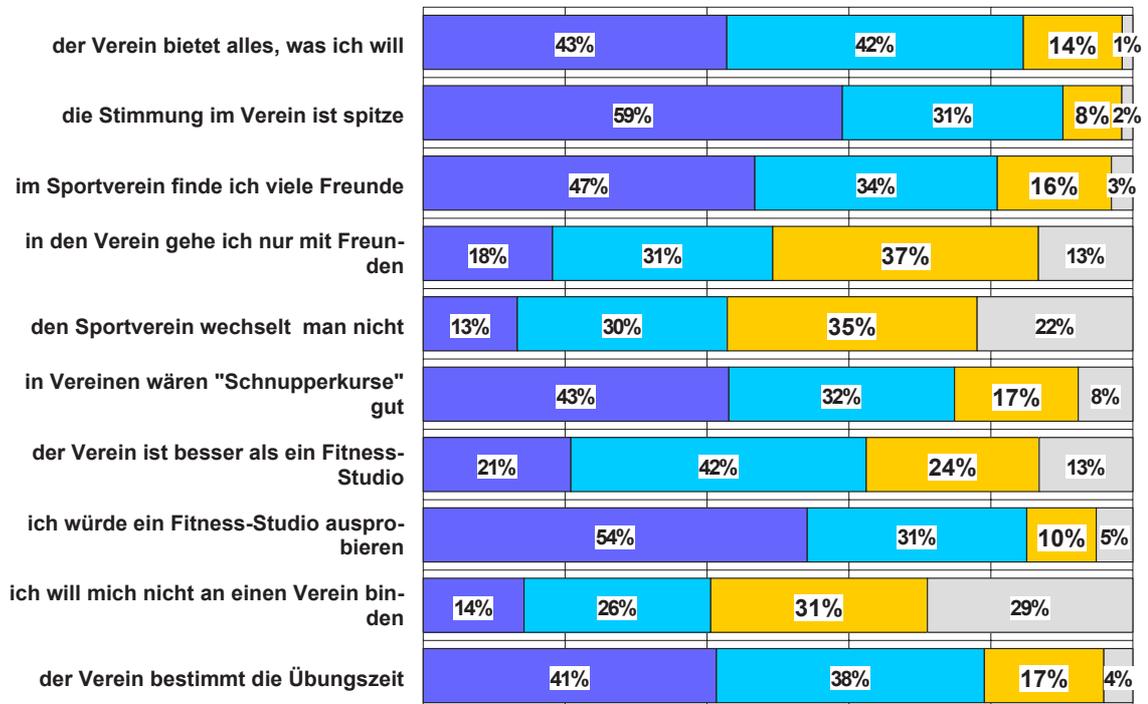
Den meisten Widerspruch (lehne "eher" oder "voll" ab) ernten Aussagen wie die, dass "ich mich nicht an einen Verein binden will" (59%) oder die, dass "man den Sportverein nicht wechselt" (57%). Die Aussage, dass man in einen Verein nur mit Freunden geht, findet hälftig Zustimmung und hälftig Ablehnung.

Was erwartest du von einem Sportverein und seinen Angeboten?						
	stimme voll zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne voll ab		Frage 26
der Verein bietet alles, was ich will	43%	42%	14%	1%		100,0%
die Stimmung im Verein ist spitze	59%	31%	8%	2%		100,0%
im Sportverein finde ich viele Freunde	47%	34%	16%	3%		100,0%
in den Verein gehe ich nur mit Freunden	18%	31%	37%	13%		100,0%
den Sportverein wechselt man nicht	13%	30%	35%	22%		100,0%
in Vereinen wären "Schnupperkurse" gut	43%	32%	17%	8%		100,0%
der Verein ist besser als ein Fitness-Studio	21%	42%	24%	13%		100,0%
ich würde ein Fitness-Studio ausprobieren	54%	31%	10%	5%		100,0%
ich will mich nicht an einen Verein binden	14%	26%	31%	29%		100,0%
der Verein bestimmt die Übungszeit	41%	38%	17%	4%		100,0%
Rundungseffekte beachten!						biregio, Bonn

## Was erwartest du von einem Sportverein und seinen Angeboten?

■ stimme voll zu   
 ■ stimme eher zu   
 ■ lehne eher ab   
 ■ lehne voll ab

biregio, Bonn



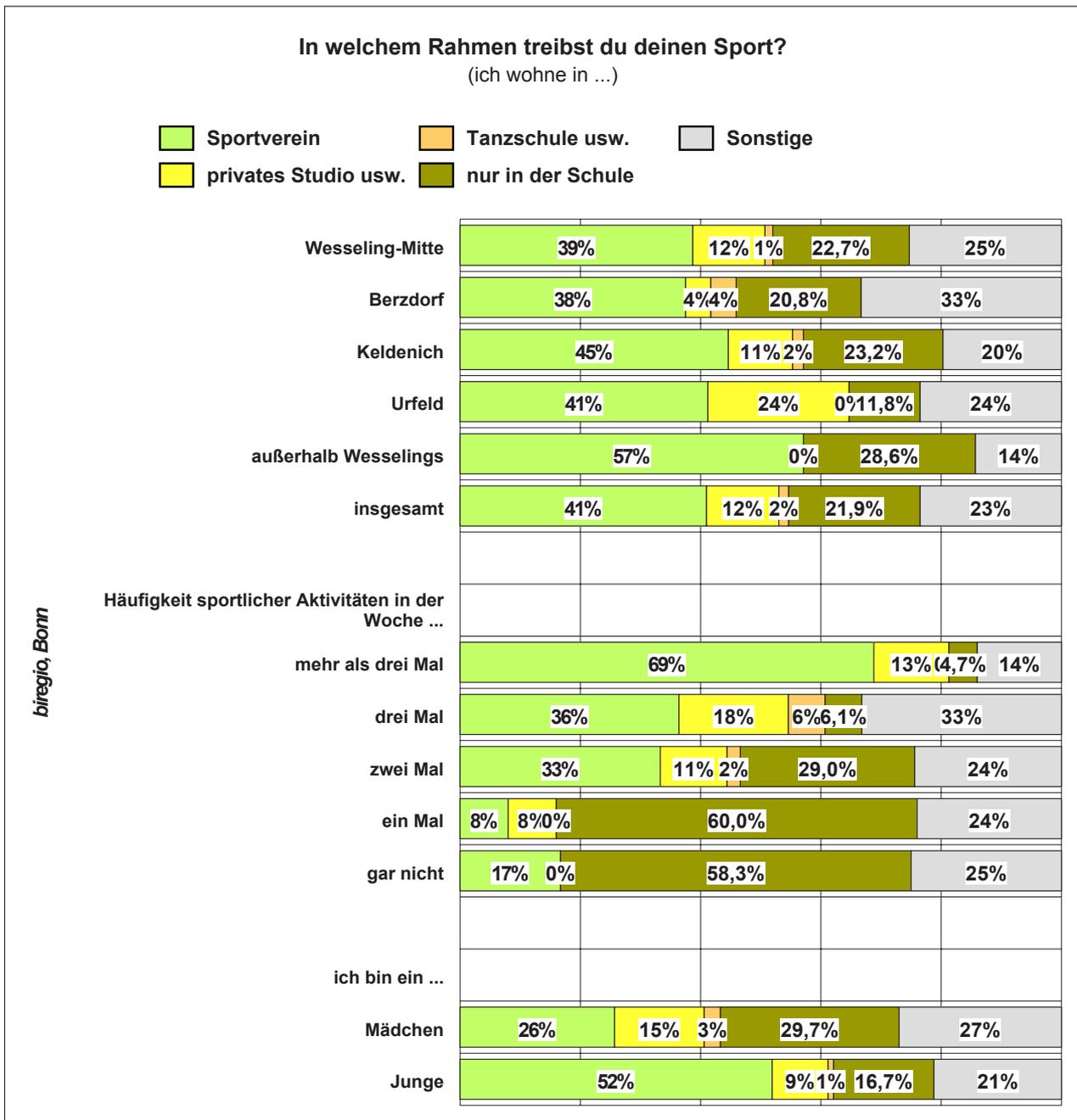
### Rahmen sportlicher Aktivität

Die befragten Sekundarstufenschülerinnen und -schüler in der Stadt Wesseling sind vielfältig sportlich aktiv. Insgesamt 41% sind in einem Sportverein; unter den Jungen sind es 52%, unter den Mädchen 26%. Nur 12% nutzen ein "privates Studio"; unter den Jungen sind das 9%, unter den Mädchen 15%. Am geringsten fällt der Anteil der Tanzschulen und ähnlicher Einrichtungen aus (2%). Ausschließlich in der Schule treiben 22% der Jugendlichen Sport (17% der Jungen und 30% der Mädchen), 23% (jeweils 21% der Jungen und 27% der Mädchen) nutzen einen "sonstigen" Rahmen.

Betrachtet man die Antworten entsprechend dem Wohnort, fällt auf, dass der Organisationsgrad (Addition "Sportverein" und "privates Studio o.ä.") in Urfeld mit 65% am höchsten ist, allerdings auch in den anderen Stadtteilen bei rund der Hälfte der Befragten liegt (am niedrigsten ist er in Berzdorf mit 42%).

Von denjenigen, die mehr als drei Mal pro Woche Sport treiben, sind 69% Mitglied in einem Verein; mit abnehmender Häufigkeit nimmt auch der relative Anteil der Mitgliedschaften ab - wobei immerhin 17% derjenigen, die angeben, "gar nicht" sportlich aktiv zu sein, Mitglied eines Sportvereins sind.

In welchem Rahmen treibst du deinen Sport?						
ich wohne in ...	Sportverein	privates Studio usw.	Tanzschule usw.	nur in der Schule	Sonstige	Frage 3 / 27
Wesseling-Mitte	39%	12%	1%	23%	25%	100,0%
Berzdorf	38%	4%	4%	21%	33%	100,0%
Keldenich	45%	11%	2%	23%	20%	100,0%
Urfeld	41%	24%	0%	12%	24%	100,0%
außerhalb Wesselings	57%	0%	0%	29%	14%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>41,0%</b>	<b>12,0%</b>	<b>1,6%</b>	<b>21,9%</b>	<b>23,5%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...						
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...						Frage 28 / 27
mehr als drei Mal	69%	13%	0%	5%	14%	100,0%
drei Mal	36%	18%	6%	6%	33%	100,0%
zwei Mal	33%	11%	2%	29%	24%	100,0%
ein Mal	8%	8%	0%	60%	24%	100,0%
gar nicht	17%	0%	0%	58%	25%	100,0%
ich bin ein ...						
ich bin ein ...						Frage 1 / 27
Mädchen	26%	15%	3%	30%	27%	100,0%
Junge	52%	9%	1%	17%	21%	100,0%
						biregio, Bonn

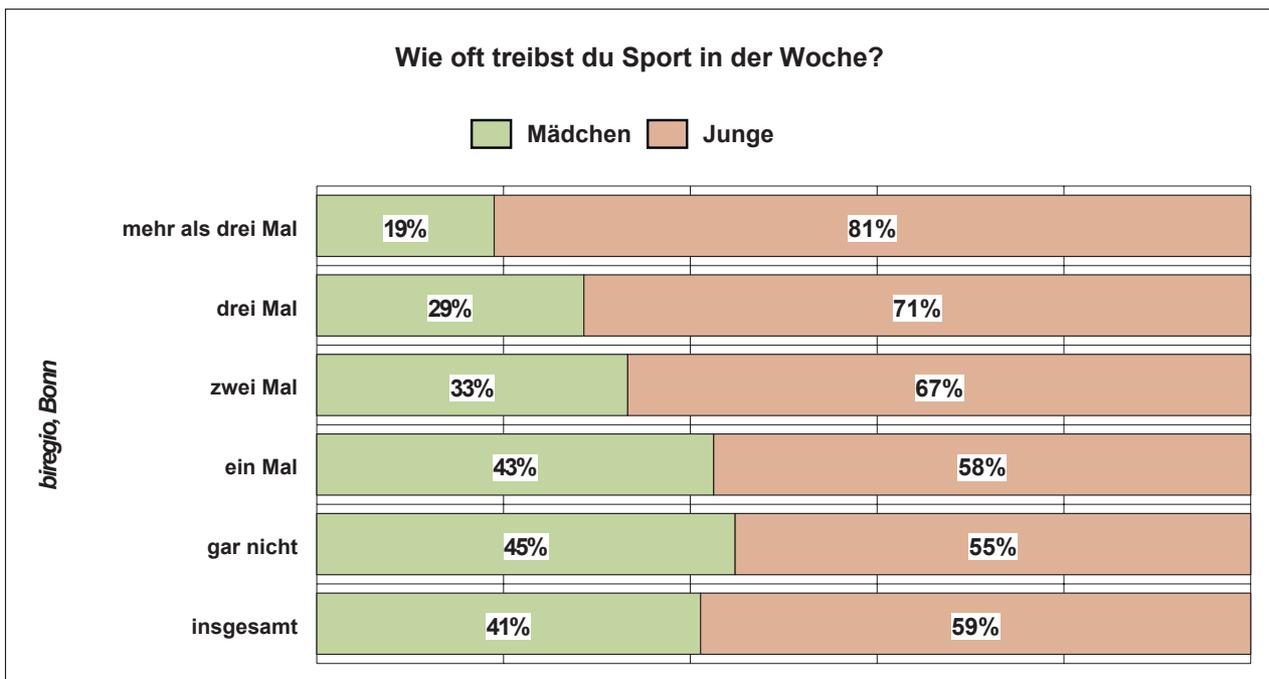


### Häufigkeit sportlicher Aktivität in der Woche

Die Jungen (59%) sind insgesamt sportlich aktiver als die Mädchen (41%). Noch deutlicher zeigt sich die Differenz, wenn man die Häufigkeit betrachtet. 81% der Jungen, aber nur 19% der Mädchen treiben mehr als drei Mal pro Woche Sport. Dieses Verhältnis gleicht sich mit der Abnahme der Häufigkeit des sportlichen Treibens an: Bei einem Mal auf 58% zu 43% und bei der Kategorie "gar nicht" auf 55% zu 45%.

Wie oft treibst du Sport in der Woche?			
	Mädchen	Junge	Frage 28 / 1
mehr als drei Mal	19%	81%	100,0%
drei Mal	29%	71%	100,0%
zwei Mal	33%	67%	100,0%
ein Mal	43%	58%	100,0%
gar nicht	45%	55%	100,0%
insgesamt	41,1%	58,9%	100,0%

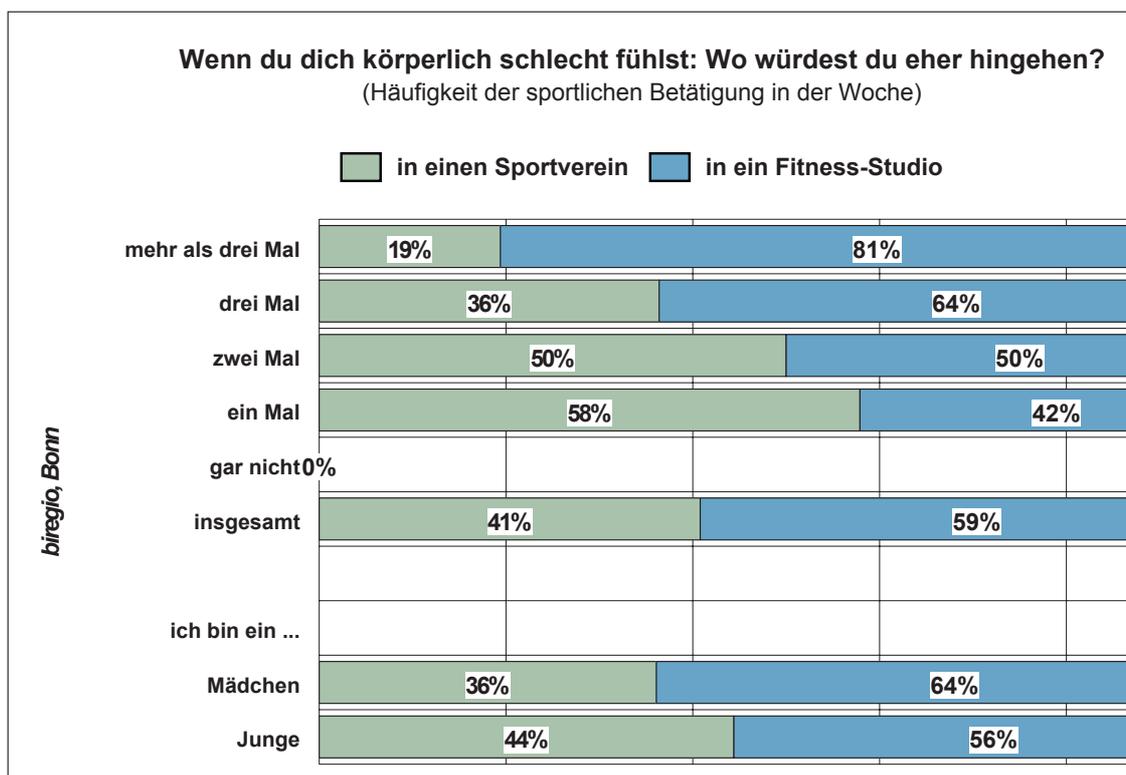
*biregio, Bonn*



### Motivation Verein - Fitness-Studio

Im Rahmen der Befragung zu Sportthemen in der Stadt Wesseling wurde die Frage gestellt, welche Sportstätte mit ihren Angeboten und Eigenheiten eher motiviert hinzugehen, wenn die Schüler sich körperlich unwohl fühlen. 41% zögen ein Fitness-Studio dem Verein (59%) vor. Nur 9% haben hier keine Angabe gemacht. Gegebenenfalls spielt die individuelle "Dosierung" der sportlichen Aktivität im Fitness-Studio eine Rolle. Schaut man sich die Antwort nach der Häufigkeit der sportlichen Aktivität an, stellt man fest, dass der Anteil für das Fitness-Studio umso höher ausfällt, je sportaktiver Jugendliche sind (19% zu 81%). Ab einem Mal Sport pro Woche kehrt sich das Verhältnis um (58% zu 42%). Jugendliche, die keinen Sport treiben, haben keine Ankreuzung vorgenommen. Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen sind vorhanden.

Wenn du dich körperlich schlecht fühlst: Wo würdest du eher hingehen?			
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...	in einen Sportverein	in ein Fitness-Studio	Frage 28 / 29
mehr als drei Mal	19%	81%	100,0%
drei Mal	36%	64%	100,0%
zwei Mal	50%	50%	100,0%
ein Mal	58%	42%	100,0%
gar nicht	0%	0%	0,0%
insgesamt	40,8%	59,2%	100,0%
ich bin ein ...			
Mädchen	36%	64%	100,0%
Junge	44%	56%	100,0%
			biregio, Bonn



### **Wünsche Sportarten**

Gefragt, welche Sportart sie gerne einmal ausprobieren oder ausüben würden, nannten die 220 sich an der Befragung beteiligten Jugendlichen in der Stadt Wesseling 639 Wünsche (Mehrfachnennungen waren möglich).

Das Interesse ist sehr breit gefächert, von den möglichen 69 Sportarten wurden nur 5 Sportarten nicht ausgewählt. Nur rund 2% gaben an, keine Sportart einmal ausprobieren bzw. ausüben zu wollen.

An der Spitze stehen Fallschirmspringen mit 6,2%, Bogenschießen mit 4,7% und Fitnesstraining mit 4,1%, gefolgt von Boxen (3,9%), Bungeejumping (3,8%) und Motorsport (3,8%) - zum Teil also in der Regel bei privaten Anbietern und mit hohen Kosten verbundene Individualdisziplinen. Jedoch nennen die Jugendlichen auch zahlreiche klassische und teils regional verankerte Vereinssportarten wie Basketball (3,0%), Fussball (2,4%), Handball (1,4%) oder Schießsport (2,7%).

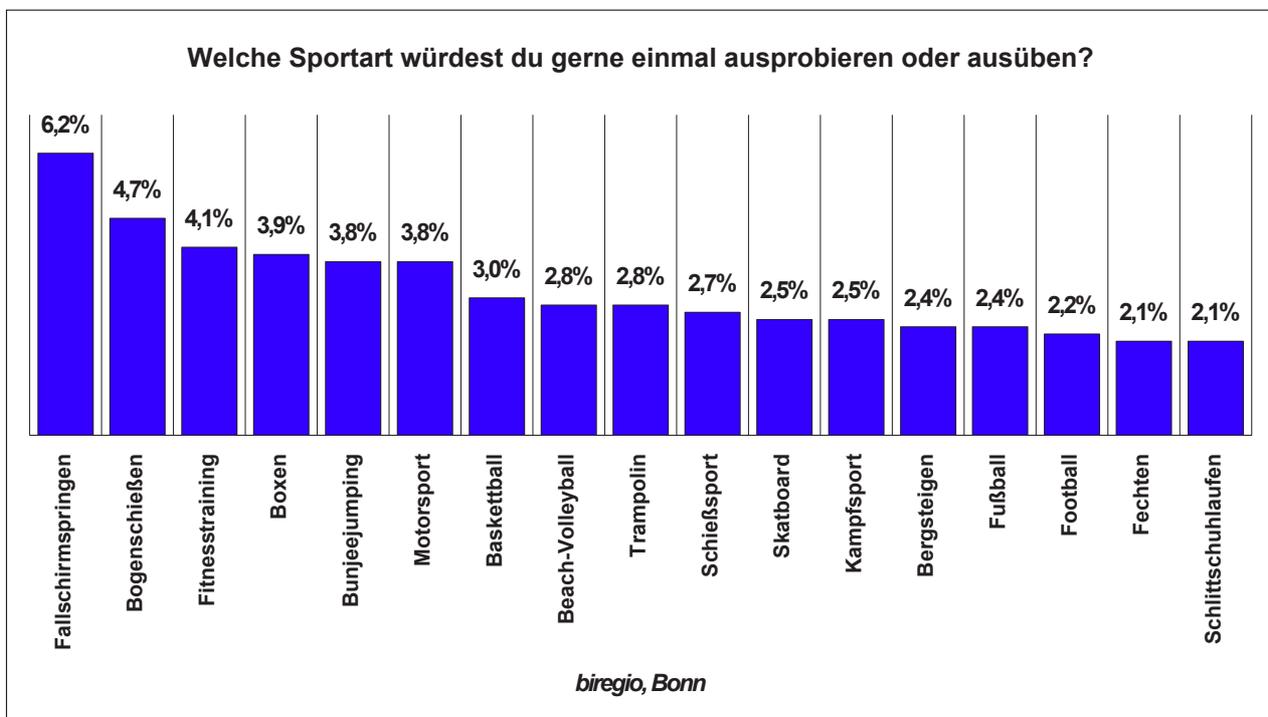
Ingesamt gesehen scheinen die Jungen experimentierfreudiger als die Mädchen (59% gegenüber 41%). Andererseits geben aber nur 36% der Mädchen an, gar keine Sportart ausprobieren zu wollen, dagegen 64% der Jungen. Einige Sportarten wie beispielsweise Fechten, Schlittschuhlaufen, Rudern oder Tauchen wollen bevorzugt Mädchen ausprobieren.

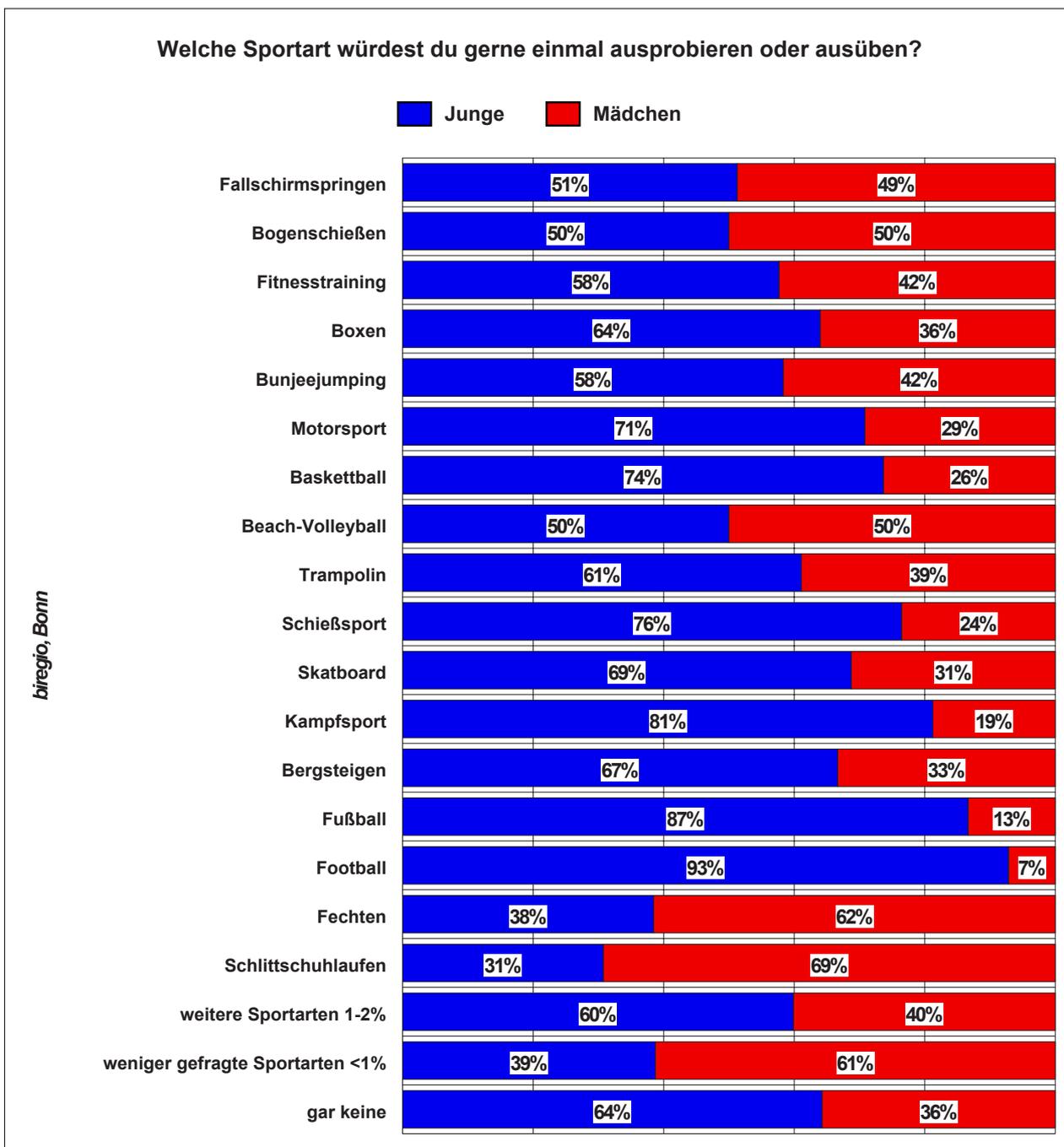
Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportart würdest du gerne einmal ausprobieren oder ausüben					Frage 18
	insgesamt	Junge	Anteil	Mädchen	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Aerobic	0	0		0		0,0%
Akrobatik	3	1	33%	2	67%	0,5%
Angeln	10	9	90%	1	10%	1,6%
Badminton	9	2	22%	7	78%	1,4%
Ballett	1	0	0%	1	100%	0,2%
Baseball	9	8	89%	1	11%	1,4%
Beach-Volleyball	18	9	50%	9	50%	2,8%
Basketball	19	14	74%	5	26%	3,0%
Bergsteigen	15	10	67%	5	33%	2,4%
Billard	8	5	63%	3	38%	1,3%
Bodybuilding	12	8	67%	4	33%	1,9%
Bogenschießen	30	15	50%	15	50%	4,7%
Boule	0	0		0		0,0%
Bowling/Kegeln	5	1	20%	4	80%	0,8%
Bungeejumping	24	14	58%	10	42%	3,8%
Boxen	25	16	64%	9	36%	3,9%
Drachenfliegen	1	0	0%	1	100%	0,2%
Eishockey	8	6	75%	2	25%	1,3%
Eiskunstlauf	10	1	10%	9	90%	1,6%
Eissport	6	0	0%	6	100%	0,9%
Faustball	1	1	100%	0	0%	0,2%
Fallschirmspringen	39	20	51%	19	49%	6,2%
Fechten	13	5	38%	8	62%	2,1%
Fitnessstraining	26	15	58%	11	42%	4,1%
Football	14	13	93%	1	7%	2,2%
Fußball	15	13	87%	2	13%	2,4%
Gesundheitssport	6	2	33%	4	67%	0,9%
Golf	7	6	86%	1	14%	1,1%
Gymnastik	4	1	25%	3	75%	0,6%
Handball	9	7	78%	2	22%	1,4%
Hockey	2	2	100%	0	0%	0,3%
Inline-Skating	3	1	33%	2	67%	0,5%
Jogging/Laufen	8	5	63%	3	38%	1,3%
Judo	9	7	78%	2	22%	1,4%
Kajak/Kanu	5	2	40%	3	60%	0,8%
Kampfsport	16	13	81%	3	19%	2,5%
Korbball	0	0		0		0,0%
Langlaufski	2	0	0%	2	100%	0,3%
Leichtathletik	1	1	100%	0	0%	0,2%
Motorsport	24	17	71%	7	29%	3,8%
Mountainbike	10	10	100%	0	0%	1,6%
Radfahren	8	5	63%	3	38%	1,3%
Reiten/Voltigieren	7	0	0%	7	100%	1,1%
Ringern	2	2	100%	0	0%	0,3%
Rhythm. Sportgymnastik	2	0	0%	2	100%	0,3%
Rudern	3	1	33%	2	67%	0,5%
Schach	4	2	50%	2	50%	0,6%
Schilittschulaufen	13	4	31%	9	69%	2,1%
Segeln	3	1	33%	2	67%	0,5%
Schießsport	17	13	76%	4	24%	2,7%
Schwimmen	6	2	33%	4	67%	0,9%
Skateboard	16	11	69%	5	31%	2,5%
Ski	9	6	67%	3	33%	1,4%
Sportklettern	4	4	100%	0	0%	0,6%
Squash	0	0		0		0,0%
Surfen	12	6	50%	6	50%	1,9%
Tanzen	4	0	0%	4	100%	0,6%
Tauchen	12	4	33%	8	67%	1,9%
Tennis	12	6	50%	6	50%	1,9%
Tischtennis	7	6	86%	1	14%	1,1%
Trampolin	18	11	61%	7	39%	2,8%
Turnen	3	0	0%	3	100%	0,5%
Volleyball	9	2	22%	7	78%	1,4%
Wandern	2	2	100%	0	0%	0,3%
Walking	1	0	0%	1	100%	0,2%
Wasserball	6	5	83%	1	17%	0,9%
Yoga usw.	0	0		0		0,0%
andere Sportarten	12	9	75%	3	25%	1,9%
gar keine	14	9	64%	5	36%	2,2%
<b>insgesamt</b>	<b>633</b>	<b>371</b>	<b>58,6%</b>	<b>262</b>	<b>41,4%</b>	<b>100,0%</b>

biregio, Bonn

Welche Sportart würdest du gerne einmal ausprobieren oder ausüben?						Frage 18
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
	Insgesamt	Junge	Anteil	Mädchen	Anteil	Anteil an $\Sigma$
Fallschirmspringen	39	20	51,3%	19	48,7%	6,2%
Bogenschießen	30	15	50,0%	15	50,0%	4,7%
Fitnessstraining	26	15	57,7%	11	42,3%	4,1%
Boxen	25	16	64,0%	9	36,0%	3,9%
Bunjeejumping	24	14	58,3%	10	41,7%	3,8%
Motorsport	24	17	70,8%	7	29,2%	3,8%
Basketball	19	14	73,7%	5	26,3%	3,0%
Beach-Volleyball	18	9	50,0%	9	50,0%	2,8%
Trampolin	18	11	61,1%	7	38,9%	2,8%
Schießsport	17	13	76,5%	4	23,5%	2,7%
Skatboard	16	11	68,8%	5	31,3%	2,5%
Kampfsport	16	13	81,3%	3	18,8%	2,5%
Bergsteigen	15	10	66,7%	5	33,3%	2,4%
Fußball	15	13	86,7%	2	13,3%	2,4%
Football	14	13	92,9%	1	7,1%	2,2%
Fechten	13	5	38,5%	8	61,5%	2,1%
Schlittschuhlaufen	13	4	30,8%	9	69,2%	2,1%
weitere Sportarten 1-2%	197	118	59,9%	79	40,1%	31,1%
weniger gefragte Sportarten <1%	80	31	38,8%	49	61,3%	12,6%
gar keine	14	9	64,3%	5	35,7%	2,2%
<b>insgesamt</b>	<b>633</b>	<b>371</b>	<b>58,6%</b>	<b>262</b>	<b>41,4%</b>	

*biregio, Bonn*





**Sonstiges**

**Ansichten zu Sport in der Stadt Wesseling**

Die Neuntklässler der Wesseling Schulen sowie die Wesseling Jugendlichen dieser Altersklasse, die auswärtige Schulen besuchen, wurden nach verschiedenen Aspekten zum Wesseling Sport befragt wie z.B. Angebot, Qualität usw.

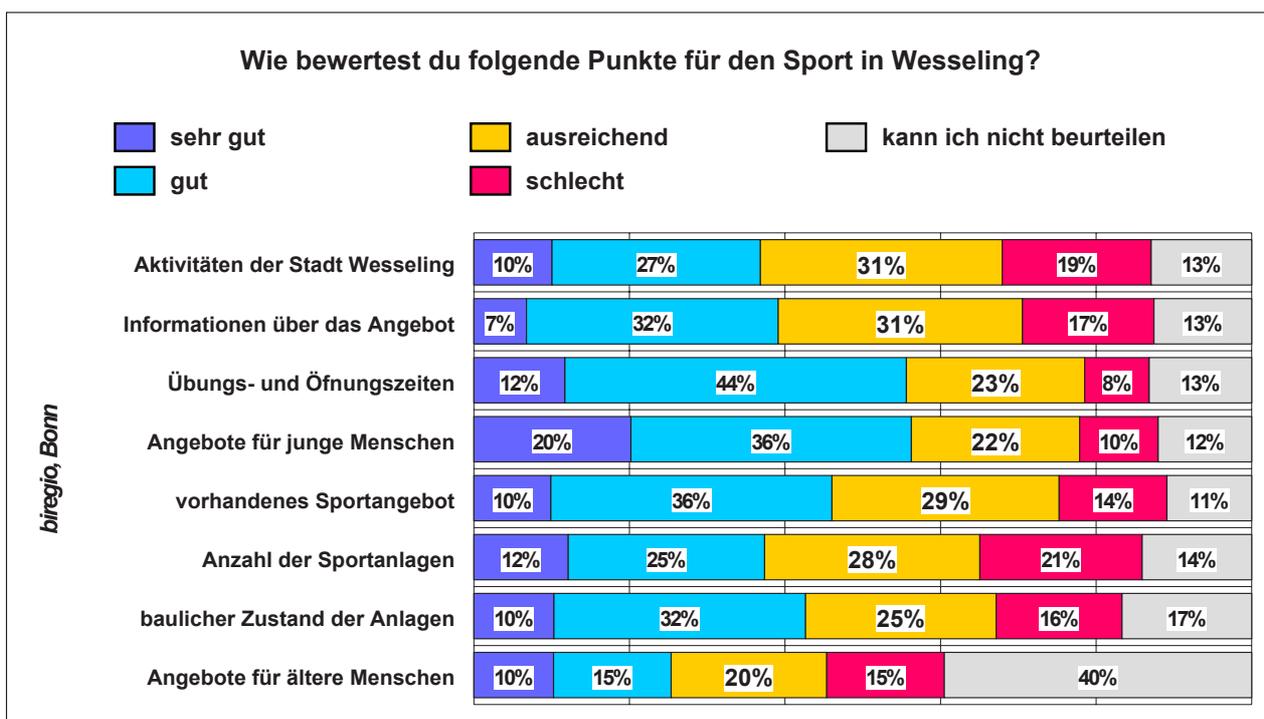
Das Urteil der Jugendlichen über den Sport in der Stadt Wesseling sowie über die Informationen darüber fällt differenziert aus. Die meisten Aspekte werden von jeweils rund 10% der antwortenden Schülerinnen und Schüler mit "sehr gut" bewertet; 20% finden insbesondere die Angebote für junge Menschen



"sehr gut". Die beiden positiven Antwortmöglichkeiten "sehr gut" und "gut" zusammengefasst, werden hier 56% erreicht (20% und 36%) - ebenso gut werden die Übungs- und Öffnungszeiten bewertet, allerdings im Verhältnis 12% und 44%. Aber immerhin von rund einem Drittel werden die Übungs- und Öffnungszeiten negativ bewertet (Summe "ausreichend" und "schlecht") - vgl. Grundschulleitern; dort sind es 47%).

Bei sämtlichen anderen sportlichen Aspekten wie den Informationen über das Angebot, dem vorhandenen Sportangebot sowie dem baulichen Zustand der Anlagen fällt die Bewertung verhaltener aus und liegt meist knapp unter 40%. Die niedrigsten Zustimmungswerte erhalten die "Aktivitäten der Stadt Wesseling" insgesamt sowie die "Anzahl der Sportanlagen" mit jeweils 37%, wobei letzterer Aspekt von 21% als "schlecht" eingeschätzt wird (der Höchstwert der negativen Bewertung). Bei der Frage, wie die Einschätzung zu den Angeboten für ältere Menschen in der Stadt Wesseling ist, antworten 40%, dass sie dies nicht beurteilen können.

Wie bewertest du folgende Punkte für den Sport in Wesseling?							
	sehr gut	gut	ausreichend	schlecht	kann ich nicht beurteilen		Frage 30
Aktivitäten der Stadt Wesseling	10%	27%	31%	19%	13%		100,0%
Informationen über das Angebot	7%	32%	31%	17%	13%		100,0%
Übungs- und Öffnungszeiten	12%	44%	23%	8%	13%		100,0%
Angebote für junge Menschen	20%	36%	22%	10%	12%		100,0%
vorhandenes Sportangebot	10%	36%	29%	14%	11%		100,0%
Anzahl der Sportanlagen	12%	25%	28%	21%	14%		100,0%
baulicher Zustand der Anlagen	10%	32%	25%	16%	17%		100,0%
Angebote für ältere Menschen	10%	15%	20%	15%	40%		100,0%
Rundungseffekte beachten!							biregio, Bonn



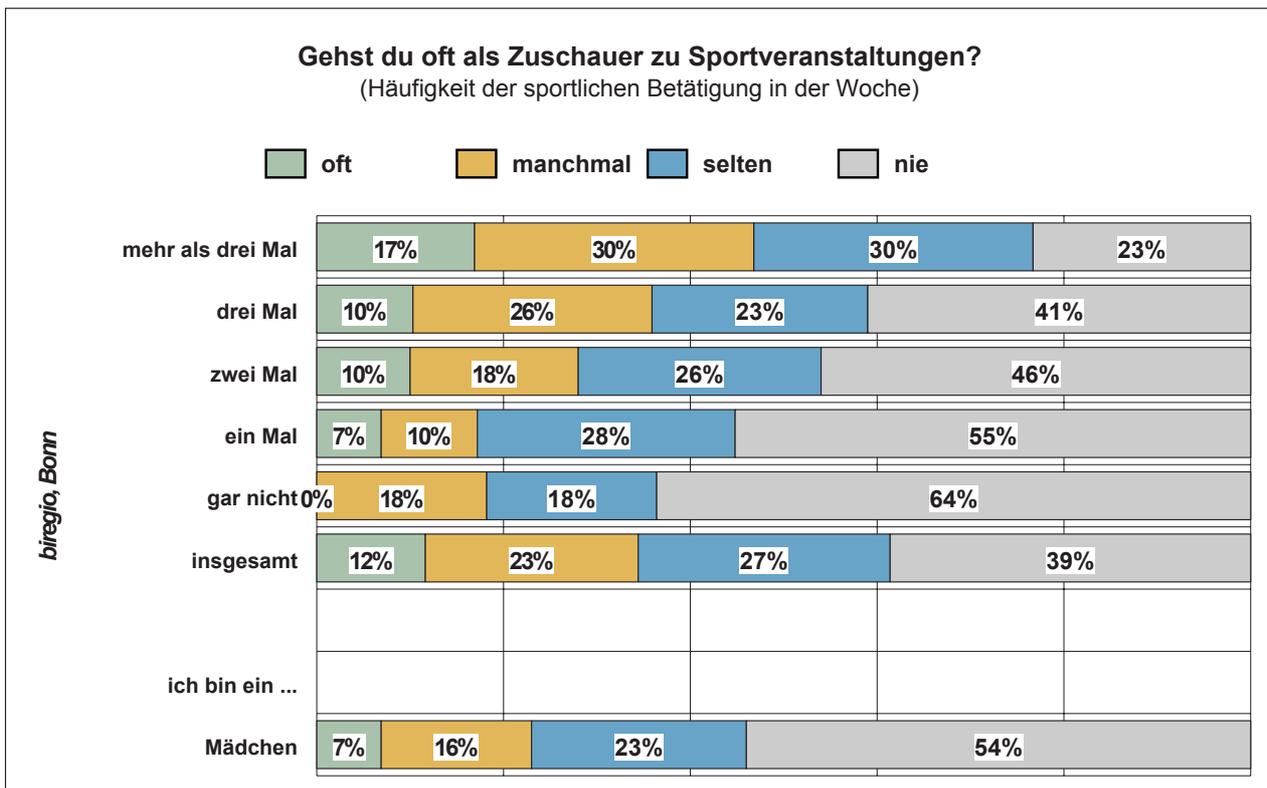
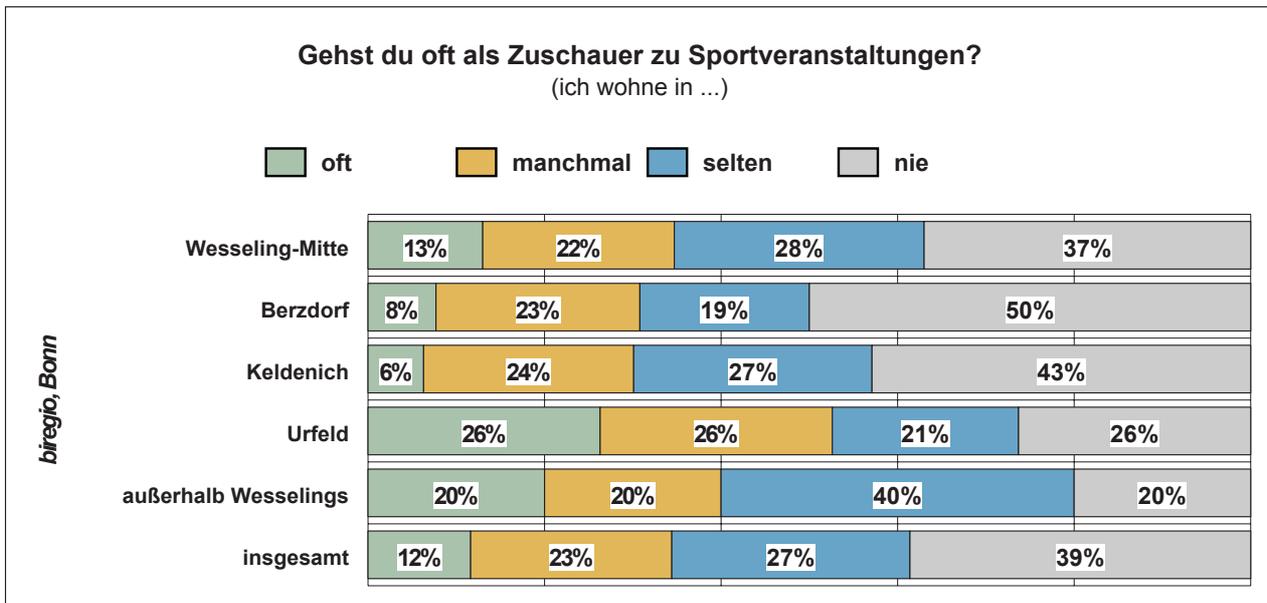
### Informationen über Sport

Die Jugendlichen wurden auch nach ihrem Verhalten als Zuschauer von Sportveranstaltungen befragt. 66% besuchen "selten" oder "nie" Sportveranstaltungen; immerhin 23% tun das "manchmal", aber nur 12% "oft". Jungen beantworten die Frage jeweils rund doppelt so häufig positiv wie Mädchen (Addition "oft" oder "manchmal"); bei der Antwort "nie" kehrt sich das Verhältnis annähernd um.

Bezogen auf den Wohnort in der Stadt Wesseling und die Häufigkeit des Besuchs von Sportveranstaltungen zeigt sich nur in der Antwort "manchmal" ein tendenziell ähnlicher Anteil von gut einem Fünftel, in den anderen Stadtteilen sowie außerhalb ergeben sich differenziertere Bilder. In Berzdorf geht man am seltensten als Zuschauer zu Sportveranstaltungen, in der Addition von "selten" und "nie" ist dies aber in Keldenich der Fall. Der Besuch von Sportveranstaltungen findet bei den Neuntklässlern in der Stadt Wesseling sowie Wesseling Jugendlicher dieser Altersklasse, die auf auswärtige Schulen gehen, im Ortsteil Urfeld am häufigsten statt.

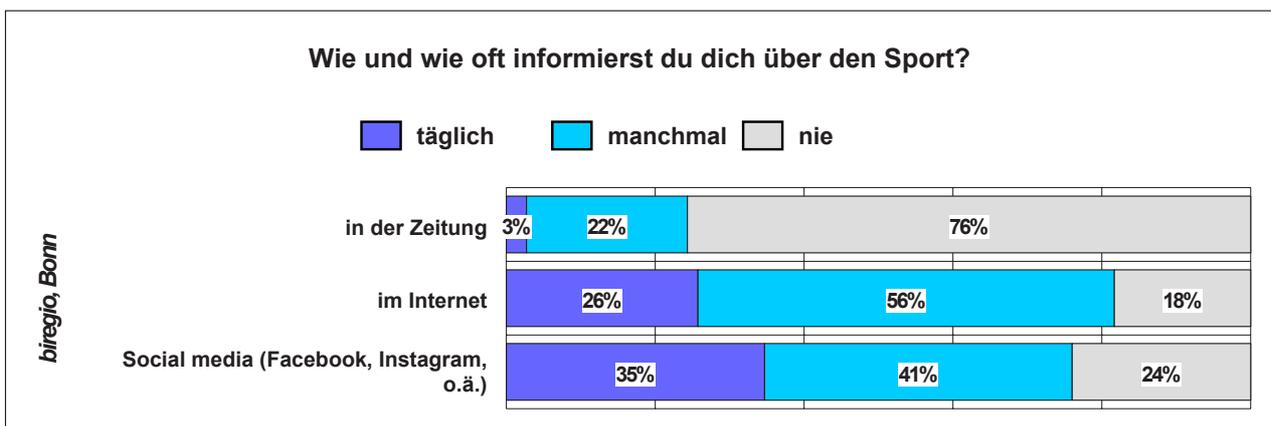
In der Tendenz steigt mit der Häufigkeit der eigenen sportlichen Aktivität auch die des Besuchs von Sportveranstaltungen: Unter denjenigen, die "mehr als drei Mal" pro Woche Sport treiben, geben die meisten (17%) an, "oft" auch als Zuschauer und Zuschauerinnen zu Sportereignissen zu gehen. Auch in den Antwortkategorien "manchmal" und "selten" weisen sie die höchsten Werte auf (30%). Insgesamt ist festzustellen: Je geringer das Interesse an aktiver sportlicher Betätigung ist, umso geringer es auch daran, passiv am Sport teilzunehmen.

Gehst du oft als Zuschauer zu Sportveranstaltungen?					
ich wohne in ...	oft	manchmal	selten	nie	Frage 3 / 16
Wesseling-Mitte	13%	22%	28%	37%	100,0%
Berzdorf	8%	23%	19%	50%	100,0%
Keldenich	6%	24%	27%	43%	100,0%
Urfeld	26%	26%	21%	26%	100,0%
außerhalb Wesselings	20%	20%	40%	20%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>11,6%</b>	<b>22,8%</b>	<b>27,0%</b>	<b>38,6%</b>	<b>100,0%</b>
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...	oft	manchmal	selten	nie	Frage 28 / 16
mehr als drei Mal	17%	30%	30%	23%	100,0%
drei Mal	10%	26%	23%	41%	100,0%
zwei Mal	10%	18%	26%	46%	100,0%
ein Mal	7%	10%	28%	55%	100,0%
gar nicht	0%	18%	18%	64%	100,0%
<b>insgesamt</b>	<b>11,6%</b>	<b>22,8%</b>	<b>27,0%</b>	<b>38,6%</b>	<b>100,0%</b>
ich bin ein ...					
ich bin ein ...	oft	manchmal	selten	nie	Frage 1 / 16
Mädchen	7%	16%	23%	54%	100,0%
Junge	15%	28%	30%	28%	100,0%
					biregio, Bonn



Nach weiteren Informationsquellen über Sport befragt, zeigt sich, dass Zeitungen für die Jugendlichen in der Stadt Wesseling kaum noch eine Rolle spielen. 76% nutzen diese nie, 22% manchmal und nur 3% nutzen Zeitungen täglich zur Information über Sport. Das Internet allgemein schneidet erwartungsgemäß erheblich besser ab. 26% informieren sich täglich über das Internet über Sport, 56% manchmal und 18% nie. Ähnlich verhält es sich mit Social media. Hierüber informieren sich über Sport 35% täglich, 41% manchmal und 24% nie.

Wie und wie oft informierst du dich über den Sport?		täglich	manchmal	nie	Frage 31
in der Zeitung		3%	22%	76%	100,0%
im Internet		26%	56%	18%	100,0%
Social media (Facebook, Instagram, o.ä.)		35%	41%	24%	100,0%
Rundungseffekte beachten!					biregio, Bonn



Neben der Frage nach den Informationsquellen über Sport sowie dem Besuch von Sportveranstaltungen (Frage 16) wurde die Frage nach Sport im Fernsehen gestellt.

Dieses spielt eine vergleichsweise größere Rolle. 10% der Jugendlichen insgesamt sehen täglich Sport im TV, je rund ein Fünftel mehrmals pro Woche, einmal im Monat oder nie. 16% schauen einmal pro Woche und 11% einmal pro Jahr Sport im Fernsehen. Dabei sieht am meisten Sport im Fernsehen, wer selbst häufig Sport treibt. Bei den Geschlechtern sind deutliche Unterschiede vorhanden. Mädchen sehen viel seltener Sport im Fernsehen als Jungen. 1% der Mädchen gibt an, dass sie täglich Sport im Fernsehen schauen, während es bei den Jungen 14% sind. 8% der Jungen schaut dies nie, bei den Mädchen sind dies mit 30% wesentlich mehr.

Wie oft siehst du Sport im Fernsehen?		täglich	mehrmals die Woche	einmal pro Woche	einmal im Monat	einmal im Jahr	nie	Frage 28 / 32
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...								
mehr als drei Mal		10%	30%	25%	5%	10%	20%	100,0%
drei Mal		3%	21%	28%	21%	10%	17%	100,0%
zwei Mal		7%	19%	23%	21%	9%	21%	100,0%
ein Mal		4%	20%	17%	22%	13%	24%	100,0%
gar nicht		0%	10%	10%	20%	20%	40%	100,0%
insgesamt		10,0%	21,3%	15,6%	19,0%	11,4%	22,7%	100,0%
ich bin ein ...								Frage 1 / 32
Mädchen		1%	14%	19%	23%	13%	30%	100,1%
Junge		14%	35%	22%	8%	14%	8%	99,9%
Rundungseffekte beachten!								biregio, Bonn



